

# Kieferer



# Nachrichten

Nachrichtenblatt der Gemeinde Kiefersfelden mit Ortsteil Mühlbach

Ausgabe 212

Mai 2019

Jahrgang 2019

An alle Haushalte

## *210 Jahre Heiliges Grab in der alten Pfarrkirche*



Seit 1809 wird rechtzeitig zur Karwoche in der alten Pfarrkirche von Kiefersfelden das Heilige Grab aufgestellt. Es gehört heute unbestritten zu den schönsten und ältesten in Altbayern und Tirol. Wie auf der Rückseite der obersten Holztafel vermerkt, hat die Theatergesellschaft von Kiefersfelden das Hl. Grab gestiftet (Bericht auf Seite 15).



*Frohe Ostern wünscht das Team vom*  
**Senioren- und Pflegeheim**  
**Christine**

**Vollstationäre, Kurzzeit- und Verhinderungspflege**

Oberer Buchbergweg 21  
 83088 Kiefersfelden  
 Tel: 0 80 33 / 60 95 63  
 Mobil: 01 72 / 863 88 79  
 Heimleitung: Hans März jun.  
 www.pflegeheim-christine.de

**Tagespflege!!!**

Nutzen Sie einen **kostenlosen Probetag!**

Und dann maximal **15,56 €** für den gesamten Tag!

**Wir informieren sie gerne.**



Meisterbetrieb **SW** Service  
 Reparaturen aller Art  
**fahrzeugtechnik**  
 Stübenvoll Waller

Bernd Stübenvoll & Martin Waller GBR  
 Rosenheimer Str. 39 • 83080 OBERAUDORF  
 Tel.: 0 80 33 / 3 02 16 36 • Fax: 0 80 33 / 3 02 16 58  
 sw-fahrzeugtechnik@t-online.de

AU/HU · Kundendienst · Reifen · Autoglas · Steinschlag  
 Unfall-Instandsetzung · Klimageservice · Achsvermessung  
 Reparaturen von Benzin- und Diesel-Einspritzanlagen  
 Standheizung · Motorradservice etc. ... *alle Marken*

Patrick Marschke Kiefersfelden  
 Tel: 08033 9709334  
 Mobil: 0151 23082896  
 mail@malermarschke.de

**Maler Marschke**  
 Meisterbetrieb  
 Restaurator im Handwerk

- sämtl. Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich
- verschiedene Spachteltechniken
- Tapezieren
- besondere Farbgestaltung
- Beratung und Restauration von Altbestand

**Immobilienmanagement Inntal**  
 VERWALTUNG ■ INSTANDHALTUNG ■ VERMARKTUNG

**Ihre Hausverwaltung im Inntal**

Am Rain 52  
 83088 Kiefersfelden  
 Tel.: 0 80 33 / 4 97 19 83  
 www.immobilienmanagement-inntal.de

**db**  
 ELECTRONIC

**HDMI Kabel**  
 Verschiedene Längen

ab 9,90 €

**Computerservice**  
 Wir entfernen zuverlässig Viren und Schadsoftware von Ihrem PC

**USB Ladeadapter**

ab 6,95 €  
 für Smartphones und Navi

Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest

**Batterien & Akkus**

**eneloop**  
 Der ideale Akku für Kamera und Kleingeräte - Extrem geringe Selbstentladung

db-electronic  
 Jutta Richter  
 Dorfstr. 30  
 83088 Kiefersfelden  
 Tel: 08033/8680  
 www.db-electronic.de  
 info@db-electronic.de

## Grußwort des Ersten Bürgermeisters

### Liebe Bürgerinnen und Mitbürger,

das „Bienen-Volksbegehren“ war eines der Erfolgreichsten der Geschichte. Auch die Bewegung „Fridays for Future“ wird von Millionen junger Menschen getragen. Dies zeigt uns ganz deutlich, dass die Sorge um Umwelt-, Arten- und Klimaschutz, insgesamt eine „gesunde Umwelt“ ganz oben auf der politischen Agenda anzusiedeln ist.

Werfen wir einen Blick auf unsere Heimatgemeinde und das, was wir selbst beeinflussen können:

**Landwirtschaft:** Wir sind in der glücklichen Lage, dass unsere Landwirtschaft stark von bäuerlich strukturierten Familienbetrieben geprägt ist. Industrielle Landwirtschaft findet in Kiefersfelden nicht statt. Ein herzlicher Dank an unsere Bauern! Das große „Bippena-real“, welches vor kurzer Zeit von der Gemeinde gekauft werden konnte, ist zur ökologischen Bewirtschaftung an Kieferer Bauern verpachtet.

**Forstwirtschaft:** Auch hier ist es so, dass große Teile des Waldes sich in der Hand von bäuerlichen Betrieben befindet. Auch das Forstamt bewirtschaftet große Gebiete vor allem Richtung Gießenbachtal und Reinhardsberg. Nachhaltigkeit und „Generationenvertrag“ spielen hier eine große Rolle, wobei es eine große Herausforderung darstellt, den Bergwald dem Klimawandel „anzupassen“. Immer extremeres Wetter, Stürme, Trockenzeiten und teilweise extremer Schneedruck stellen eine große Herausforderung dar. Die Gemeinde bewirtschaftet ihre Wälder unter fachlicher Beratung des WBV und verfolgt einen „Umbau“ von Fichtenmonokultur in standfeste Mischwälder.

**Imkerei:** In Kiefersfelden gibt es glücklicherweise noch aktive Imker und in letzter Zeit sind sogar noch einige dazugekommen. Einen herzlichen Dank auch diesen!

**Innerörtliche gemeindliche Flächen:** Insgesamt pflegt der Bauhof ca. 12 Hektar. Bisher wurde auf Privatinitiative hin bereits im „Ökopark“ in der Unterkiefer und am neu gestalteten Rathausumfeld eine „Blühwiese“ angelegt. Mit dem Gartenfachberater des Landratsamts, Herrn Lorenz, wird aktuell ein Plan erstellt, inwieweit zukünftig ökologisch wertvolle „Grünanlagenpflege“ (z.B. Anlegen von Blühsträuchern und Wiesen, Einteilung der Parkanlagen in Bereiche, in denen die Mähhäufigkeit wesentlich gesenkt werden kann, so dass sich Blumen, Gräser und Insekten entwickeln können) stattfinden kann.

Natürlich befinden sich wesentlich mehr **innerörtliche Flächen im Privatbesitz**, und es wäre der Umwelt sehr geholfen, wenn eine Vielzahl von Gärten ökologisch ausgerichtet werden würden.

Zum Schluss wieder mal ein „Geheimtipp“: Am Palmsonntag findet traditionell die Palmweihe am alten Friedhof mit anschließender Prozession zur Pfarrkirche statt. Ein wunderbarer Beginn der Osterzeit!

### Frohe Ostern!

Ihr Bürgermeister  
Hajo Gruber



### Inhaltsverzeichnis:

3	Grußwort Bürgermeister	
	Inhaltsverzeichnis, Impressum	
4	Gemeindliche Nachrichten	
16	Alles Wichtige auf einen Blick	
24	Abfallwirtschaft	
26	Freiwillige Feuerwehr	
29	Bergwacht / BRK	
32	KaiserReich Information	
36	Veranstaltungskalender	
38	Innsola	
40	Grund- und Mittelschule	
44	Hort und Kindergärten	
49	Polizeipräsidium	
51	Katholische Kirche	
52	Evangelische Kirche	
57	Aus den Vereinen	
76	Was sonst noch interessiert	

*Frohe Ostern!*

wünschen Ihnen,  
liebe Bürgerinnen und Bürger  
von Kiefersfelden und Mühlbach,  
und Ihnen liebe Gäste,  
der Erste Bürgermeister,  
die Mitglieder des Gemeinderates  
sowie die Gemeindebediensteten.



## Impressum

### Herausgeber:

Gemeinde Kiefersfelden  
Rathausplatz 1,  
83088 Kiefersfelden



Verantwortlich für

amtl. Teil: Bürgermeister Hajo Gruber

Redaktion: Florian Larcher,  
Rathausplatz 1, Zimmer 7,  
Tel.: +49 (0)8033 9765-11  
mail: larcher@kiefersfelden.de

Auflage: 3800 Exemplare  
Verteilung an jeden Haushalt.  
Erscheint alle zwei Monate.

Satz, Inserate, Druck:

Kartographischer Verlag Huber  
Wilhelm-Kröner-Str. 11b

83088 Kiefersfelden

Tel.: +49 (0)8033 98091

Internet: [www.kieferernachrichten.de](http://www.kieferernachrichten.de)

mail: [zeitung@kiefiernachrichten.de](mailto:zeitung@kiefiernachrichten.de)

### Nächste Ausgabe:

erscheint am **7. Juni 2019**

Redaktionsschluss

ist am **Freitag, 24. Mai 10 Uhr**

mail: [larcher@kiefersfelden.de](mailto:larcher@kiefersfelden.de)

Anzeigenschluss

ist am **Mittwoch, 22. Mai 10 Uhr**

mail: [zeitung@kiefiernachrichten.de](mailto:zeitung@kiefiernachrichten.de)

## Wir gratulieren den Jubilaren sehr herzlich zum Geburtstag!

### 80 JAHRE

15.04. Herr Horst Wolowski  
16.04. Herr Pierantonio Bertotto  
23.04. Herr Kurt Hafner  
19.05. Frau Beate Hagen  
21.05. Frau Brigitte Sobolewski  
25.05. Herr Andrzej Hajduk

### 85 Jahre

14.04. Herrn Herbert Pröll  
12.05. Frau Viktoria Weilhammer  
30.05. Frau Maria Blümel  
04.06. Herrn Gerhard Baumgart  
06.06. Frau Maria König

### 92 Jahre

26.04. Herrn Gerhard Kirchner

### 93 Jahre

20.04. Frau Elisabeth Link

### 94 Jahre

05.06. Herrn Andreas Gruber

### 95 Jahre

21.04. Frau Elise Behamgruber

### 96 Jahre

03.06. Frau Therese Graf

### 101 Jahre

22.05. Frau Hermine Scheiner



Hajo Gruber

Erster Bürgermeister

Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass Jubilare, die ihren 80. oder höheren Geburtstag feiern und eine Bekanntgabe in den Kieferer Nachrichten nicht wünschen, uns dies zwei Monate vorher im Rathaus, Zimmer 5 oder unter der Tel.-Nr. 9765-23 mitteilen können. Diese Mitteilung gilt auf Dauer.

## Diamantene Hochzeit Hannelore und Michael Gruber

Anfang Februar feierten die Wirtsleute Hannelore und Michael Gruber ihre Diamantene Hochzeit. Bürgermeister Hajo Gruber gratulierte dem Ehepaar zu diesem besonderen Fest, überreichte einen Präsentkorb im Namen der Gemeinde Kiefersfelden und wünschte dem Jubelpaar für die Zukunft weiterhin alles Gute.



## Goldene Hochzeit Gisela und Adalbert Riest

Die Glut verlischt nie – dies ist der Leitfaden des Ehepaares Gisela und Adalbert Riest, die Ende März dieses Jahres ihre goldene Hochzeit feiern durften. Die beiden zogen vor gut 50 Jahren nach Kiefersfelden. Als Adalbert seine Frau Gisela kennenlernte, wusste er sofort, dass sie für ihn die perfekte Partnerin ist. 1969 heirateten die beiden dann standesamtlich in München und ihre kirchliche Trauung fand in Kirchbichl statt. Aus der Ehe gingen 4 Kinder hervor. Erster Bürgermeister Hajo Gruber gratulierte dem Jubelpaar mit einem prächtigen Geschenkkorb, verbunden mit den besten Glückwünschen, in der Hoffnung auf viele weitere gesunde Lebens- und Ehejahre.



# Haushaltsplan der Gemeinde Kiefersfelden 2019

In der Sitzung des Gemeinderats am 20.03.2019 stand die Verabschiedung des Haushaltsplans 2019 auf der Tagesordnung. Insgesamt stellt sich die prognostizierte finanzielle Lage der Gemeinde für das Jahr 2019 sehr positiv dar.

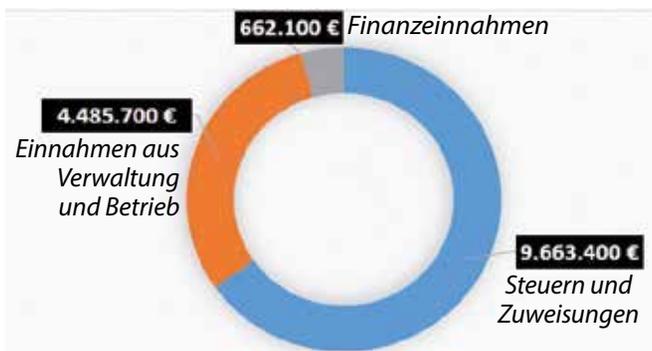
## Im Einzelnen:

Der Gesamthaushalt beläuft sich auf 20.948.400 € und liegt damit um knapp 1,3 Mio. Euro über dem Ansatz des vorangegangenen Haushaltsjahres. Davon entfallen 14.811.200 € auf den Verwaltungshaushalt und 6.137.200 € auf den Vermögenshaushalt.

Der Haushalt setzt sich dahingehend zusammen, dass 1.857.900 € vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt zugeführt werden und somit den Spielraum für Investitionen erweitert. Darüber hinaus ist die Finanzierung des gesamten Haushalts 2019 nur aus Eigenmitteln möglich, d.h. es bedarf keiner Kreditaufnahme!

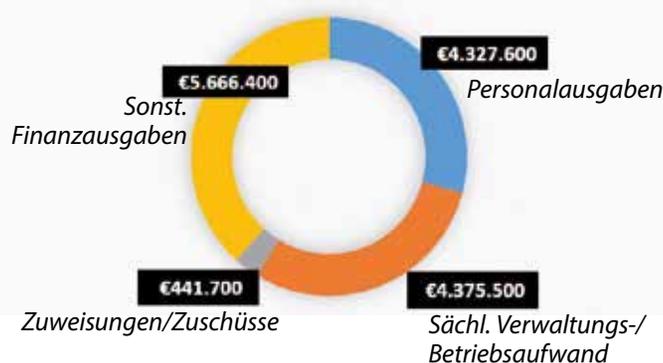
## Verwaltungshaushalt

Größte Einnahmeposition im Verwaltungshaushalt stellen (wie bereits in den vergangenen Jahren) die Steuern und Zuweisungen dar (9.663.000 €). Diese setzen sich u.a. zusammen aus der Beteiligung der Gemeinde an der Einkommensteuer (3,6 Mio. Euro), aus der Gewerbesteuer (2,5 Mio. Euro) und der Schlüsselzuweisung (1,9 Mio. Euro). Diese Einnahmen tragen neben einigen weiteren Steuern und Zuweisungen erheblich dazu bei, dass der Haushalt in seiner Planung so gefasst werden kann. Weitere Einnahmen generiert der Verwaltungshaushalt aus den Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (4.485.700 €) und den Finanzeinnahmen (662.100 €).



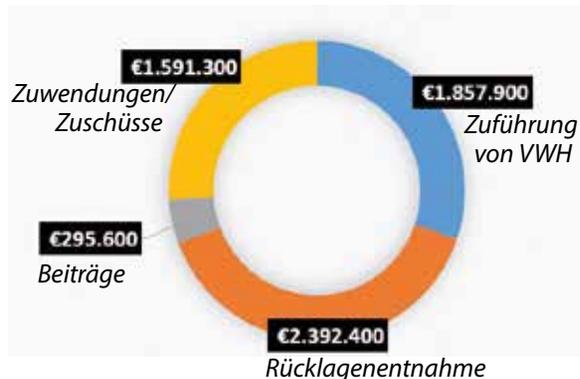
Die Ausgaben des Verwaltungshaushalts setzen sich zusammen aus den Personalausgaben (4.327.600 €), dem sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand (4.375.500 €), den Zuweisungen und Zuschüssen (441.700 €) und den Finanzausgaben (5.666.400 €). Die Personalausgaben steigen Jahr für Jahr stetig an und haben sich innerhalb der letzten zwölf Jahre verdoppelt. Der Verwaltungs- und Betriebsaufwand setzt sich u.a. zusammen aus den Kosten für die Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude und des Fuhrparks der Gemeinde, Versicherungen, Ausbildungskosten, Schülerbeförderung und Gebäudereini-

gung. Die gemeindlichen Zuweisungen und Zuschüsse beinhalten u.a. die Kosten für die Schulsozialarbeit, die Zuschüsse an örtliche Vereine und soziale Einrichtungen sowie die Betriebskostenzuschüsse an ortsfremde Kindergärten gemäß BayKiBiG. Größte Ausgabeposition sind die Finanzausgaben. Darin enthalten ist u.a. die Kreisumlage in Höhe von 3.170.000 €, welche die Gemeinde an den Landkreis Rosenheim zu entrichten hat. Hinzu kommen noch die Ausgaben für die Gewerbesteuerumlage (480.000 €) und die Zinsausgaben (114.000 €). Eine „erfreuliche“ Ausgaben in diesem Bereich ist die Zuführung vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt in Höhe von 1.857.900 €.



## Vermögenshaushalt

Die Einnahmen des Vermögenshaushalts setzen sich zum Großteil aus „Eigenmitteln“ zusammen. So beträgt die voraussichtliche Rücklagenentnahme 2.392.400 €. Hinzu kommt die bereits bei der Beschreibung des Verwaltungshaushalts beschriebene Zuführung vom Verwaltungshaushalt (1.857.900 €). Zudem ist die Gemeinde auch in diesem Jahr wieder sehr darum bemüht für die Durchführung einzelner Maßnahmen oder Investitionen Fördermittel zu generieren. Für 2019 sind hier Einnahmen u.a. aus den Förderprogrammen des Stadtumbau-West (360.000 €), der Förderung zur Digitalisierung von Schulen (66.800 €), der Förderung aus Mitteln gemäß dem Finanzausgleichsgesetz (FAG), z.B. für die Erweiterung des Kinderhorts (50.000 €), des europäischen Förderprogramms LEADER (u.a. für die Schaffung der Barrierefreiheit im Blaahaus, 50.000 €) eingeplant. Hinzu kommen noch Einnahmen aus Beiträgen, wie z.B. den Herstellungsbeiträgen für die Kanalanlage in Höhe von 295.600 €.

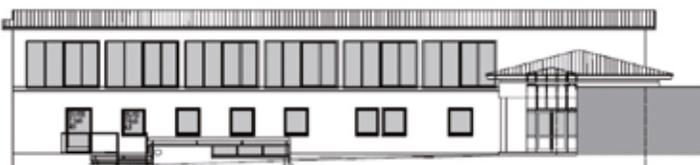




Die Ausgabenseite wird dominiert von den Ausgaben für Baumaßnahmen. 4.344.100 € sind hierfür in diesem Jahr vorgesehen. Hinzu kommen 602.000 € für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen für alle Geschäftsbereiche, 155.000 € für Grunderwerb, 5.100 € für Zuschüsse und 1.031.000 € für Kredittilgungen.

### Baumaßnahmen

Die veranschlagten 4.344.100 € verteilen sich auf mehrere Maßnahmen. So sind für den Neubau des Feuerwehrhauses Kiefersfelden 200.000 € für Vor- und Detailplanung vorgesehen. Im Bereich der Schule sind u.a. für die Digitalisierung und die Erneuerung der Heizungs- und Lüftungssteuerung 114.000 € eingeplant. Im Jahr 2019 fast wichtigste Maßnahme stellt die Generalsanierung der alten Turnhalle dar. Hierfür sind 1.000.000 € vorgesehen. Zudem sind für die Begleichung von Schlussrechnungen für den Rathausplatz noch 300.000 € eingeplant. Für den Abschluss der Maßnahme zur Sanierung der Brunnsteinstraße wird mit Ausgaben von 510.000 € gerechnet. Für den Straßenbau (ohne Brunnsteinstraße) sind 721.000 € eingeplant.



Ostansicht Schulturnhalle



### Weitere Einzelmaßnahmen:

- Erneuerung Sachs-Steg : 63.000 €
- Urnenfeld/Barrierefreiheit Klausbergfriedhof: 40.000 €
- Errichtung Wohnmobilstellplatz: 20.000 €
- Energiewanderweg/Wanderparkplatz: 97.000 €
- Investitionen im Innsola: 109.000 €
- Uferpromenade (Treppenanlage): 50.000 €
- Lärmschutz (Autobahnbrücke): 51.100 €

### Finanzierung des Haushaltsplans

Die glückliche Einnahmensituation vor allem im Bereich der Steuern und Zuweisungen, die der Gemeinde zu Gute kommen, erlaubt es, dass sämtliche Maßnahmen und der laufende Betrieb aus Eigenmitteln finanziert werden können. Die Rücklagen sind dank sehr positiver Jahresabschlüsse in den vorangegangenen Haushaltsjahren auf einem Stand, der der Gemeinde Kiefersfelden die Durchführung sämtlicher Maßnahmen in diesem Umfang ermöglicht.

Darüber hinaus ist die freie Finanzspitze nach Ausgleich des Haushalts so hoch, dass sogar eine Sondertilgung in Höhe von 600.000 € veranschlagt werden konnte, was allein in diesem Jahr eine Tilgung der Gemeindeschulden von knapp 1 Mio. Euro ermöglicht.

Bezeichnung:	Allgemeine Rücklage
Stand am 1.1.2019:	3.831.221,83 €
geplante Entnahmen:	2.392.400,00 €
geplante Zuführungen:	- €
voraussichtlicher Stand am 31.12.2019:	1.438.821,83 €

### Entwicklung der Schulden:

Schuldenstand 01.01.2019:	5.679.314,88 €
Ordentliche Tilgung:	430.828,85 €
Sondertilgung:	600.000,00 €
Schuldenstand 31.12.2019:	4.648.486,03 €

Pro-Kopf-Verschuldung 31.12.2019: 681,10 €/EW  
(6.825 EW, Stand 31.12.2017)

Landesdurchschnitt vergleichbarer Gemeinden: 695 €/EW, Stand 31.12.2017)

## Finanzplanung 2020 - 2022

Vorausgesetzt, die allgemeinen Rahmenbedingungen verbleiben im Finanzplanungszeitraum derart positiv, kann die Gemeinde in diesen Jahren weiterhin mit hohen Beteiligungsbeiträgen und damit einer stabilen Einnahmenposition rechnen. Der voraussichtliche Rücklagenbestand zum Jahresende 2019 ermöglicht voraussichtlich ein weiteres Jahr ohne notwendige Neuverschuldung. Erst im Jahr 2021 ist aufgrund der abgeschöpften Rücklagen (vorbehaltlich eventuell positiver Jahresabschlüsse) mit einer Neuverschuldung zu rechnen. Im Jahr 2022 und nach Abschluss aller derzeit geplanter großer Baumaßnahmen (z. B. Generalsanierung alte Turnhalle, Neubau Feuerwehrhaus) ist jedoch sogar wieder mit einer Zuführung an die Rücklagen zu rechnen.

### Zusammenfassung

Die Gemeinde Kiefersfelden profitiert, wie bereits in den vergangenen Jahren, von der derzeit noch guten Konjunkturlage in der ganzen Republik.

Unter diesen Voraussetzungen beschreitet die Gemeinde Kiefersfelden derzeit einen sehr guten Weg hinsichtlich dem Verhältnis „Haushaltssituation - Durchführung von Maßnahmen“. Aufgrund der durchweg positiven Haushaltsentwicklung in den vergangenen Jahren konnte es sich die Gemeinde leisten, Großprojekte, wie z. B. die Erneuerung des Rathausumfelds, die Neugestaltung der Uferpromenade, die Sanierungen der Mühlauer Straße und der Brünsteinstraße, durchzuführen. Durch die günstige Haushaltssituation und die positiven Rahmenbedingungen durch die starke Konjunkturlage sowie der steten Bemühung, sämtliche möglichen Förderprogramme zu nutzen, konnten all diese Maßnahmen ohne eine explizit für eine der Maßnahmen notwendige Neuverschuldung durchgeführt werden.

Die Gemeinde nutzt somit den allgemeinen positiven Trend der Konjunkturlage zur Durchführung von umfangreichen Baumaßnahmen sowie zur Tilgung ihrer Darlehen.

Fraglich bleibt natürlich, wie lange dieser positive Trend noch anhält. Betrachtet man gewisse Prognosen, ist mittelfristig mit einem Abflauen der derzeit starken Konjunktur zu rechnen, was für das kommunale Handeln Auswirkungen haben wird. Daher ist es richtig, kostenintensive und umfangreiche Maßnahmen jetzt durchzuführen, solange es die Rahmenbedingungen und die finanzielle Situation noch erlauben.

Festzustellen ist jedoch auch, dass die Mittel begrenzt sind und sich das Handeln jedes Bereichs der Gemeinde auch stets dem Haushaltsgrundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit stellen muss. Nur so ist es möglich, mit den vorhandenen Mitteln das Geplante zu schaffen.

Für die kommenden Jahre sollte es jedoch das Ziel sein, im Hinblick auf den sicher kommenden Abschwung der Gesamtkonjunktur, sich einen Grundstock zu schaffen, um bei unvorhersehbaren Einnahmeausfällen, v. a. bei der Gewerbesteuer, oder auch zwingend notwendigen Ausgaben gerüstet zu sein. Nach „Abarbeitung“ der geplanten Maßnahmen sollten durch-

## Gewerbegebiet Kiefer

### Ja zur Änderung des Bebauungsplanes

Die Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet am Autobahnzubringer“ ist nach langjähriger Vorarbeit nun beschlossene Sache.

Nach Verlesung der verschiedenen Anregungen, Abwägungen, Stellungnahmen, Empfehlungen und Hinweisen durch die Träger öffentlicher Belange, die diese im Rahmen der öffentlichen Planauslegung abgegeben hatten und von der Gemeinde berücksichtigt oder eingearbeitet wurden, stand dieser Änderung in der jüngsten Ratssitzung in Kiefersfelden nichts mehr im Wege. „Sie bezweckt im Wesentlichen die Erweiterung des bestehenden Handwerksbetriebes und damit die Sicherung bestehender und Schaffung neuer Arbeitsplätze“, so der Bürgermeister. Die nach der öffentlichen Planauslegung im vergangenen Jahr eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen von Behörden wurden in ausreichendem Maße berücksichtigt, andere Planungsmöglichkeiten schieden wegen des beengten Flächenangebots aus oder mussten verworfen werden, hieß es weiter.

*Bericht Hoffmann*

aus Jahre folgen, in denen der Aufbau von Rücklagen für kommende Maßnahmen in den Vordergrund rückt.

Zusammenfassend bleibt festzuhalten, dass der Haushaltsplan 2019 aufgrund der sehr positiven Zusammensetzung der Einnahmen sehr solide ist. Die geplanten Maßnahmen sind alle aus Eigenmitteln finanzierbar und lassen zudem eine deutliche Tilgung der Darlehen zu. Für die Finanzplanung bleibt abzuwarten, wie sich die Gesamtrahmenbedingungen entwickeln und wie lange die gemeindlichen Haushaltsmittel ohne Darlehensaufnahme zur Finanzierung sämtlicher Aufgaben ausreichen.

Hinsichtlich der geplanten Maßnahmen, aber auch aufgrund des „normalen“ Betriebs der gemeindlichen Einrichtungen wird das Jahr 2019 erneut für alle Bereiche ein arbeitsintensives Jahr darstellen. Der Haushalt wird stark beansprucht werden, wird dies aber (vorbehaltlich ungeplanter größerer Einnahmeausfälle) stemmen können, wenn jeder Bereich wirtschaftlich und sparsam agiert und im Rahmen der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel wirtschaftet.

## Viele Leitungen werden 2019 erneuert



Energie aus Wasserkraft wird im gemeindlichen Kraftwerk Gießenbach gewonnen, das aber baulich schon in die Jahre gekommen ist.

Auf der Agenda der jüngsten Gemeinderatssitzung in Kiefersfelden stand die Beschlussfassung zum Wirtschafts- und Vermögensplan der Gemeindewerke für das Jahr 2019, den das Plenum nach nur kurzer Diskussion einstimmig abnickte.

Zuvor hatte Betriebsleiter Bernhard Holzner schon die Eckdaten des neuen Zahlenwerks vorgestellt, das in erwarteten Erträgen und Ausgaben bei rund 1,14 Millionen Euro liegt. Bei den Einnahmen stehen die Abschreibungen in Höhe von 528.500 Euro und die Kreditaufnahmen mit 300.000 Euro zuoberst. Den gesamten Titel vervollständigen Ertragszuschüs-

se von 80.000 Euro, Rücklagenentnahmen von 48.800 Euro und die Zuführung von 273.800 Euro aus dem Erfolgsplan als erwarteter Gewinn. Bei Verwendung der Mittel haben die Investitionen in die Netze von Strom, Gas und Wasser oberste Priorität.

Der Ausbau und Erhalt des Stromnetzes umfasst in diesem Jahr unter anderem die Aufstellung von Trafostationen Am Neugrund, Auweg und Thierseestraße, weiter wird die Stromleitung unter den Kiefernbach hindurch verlegt. Mehrere Wasser-, Strom- und Gasleitungen sowie Leerrohre werden erneuert beziehungsweise neu verlegt. Das alles soll rund 895.000 Euro kosten, die „sinnvoll und vorausschauend angelegt sind“, so der Betriebsleiter. Letztlich umfasst der Ausgabentopf noch die Tilgung von Darlehen, die mit etwa 245.000 Euro ins Geld gehen. Insgesamt sind im Wirtschaftsplan der Gemeindewerke heuer gut 6,3 Millionen Euro an Einnahmen etatisiert, dem stehen Aufwendungen in Höhe von 6,03 Millionen Euro gegenüber.

Im Vermögensplan stehen für Einnahmen und Ausgaben knapp 1,14 Millionen Euro deckungsgleich zur Verfügung und der Gesamtbetrag aller Kredite zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan wird auf 300.000 Euro festgesetzt. Diese Zahlen, Daten und Erwartungen waren für die Ratsmitglieder durchwegs schlüssig und vertretbar, so dass es keine Diskussionen, sondern nur abrundende Fragen in der Ratssitzung gab.

*Bericht und Bild Franz Hoffmann*

### 40-jähriges Dienstjubiläum

Sein 40-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst feierte kürzlich

**Erich Guggenberger.**

Dazu gratulierte Bürgermeister Hajo Gruber dem Jubilar sehr herzlich und dankte ihm besonders für die der Gemeinde Kiefersfelden erbrachten Leistungen. Erich Guggenberger ist seit 1981 bei den Gemeindewerken Kiefersfelden beschäftigt. Als Diplom-Verwaltungswirt ist Herr Guggenberger für den Vertrieb und die umfangreiche Verbrauchsabrechnung der Gemeindewerke Kiefersfelden zuständig. Bürgermeister Gruber überreichte dem Jubilar im Beisein des Geschäftsleiter Michael Priermeier -verbunden mit den besten Wünschen- ein Präsent für 40 Jahre treu geleistete Arbeit im öffentlichen Dienst.

### 25-jähriges Dienstjubiläum

**Manfred Grupp,**

Gaswerkemeister der Gemeindewerke Kiefersfelden, feierte sein 25-jähriges Jubiläum im öffentlichen Dienst. Er betreut seither das etwa 33 Kilometer lange Gasleitungsnetz der Gemeindewerke Kiefersfelden. Seit den 1990 Jahren wurde das Gasleitungsnetz kontinuierlich ausgebaut.

Bürgermeister Hajo Gruber sprach dem Jubilar seinen Dank und Anerkennung für seine verantwortungsvolle Aufgabe aus. Verbunden mit den besten Wünschen erhielt Herr Grupp ein Präsent für 25 Jahre treu geleistete Arbeit bei den Gemeindewerken Kiefersfelden.

### Herzliche Gratulation!

Im Rahmen ihrer 2-jährigen Ausbildung zur Verwaltungsfachwirtin an der Bayerischen Verwaltungsschule erzielte

**Frau Lisa-Maria Harfmann**

ein hervorragendes Prüfungsergebnis mit einer Gesamtnote von 2,2.

Bürgermeister Hajo Gruber überreichte im Beisein von Geschäftsleiter Michael Priermeier sowie Kämmerer Sebastian Senftleben Frau Harfmann die Prüfungsurkunde der Bayerischen Verwaltungsschule mit den besten Wünschen für die Zukunft.



## Große Freude über dritte Hortgruppe



„Wer will fleißige Handwerker sehen?“, sangen die Kinder zur Einweihung des Horts in Kiefersfelden.

Stimmungsvoll und feierlich wurde jüngst die dritte Hortgruppe der Schulkindbetreuung im gemeindlichen Kindergarten Kiefersfelden eingeweiht. Und natürlich spielten die Kinder dabei die Hauptrolle und glänzten mit eigens einstudierten Liedern.

Bürgermeister Hajo Gruber betonte die Notwendigkeit dieser Investition in die Qualität der Schulkindbetreuung, denn „für unsere Kinder ist das Beste gerade gut genug“.



Vor dem Hintergrund der enormen Nachfrage in der Schulkindbetreuung musste im vergangenen Jahr mit dem Ausbau der dritten Hortgruppe begonnen werden. Dabei wurde im alten Schulhaus an der Dorfstraße das komplette Dachgeschoss entkernt und fachgerecht für die Betreuung der Kinder ausgebaut. Wichtigstes Kriterium des Dachgeschossausbaus war die Sicherung des Brand-schutzes durch den Einbau einer zusätzlichen Fluchttreppe. Bedacht wurde bei der Bauausführung vor allem neben der Funktionalität der Gruppenräume auch die Helligkeit sowie der Lärmschutz in den einzelnen Gruppenräumen. Dies sei „perfekt gelungen“, so der Rathauschef. Nun „können Kinder und Jugendliche, die gerade nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen“, in den jeweiligen Einrichtungsformen mit ihren pädagogischen Fachkräften entsprechend gefördert werden.

Die Baukosten der neuen Gruppenräume belaufen sich auf rund 300.000 Euro, wovon die Regierung von Oberbayern einen Anteil von 110.000 Euro aus FAG-Mitteln (Finanzausgleichsgesetz) fördert, obwohl die Schulkindbetreuung eigentlich keine direkte Pflichtaufgabe der Gemeinde ist. Die Gewährung dieser Geldmittel soll gewährleisten, dass in allen Regionen Bayerns in etwa die glei-

che kommunale Infrastruktur für Schulen und Kindertageseinrichtungen angeboten werden kann. Bei der Bemessung der staatlichen Förderleistungen werden die finanziellen Verhältnisse des Antragstellers individuell berücksichtigt, soll heißen, ärmere Gemeinden erhalten in der Regel höhere Zuschüsse als finanzstarke Kommunen.

Architekt und Planer Raimund Baumann und der ausführende Bauleiter Michael Horn berichteten über die detaillierten Bauausführungen der neuen Hortgruppe. Sie bedankten sich bei denen am Bau beteiligten Firmen für ihre fachgerechten und qualifizierten Arbeiten.

Sichtlich erfreut über die neuen Gruppenräume zeigte sich auch die Leiterin der Einrichtung, Claudia Kirchmair mit ihrem Team von der Schulkindbetreuung. Dabei lobte sie auch die sehr gute Zusammenarbeit mit der Schulleitung, Rektorin Isolde Raabe, samt ihrem Lehrerkollegium. Gottes Segen und Beistand für die Gruppenräume gab es dann abschließend von Pfarrerin Renate Hübner-Löffler und Pater Matthäus, bevor die Kinder Besitz von den neuen Räumlichkeiten nahmen.

Bericht Franz Hoffmann

## Beitragszuschuss für alle Kindergartenkinder Gemeinde Kiefersfelden entlastet die Familien

In der Sozialausschuss-Sitzung der Gemeinde Kiefersfelden wurde beschlossen, den von der Staatsregierung angedachte Beitragszuschuss von **100 € je Kind und Monat** für alle Kindergartenkinder trotz fehlender Rechtsgrundlage bereits ab dem 1. April zu verrechnen.

Die Gemeinde Kiefersfelden entlastet somit die Familien mit sofortiger Wirkung. Die Bayerischen Gemeinde erhalten den vorzeitig ausbezahlten Beitragszuschuss voraussichtlich im Juni zurück.



## Mikro-Turbine strotzt vor Kraft



Betriebsleiter Sepp Goldmann vor der Mikro-Turbine, die seit nunmehr drei Jahren Energie und Wärme aus Faulgasen erzeugt.

Sein Erfolgskonzept in Bezug auf gemeindliche Energieerzeugung und Energiekonzept stellte der Betriebsleiter der Gemeinschaftskläranlage Kiefersfelden-Thiersee (Österreich), Josef Goldmann, den Gemeinderäten in deren jüngster Sitzung vor. Der Meister im technischen Umweltschutzbereich Abwasser, der diese Mikro-Turbine für die Erzeugung von Strom und Wärme selbst geplant und im Jahre 2016 installiert hat, kann sich durch die aktuellen Daten, die die Turbine liefert, bestätigt sehen in seiner damaligen Fiktion, Erzeugung von Energie durch die im Klärbetrieb entstehenden Faulgase. Technisch ausgereift, erzeugt das kleine Kraftwerk im Dauerbetrieb heute stündlich 30 Kilowatt Strom und 60 Kilowatt Wärme, beides wird für den Eigenbetrieb der Kläranlage benötigt.

Seit ihrer Inbetriebnahme und einer Einlaufphase von etwa einem Monat, hat die 180.000 Euro teure Mikro Turbine 16.600 Betriebsstunden geleistet und sie soll sich in acht Jahren voll amortisiert haben. Das duale Konzept, mit selbst produzierten Faulgasen und zugeführtem Erdgas die Turbine für die Energiegewinnung zu betreiben, hat bayernweit ein Alleinstellungsmerkmal. Der Betriebsleiter dazu: „Die Turbine wird von Gasen angetrieben, die beim Faulprozess des Schlammes in den Klärbecken entstehen (Methangas)“.

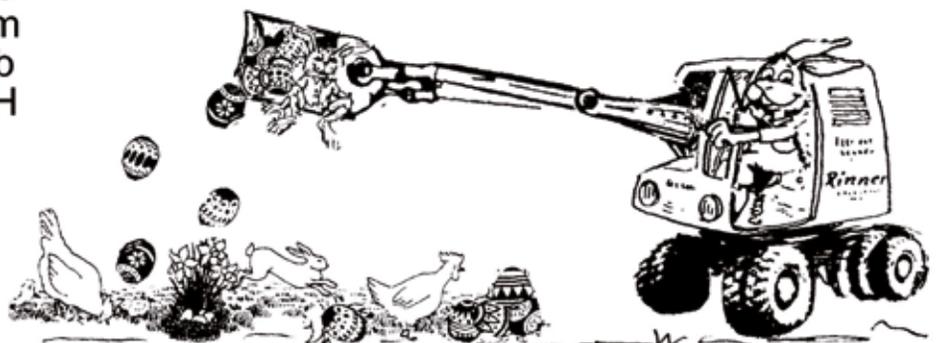
Vereinfacht dargestellt entsteht der Schlamm bei der Reinigung der Abwässer, die aus den Gemeinden Kiefersfelden und Thiersee in die Klärbecken eingeleitet werden. Dieser Schlamm wird dann kontinuierlich durchgemischt, zum Teil mit Erdgas erwärmt und dabei entstehen die so wichtigen Faulgase, die wiederum die Mikro-Turbine antreiben. Das ist ein ganzjähriger Kreislauf, an dessen Ende Energie entsteht, die ins Netz eingespeist und weiterverwendet wird. So kann das entstehende Klärgas sowohl unter ökonomischen als auch unter ökologischen Gesichtspunkten sinnvoll verwertet werden. Der so umweltfreundlich erzeugte Strom wird zu 100 Prozent für den Klärwerksbetrieb genutzt und die gewonnene Wärme dient der Beheizung des Faulturms und der Betriebsgebäude. Schon bei der offiziellen Inbetriebnahme der Turbine sprach Bürgermeister Hajo Gruber vom „großen Glück, ein über die Grenze hinweg bestens funktionierendes Klärwerk zu haben, das auf neuestem technischem Stand ist. Die Grundidee ist brillant, vorher wurde das entstehende Faulgas abgefackelt, jetzt wird es in Energie umgewandelt“. Jetzt, rund drei Jahre nach Inbetriebnahme, konnte Josef Goldmann über einen reibungslosen und erfolgreichen Dauerbetrieb der Mikro-Turbine dem Gemeinde-Plenum berichten, „sie deckt praktisch den vollen Eigenverbrauch ab“. Dazu kommen die geringen Wartungskosten und die leichte Pflege der Anlage, die sich zumeist in einer visuellen täglichen Kontrolle erschöpft. Weiter sprechen für die kompakte Anlage die extrem niedrigen Abgaswerte, eine äußerst geringe Lärmemission sowie die Unempfindlichkeit gegenüber schwankender Gasqualität. Nach Abzug aller Unkosten und Tilgung der Kredite für diese neue Technik fährt die Turbine umgerechnet einen Gewinn von durchschnittlich 20.800 Euro pro Jahr ein, so dass in jetzt nur mehr fünf Jahren die Turbine sich schon voll amortisiert hat und dann vollen Reingewinn erwirtschaftet. Über die Laufdauer dieses effektiven und ökologischen Kraftwerks liegen keine genauen Zahlen vor, Goldmann verweist aber auf den laufenden Betrieb in anderen Klärwerken, wo die Turbinen schon weit mehr als zehn Jahre im Dauerbetrieb und unter Vollast Energie erzeugen.

Bericht und Foto Hoffmann

**Rinner** GmbH

Der Osterhase  
die Löffel spitzt  
bei uns man bei  
der Arbeit schwitzt.

83088 Mühlbach • Telefon 0 80 33 / 16 05 • Fax 0 80 33 / 25 28



Mit den besten Wünschen für ein frohes Osterfest!



Einladung zur

# Einweihung Rathausplatz Tourist-Info

Donnerstag 16. Mai 2019 ab 19 Uhr  
(Ausweichtermin Do 23.5.19)

Begrüßung durch Bürgermeister Hajo Gruber  
Segnung durch Pater Matthäus und Pfarrer Günter Nun  
musikalische Umrahmung Musikkapelle Kiefersfelden  
anschl. Standkonzert mit Bewirtung



## Glasfaser für das Gewerbegebiet Gewerbepark 1 in Kiefersfelden

• Telekom baut Glasfaser bis zu 1 GBit/s aus • Hohe Bandbreiten für über 80 Betriebe

Im Gewerbegebiet Gewerbepark 1 in Kiefersfelden haben die über 80 Unternehmen die Chance, sich kostenlos ans Gigabit-Hochgeschwindigkeitsnetz der Telekom anschließen zu lassen. Wenn sich bis zum 15. Mai 2019 rund 30 Prozent der dort ansässigen Firmen für einen Glasfaseranschluss der Telekom entscheiden, wird das Gewerbegebiet ausgebaut. Zudem erhalten die Firmen den Einbau des Gigabit-Anschlusses ohne zusätzliche Kosten. Das Angebot auf Glasfaser reicht vom asymmetrischen 100 MBit/s-Geschäftskundenanschluss über den symmetrischen 1 GBit/s-Anschluss bis hin zu direkten Übertragungswegen mit Geschwindigkeiten von bis zu 100 GBit/s. Die Telekom wird dafür über drei Kilometer Glasfaser verlegen und die Unternehmensstandorte direkt an das Glasfaser-Netz anbinden. Dabei wird beim Gewerbegebiets-Ausbau in Kiefersfelden unter anderem das moderne Trenching-Verfahren eingesetzt. Es ist zeitsparend, nachhaltig und kosteneffizient im Ausbau, führt zu kürzeren Bauzeiten und somit zu weniger Belastungen für die Anwohner.

Hajo Gruber, Bürgermeister von Kiefersfelden über die Ausbauintiative: „Eine schnelle Internetanbindung mit ausreichender Bandbreite ist heutzutage ein wesentliches Standortkriterium für jedes Unternehmen jedweder Branche. Die Gemeinde Kiefersfelden ist sowohl an zunehmenden Angeboten von Breitbandanschlüssen für Gewerbebetriebe und private Haushalte wie auch an einem nachhaltigen Ausbau des Glasfasernetzes im Gemeindegebiet interessiert. Mit dieser zukunftsfähigen Infrastruktur wird die Attraktivität auch des Gewerbegebietes Gewerbepark 1 deutlich gestärkt.“

„Die Digitalisierung der Wirtschaft ist eine Chance und Herausforderung für Deutschland. Die Basis dafür ist eine flächendeckende Breitband-Versorgung. Das wissen wir und verstärken gerade deswegen den Glasfaserausbau in Gewerbegebieten: In der fünften Welle gehen wir jetzt mit weiteren 161 Gewerbegebieten in die Vorvermarktung“, sagt Hagen Rickmann, Geschäftsführer Geschäftskunden der Telekom Deutschland. „Niemand in Deutschland baut mehr als die Deutsche Telekom. Und wir konzentrieren uns nicht auf Großstädte, sondern sehen den Bedarf in den ländlichen Regionen genauso“, so Rickmann weiter.

Weitere Infos unter:

- Hotline 0800 330 1362 (kostenfrei)
- E-Mail: vollglas@telekom.de
- www.telekom.de/vollglas-bayern



### Straßenliste:

Am Neugrund	Am Rain
Feldweg	Gartenweg
Gewerbepark	Medipark
Zementwerkstr.	Zubringer-Autobahn

Die Telekom investiert Jahr für Jahr rund fünf Milliarden Euro und betreibt mit mehr als 500.000 Kilometer das größte Glasfaser-Netz in Europa. Sie setzt alles in den Breitbandausbau und hat 2018 rund 60.000 Kilometer Glasfaser verbaut.

Deutsche Telekom AG  
Corporate Communications  
Georg von Wagner, Pressesprecher,  
Tel.: 030-835382310



## ORTHOPÄDIETECHNIK UND SANITÄTSHAUS

Kiefersfelden UND SANITÄTSHAUS

Inh. Robert Hager

- Sanitätshandel
- Einlagen
- Gehhilfen / Reha
- Bandagen
- Therapie- und Gesundheitsschuhe

- Kompressionsstrümpfe
- Lymphversorgung
- Orthetik / Prothetik
- Brustprothetik

Osteraktion: 33 % Nachlass  
auf alle Xsensible Schuhe

ÖFFNUNGSZEITEN:  
Mo - Do 8.00-12.30 u. 14.00-18.00 Uhr / FREITAG 8.00-16.00 Uhr / SAMSTAG 8.00-12.00 Uhr  
Auf Wunsch auch gerne Hausbesuche!

Kufsteiner Straße 38 · 83088 Kiefersfelden · Telefon 08033 - 30 898-38  
[www.sanitaetshaus-hager.de](http://www.sanitaetshaus-hager.de)



## Tabak-Land

mit Whisky-Dépot  
und edlen Schokoladen



Den Feierabend genießen mit

### Rum, Whisky & Gin

Große Auswahl!!!



Dorfstraße 34 · 83088 Kiefersfelden · Tel. +49(0)8033-302722 · Fax +49(0)8033-302723



## Bundeswehrübung „Berglöwe 2019“ der Gebirgsjägerbrigade 23 „Bayern“



Die Fähigkeit, im schwierigen Gelände und unter extremen Wetter- und Klimabedingungen kämpfen zu können, ist Kernauftrag aller Soldatinnen und Soldaten der Gebirgsjägerbrigade 23. Dazu bedarf es einer intensiven, stetigen und anspruchsvollen Ausbildung. Den Nachweis ihres Leistungsvermögens wird die Gebirgsjägerbrigade 23 im Rahmen der freilaufenden Gefechtsübung „Berglöwe“ vom 11. bis 23. Mai 2019 mit bis zu 1.200 Soldatinnen und Soldaten sowie 250 Fahrzeugen vom Raum Mittenwald über Rosenheim bis in den Raum Bad Reichenhall unter Beweis stellen. Im Inntal werden die Gebirgspioniere einen Brückenschlag über den Inn durchführen.

Ziel der freilaufenden Gefechtsübung „Berglöwe“ ist es, die Einsatzbereitschaft der Gebirgsjägerbrigade 23 für die Landes- und Bündnisverteidigung, dem Kernauftrag der Bundeswehr, sicher zu stellen.

Weitere Informationen werden über die regionale Presse sowie soziale Medien bekannt gegeben.

### Hinweise für die Bevölkerung:

#### Militärkolonnen

Fahren Sie nicht zwischen militärischen Fahrzeugen! Vor allem die Kettenfahrzeuge haben einen sehr kurzen Bremsweg. Halten Sie bitte Abstand!



#### Übungsmunition

Halten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit Abstand zu den Übungsaktivitäten! Folgen Sie den Anweisungen des vor Ort befindlichen militärischen Personals!

#### Luftraum

Es werden Aufklärungsdrohnen und Hubschrauber eingesetzt. Informieren Sie sich als Luftraumnutzer vorab über Luftraumsperrungen!

#### Übungsschäden

Wir achten Ihr Eigentum! Sollte doch etwas beschädigt werden, werden die Schäden durch eigens eingesetztes Personal reguliert.

### Die Deutsche Rentenversicherung in Bayern informiert:

## Mütterrente wird nun ausgezahlt



Deutsche  
Rentenversicherung  
**Arbeitsgemeinschaft  
Bayern**

Zum Jahresbeginn 2019 traten mit dem RV-Leistungsverbesserungs- und -Stabilisierungsgesetz wesentliche Verbesserungen bei der sogenannten Mütterrente in Kraft. Die Deutsche Rentenversicherung hat ihre Berechnungsprogramme umgehend angepasst, so dass Neurentner des Jahres 2019 die Rentenerhöhungen von der ersten Rentenzahlung an erhalten.

Bis Mitte 2019 versendet die Deutsche Rentenversicherung deutschlandweit rund 9,7 Millionen Rentenbescheide zur neuen Mütterrente. Darin steht, wie sich der am 1. Januar 2019 in Kraft getretene Rentenpakt konkret auf die Rente auswirkt. Die errechnete Nachzahlung wird direkt auf das Konto der Rentnerinnen und Rentner überwiesen. Auf den Kontoauszügen ist dies im Verwendungszweck am zusätzlichen Hinweis „RV-Einmalig Muetterrente“ zu erkennen. Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern berechnen in diesem Zusammenhang rund 787.500 Renten neu.

Ein gesonderter Antrag auf die Mütterrente ist grundsätzlich nicht notwendig. Lediglich Adoptiv- und Pflegeeltern, die Mütterrente beanspruchen, müssen bei ihrem zuständigen Rentenversicherungsträger einen Antrag stellen.

Für Fragen rund um die Mütterrente stehen die Experten am kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 4800 oder in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung gerne zur Verfügung.



## Erleichterungen in Alltag und Pflege

**In einem Musterraum präsentieren Wohnberater  
in Rosenheim Lösungen fürs Wohnen im Alter**

Wie lässt sich eine Wohnung komfortabler, sicherer und barrierefreier gestalten? Interessierte können eine Antwort auf diese Frage im Rahmen der bayernweiten Aktionswoche zum Wohnen im Alter in Rosenheim finden. In einem eigens ausgestatteten Raum können zudem Hilfsmittel ausprobiert werden, welche Alltag und Pflege erleichtern sollen.

Die Aktion „Wohnraumberatung live erleben“ wurde gemeinsam vom Bayerischen Roten Kreuz, der Caritas, der Diakonie und der Fachstelle Wohnberatung im Landratsamt Rosenheim vorbereitet. Professionelle Wohnberaterinnen und Wohnberater der vier Organisationen bieten kostenfreie Tipps zur Gestaltung der eigenen vier Wände an:

**Im evangelischen Gemeindehaus der Erlöserkirche,  
Königstraße 23, Rosenheim  
vom 20. bis 24. Mai 2019**

**täglich von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr  
(Donnerstag bis 19 Uhr)**

**für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger**

Es sind zusätzlich Gruppenveranstaltungen mit fünf bis zehn Teilnehmerinnen und Teilnehmern möglich und zwar auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten. Gruppen, die Interesse haben, können sich bei Brigitte Neumaier von der Fachstelle Wohnberatung im Landratsamt Rosenheim telefonisch unter 08031 392 2281 anmelden.

## Alte Pfarrkirche Kiefersfelden Außenfassade wird renoviert



Als eines der „exponiertesten Gebäude in der Kiefer“ bezeichnete Bürgermeister Hajo Gruber die alte Pfarrkirche auf dem Bergfriedhof, hoch über Kiefersfelden.

Die alten Außenmauern des Gotteshauses, die ständig den Unbilden der Witterung ausgesetzt sind, mussten dringend ausgebessert werden. Sie gleichen aktuell einem Flickenteppich. Entsprechend einer Vereinbarung der Gemeinde Kiefersfelden mit der Katholischen Kirchenstiftung aus dem Jahre 1990 wurden die Restaurierungskosten so aufgeteilt, dass die jetzt anstehende „Außenunterhaltung der Kirche“ – dazu gehören die Behebung von Putzschäden und die Fassadenanstriche – von der Gemeinde Kiefersfelden zu tragen ist. Und dem wurde bereits im letzten Jahr teilweise Rechnung getragen, denn der abbröckelnde Außenputz am Kirchenschiff wurde schon erneuert. Wenn es die Witterung nun wieder zulässt, wird die Fassade gestrichen. Die Kosten für diese Unterhaltungsmaßnahme mit zusätzlicher Feuchtigkeitsregulierung in der Kirche belaufen sich auf gut 76.400 Euro, die bereits für dieses Jahr im Etat vorgesehen sind. Querbeet durch alle Parteien wurde die Notwendigkeit dieser Maßnahme gesehen und so war der einstimmige Ratsbeschluss in der jüngsten Sitzung für die Kostenübernahme der Sanierungsarbeiten nur noch Formsache.

*Bericht Franz Hoffmann*



Telefon 0 80 33 / 86 53 • Fax 0 80 33 / 67 94

e-Mail: mayerl.gbr@t-online.de

*Wohnküche mit Bar in Eiche natur*



## Hl. Grab von Kiefersfelden gehört zur Tradition des Volkstheaters

siehe  
Titelbild

Seit 1809 wird rechtzeitig zur Karwoche in der alten Pfarrkirche von Kiefersfelden das Heilige Grab aufgestellt. Es gehört heute unbestritten zu den schönsten und ältesten in Altbayern und Tirol. Wie auf der Rückseite der obersten Holztafel vermerkt, hat die Theatergesellschaft von Kiefersfelden das Hl. Grab gestiftet. Auf dem Spielplan des heuer vierhundert Jahre bestehenden Volkstheaters standen zu jener Zeit Bibelspiele, Parabelstücke und Heiligenlegenden. Nur 1813 wurde auch noch die Leidensgeschichte Christi, also eine Passion aufgeführt.

Das Heilige Grab von Kiefersfelden zeugt mit seinem kulissenartigen Aufbau von der barocken Freude an der bildlichen Darstellung geistlicher Ereignisse. Eine Freude, die auch in der örtlichen Theaterbegeisterung wurzelt. Etwa 130 von

rückwärts beleuchtete, in blau, grün, gelb, orange, rot und violett schillernde Grabkugeln tragen zur ganz besonderen Stimmung bei. „Sein Grab wird herrlich sein“, heißt es in der Bibel zum Tode von Jesus Christus. Entsprechend kunstvoll ist der bühnenartige Aufbau des Hl. Grabes von Kiefersfelden gestaltet. Bemalte Holztafeln bilden die Kulisse aus fünf Bögen. Die schaffen die Illusion einer Raumtiefe hinein in die Grabhöhle. Das gesamte Heilige Grab ist ein Sinnbild des Kreuzestodes Christi und des Sieges über den Tod in der Auferstehung.

Den Auf- und Abbau übernimmt jedes Jahr am Samstag vor Palmsonntag eine gemischte Gemeinschaft von Frauen und Männern aus Kiefersfelden. Es gibt viel zu tun, vom Aufbau der Kulissenteile, dem Mischen der Farben, dem Waschen

und Füllen der beleuchteten Glaskugeln, bis hin zum Kirchenputz. Die bis heute bestehende Theatergesellschaft des Volkstheaters Kiefersfelden stiftete vor 209 Jahren das Heilige Grab in der alten Pfarrkirche. Es war der Dank dafür, dass im österreichisch-französischen Koalitionskrieg von 1809 die gefürchteten Tiroler Schützen nicht im grenznahen Kiefersfelden wüteten und der Ort bayrisch geblieben ist.

Hergestellt und bemalt wurde das Heilige Grab durch den Tischlermeister und Maler Josef Kronthaler aus dem benachbarten Erl in Tirol. 1959 wurde es vom Schreiner Franz Schmid und dem Malermeister Konstantin Hahn aus Kiefersfelden grundlegend restauriert.

## Beratungstage zur Elektromobilität im Landratsamt Rosenheim

Über folgende Fragen zum Thema Elektromobilität können sich Privatpersonen und Kleinunternehmer im Landratsamt Rosenheim u.a. ausführlich informieren:

- Welches E-Fahrzeug ist für den persönlichen Zweck am besten geeignet?
- Wie hoch sind die Anschaffungs-, Installations- und laufenden Kosten?
- Wie ist die Reichweite, Batteriekapazität und Ladedauer eines E-Fahrzeugs?
- Was ist bei der Ladeinfrastruktur (Ladestation, Stromversorgung etc.) zu berücksichtigen?
- Was ist bei der Stromversorgung von E-Fahrzeugen mit Solarstrom zu beachten?
- Welche Förderprogramme für Fahrzeuge und Ladeinfrastruktur gibt es?
- Wie kann Elektromobilität im eigenen Unternehmen sinnvoll genutzt werden?

Die **kostenlose 1-stündige Erstberatung** erfolgt in einem Einzelgespräch durch einen anerkannten und unabhängigen Energieberater.

Erforderlich ist lediglich eine **telefonische Anmeldung** unter Tel. 08031/392-1089.

Unterstützt von:



LANDKREIS  
ROSENHEIM



BAYERN  
energie  
Unabhängige Energieberater



### Termine 2019

9. Mai	12. September
13. Juni	17. Oktober
11. Juli	14. November
8. August	12. Dezember

Landratsamt Rosenheim, Wirtschaftsförderstelle  
Wittelsbacherstr. 53, 83022 Rosenheim  
Tel. 08031/392-1089  
E-Mail: [wirtschaftsfoerderung@lra-rosenheim.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@lra-rosenheim.de)

auf einen Blick

## Wichtige Rufnummern

	Telefon		Telefon
<b>Apotheken</b>		<b>Kindergärten</b>	
Kur-Apotheke	7688	St. Barbara, Dorfstr. 16	7186
Kaiser-Apotheke	97640	St. Martin, Buchbergstr. 7	6403
<b>Ärzte</b>		St. Peter, Rosenheimer Str. 140	4723
Dr. Gruber - Dr. Stasch	8447	Kinderhort	9709-494
Dr. Sinop	97570	Kinderkrippe	3021-780
Dr. Thönnissen	5090	<b>Kirche-Pfarrämter</b>	
Dr. Windolf - Dr. Bonholdt-Windolf	7320	Kath. Pfarramt	8278
Fr. Hulok-Roj	98077	Evang. Pfarramt	1488
<b>Banken</b>		Kläranlage	9765-35
Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling	69950	<b>Polizei</b>	
Kufsteiner Str. 32			<b>110</b>
Volksbank	304480	<b>Polizeiinspektion Kiefersfelden</b>	
Kufsteiner Str. 18			9740
Raiffeisen Bank	308330	<b>Schulen</b>	
Dorfstr. 33		Volksschule	8887
<b>Bauhof</b>		Offene Ganztageschule	9709-129
	9765-31	Musikschule	08031- 34980
<b>Bayerisches Rotes Kreuz</b>			
	7444	<b>Stormversorgung</b>	
<b>Bergwacht</b>		E-Werk, Herr Anker	9765-32
	304443	Störungen Strom-Gas-Wasser	
<b>Feuerwehr/Rettungsdienst</b>		Störungshotline	9765-22
	<b>112</b>	Tourist-Information	9765-27
Feuerwehrhaus	8989	<b>Wasserversorgung</b>	
Feuerwehr Kiefersfelden		Wasserwerk, Herr Baumgartner	9765-34
Kommandant Joachim Buchmann	6198	<b>Wasserwacht</b>	
Feuerwehr Mühlbach			7444
Kommandant Sebastian Leitner	3837	<b>Wertstoffhof</b>	
<b>Gasversorgung</b>		Müllabfuhr Raubling	9765-43
Gaswerk, Herr Grupp	9765-29		08035/2841
<b>Gemeinde Kiefersfelden</b>		<b>Zahnärzte</b>	
	9765-0	Dr. Thoß	8877
<b>Gemeindewerke Kiefersfelden</b>		Dr. Fritsch und Partner	97580
	9765-21		
<b>Innsola</b>			
	9765-30		

## Die wichtigsten Notfall-Rufnummern

Notruf / Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizeiinspektion Kiefersfelden	0 80 33 / 97 40
Störungsdienst	
Strom-Gas-Wasser	0 80 33 / 97 65 - 22
Giftnotruf München	089 / 1 92 40
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Klinikum Rosenheim	0 80 31 / 36 502

## Defibrillator

- Innsola
- nur zu den Öffnungszeiten des Innsolas
- Tank und Rast West (an der Autobahn)
- 24 Stunden zugänglich

## Die Rathaus-Sprechzeiten

**Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr** Gemeindefestsetzungen, Gemeindefestverordnungen, Bebauungspläne sowie der Flächennutzungsplan können darüber hinaus während der Dienststunden eingesehen werden.  
**Dienstag 14 bis 17 Uhr**  
**Donnerstag 14 bis 18 Uhr**

**Rathausplatz 1**  
**www.kiefersfelden.de/rathaus**

Die Bürgersprechstunde unseres Ersten Bürgermeisters Hajo Gruber findet regen Zuspruch. Aus diesem Grund bitten wir Sie höflichst darum, sich ein paar Tage vorher bei uns unter der Rathaus-Telefonnummer **08033/9765-68** anzumelden. Die Sprechstunde findet jeden Donnerstag von 16 - 18 Uhr im Rathaus, Zimmer 7, 1. Stock, statt.

## Kaiser-Reich Tourist Info

**www.tourismus-kiefersfelden.de**  
**Telefon: 97 65 27**

Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr  
Montag bis Freitag 14 – 17 Uhr  
Samstag 10 – 12 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten erhalten Sie Informationen/Tickets an der Innsola-Kasse!



## Technischer Ausschuss im Mai und Juni

Die nächsten Sitzungen des technischen Ausschusses finden jeweils am

**Mittwoch, 8. Mai und 5. Juni 2019 um 19 Uhr**

im Rathaus-Sitzungssaal statt. Vollständige Baugesuche müssen 2 Wochen vor der Sitzung im Rathaus Kiefersfelden eingereicht sein, wenn sie auf die Tagesordnung der Sitzung genommen werden sollen. Änderungen vorbehalten!

## Kieferer Nachrichten



Abgegebene Beiträge nach dem Redaktionsschluss werden von der Redaktion nicht mehr berücksichtigt! Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu verändern oder zu kürzen. Bitte haben Sie Verständnis!

**Wichtig:** Beiträge können nur auf USB-Stick oder per E-Mail abgegeben werden. Die Fotos werden nur in digitaler Qualität angenommen. **Fotos** mit einer Auflösung unter 100 dpi werden nicht verarbeitet. Die **Berichte** sind im Dateiformat „Word“ zu verfassen.

**Nächste Ausgabe** erscheint am **7. Juni 2019**

**Redaktionsschluss** ist am **Freitag, 24. Mai 10 Uhr**

mail: larcher@kiefersfelden.de

**Anzeigenschluss** ist am **Mittwoch, 22. Mai 10 Uhr**

mail: zeitung@kieferernachrichten.de

**Natürlich auch im Internet**

**www.kiefersfelden.de**

unter der Rubrik Rathaus/Aktuelles/Kieferer Nachrichten aufgeführt.

## Gemeinderatssitzungen im April und Mai

Die nächsten öffentlichen Gemeinderats-Sitzungen finden

**am Mittwoch, 17. April und 15. Mai 2019**

jeweils um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

GEMEINDEWERKE  
KIEFERSFELDEN



## Störungsdienst der Strom-, Erdgas- und Wasserversorgung



der Gemeindewerke Kiefersfelden

Bei Störung der Strom-, Erdgas- und Wasserversorgung rufen Sie die

**Telefon-Nr. 9765-22**

der Gemeindewerke Kiefersfelden an.

Diese Nummer ist rund um die Uhr, auch nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen, besetzt.

**www.gemeindewerke-kiefersfelden.de**

## Behindertenbeauftragte der Gemeinde Kiefersfelden

Claudia Huber

Spitzsteinstraße 32,  
83088 Kiefersfelden,  
eMail: c-hub@gmx.de,  
Tel. 08033/8424



**Sprechzeiten** nach telefonischer Vereinbarung

**Sprechstunde** nach telefonischer Vereinbarung oder per Mail.

**Aufgabenbereiche:** Die Behindertenbeauftragte ist Ansprechpartnerin für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige. Sie berät Sie in allen Fragen rund um das Thema „Behinderung“.

## Seniorenbeauftragte der Gemeinde Kiefersfelden

Isabella Plattner

Jeden zweiten Mittwoch im Monat findet im Pfarrheim der katholischen Kirche um 14.30 Uhr ein Seniorennachmittag mit einem Unterhaltungsprogramm statt. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.



## Jugendbeauftragte der Gemeinde Kiefersfelden

Anna Klein



Siedlerweg 4  
83088 Kiefersfelden  
Tel. 08033/9709130  
Handy: 0176/39894213  
eMail: anna.klein2014@aol.de

## Helferkreis informiert!

Wir sind immer auf der Suche nach neuen Helfern! Wenn Sie mehr über den Helferkreis erfahren möchten, dann schauen Sie einfach bei einer unserer Sitzungen vorbei und vielleicht finden Sie Interesse an einer aktiven Mitarbeit. Bei Fragen und Anregungen können Sie sich gerne an mich ute.gierlinger@web.de wenden.

**Integration oder Isolation?**  
Der **Helferkreis für Asylbewerber** in Kiefersfelden ist ein offener Arbeitskreis engagierter Kieferer.  
Wir brauchen Ihre Unterstützung und Erfahrung! Sprechen Sie mit uns, wenn Sie etwas beitragen wollen.

## Senioren- und Behindertentaxi in der Gemeinde Kiefersfelden



Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kiefersfelden können unter folgenden Voraussetzungen das Senioren- und Behindertentaxi nutzen:

### Wer ?

- Gemeindeglieder ab 75 Jahre (Personalausweis)
- Schwerbehinderte mit einer Erwerbsminderung von mindestens 50 v.H. gegen Vorlage des Ausweises mit Merkzeichen:
  - aG (außergewöhnlich gehbehindert)
  - H (hilflos)
  - B (blind)
  - G (80%)( oranger Parkausweis)
- Der/Die zu befördernde Rollstuhlfahrer/in MUSS UMSETZBAR SEIN

### Wann ?

- Dienstag und Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr

### Wie ?

- telefonische Reservierung am Vortag bis 17 Uhr beim Taxiunternehmen: Tel. 08033/2169

### Wo ?

- die Nutzung des Senioren- u. Behindertentaxis beschränkt sich auf die Gemeindegebiete von Kiefersfelden und Oberaudorf

### Kosten ?

Eigenbeteiligung 2,50 Euro/Fahrt, maximal 8 Fahrten im Monat pro Person



**Taxiunternehmen Pfeiffer: Telefon 08033/2169**

## Freie Ausbildungsplätze in Kiefersfelden und Oberaudorf zum September 2019/20

Gewerbetreibende können hier eine kostenlose Stellenanzeige für freie Ausbildungsplätze in Kiefersfelden und Oberaudorf veröffentlichen. Stellenanzeigen bitte an die Redaktion der Kieferer Nachrichten ([larcher@kiefersfelden.de](mailto:larcher@kiefersfelden.de)) senden.

Firma	Ansprechpartner Tel.	Ausbildung	Ausbildungsbeginn
Raiffeisenbank Oberaudorf eG	Frau Lisa Oberpaul Tel.: 08033/9262-45	Bankkaufmann/-frau mittlere Reife oder Abitur	September 2019
itelio GmbH	Frau Julia Doetsch Tel.: 08033/6978-0	Fachinformatiker Anwendungsentwicklung (m/w/d) mittlere Reife	September 2020
		Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d) mittlere Reife	September 2020
		IT-System-Kaufmann (m/w/d) mittlere Reife	September 2020
Zahnarztpraxis Zahnheilkunde Dr. Tilman Fritsch und Kollegen	Frau Margot Graf Tel.: 08033/97580	ZMF Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r Quali, mittlere Reife	September 2019 auch gerne früher: „Schnuppern“/ Probearbeiten



Die Gemeinde Kiefersfelden sucht für ihre gemeindlichen Kindertagesstätten staatlich geprüfte

### Erzieher/-innen Kinderpfleger/-innen

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit  
von 39 Stunden  
(auch Teilzeitbeschäftigung möglich).

Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD mit den üblichen Leistungen des öffentlichen Dienstes. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden erbeten an die

Gemeinde Kiefersfelden  
Rathausplatz 1,  
83088 Kiefersfelden oder  
per E-Mail an: [larcher@kiefersfelden.de](mailto:larcher@kiefersfelden.de)

Informationen erteilt Herr Larcher,  
Telefon 0049/8033/9765-11

## Kieferer Nachrichten



### Liebe Leserinnen und Leser,

Sie haben die 212. Ausgabe der Kieferer Nachrichten in der Hand und trotzdem ist es eine erste Ausgabe. Neu allein macht nicht automatisch besser - das ist unserem Team bewusst und wir werden mit großem Engagement für ein Gelingen dieses Projektes arbeiten. Bürgermeister Hajo Gruber hat zusammen mit dem Gemeinderat das Vertrauen uns gegeben, diese Aufgabe zu übernehmen.

Manche werden sich jetzt fragen, wer ist der Verlag? Wir sind ein kleines Team von vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und sind als Kartographischer Verlag seit 1983 in Kiefersfelden tätig. Wir stellen regionale Landkarten her, von uns stammen die Wanderkarte „Wandern rund um Oberaudorf & Kiefersfelden“, „Rund um den Wendelstein“, „Radeln im Rosenheimer Land“. Auch die Ortstafeln im Gemeindegebiet Kiefersfelden haben wir in Zusammenarbeit mit der Tourist-Info erstellt. Sie finden uns in der Wilhelm-Kröner-Straße 11b. Wir freuen uns auf diese neue Aufgabe und sind immer gerne für Sie da!

*Ihr kvh-Team*

Ihre Ansprechpartnerin  
Nadine Kendlbacher





## Parkausweis für Menschen mit Behinderung



Um auf ausgewiesenen Behindertenparkplätzen parken zu dürfen, benötigt man einen besonderen Parkausweis. Dieser Parkausweis ist blau, mit einem Lichtbild versehen und gilt bundesweit, aber auch in den EU-Ländern (im Ausland gelten dann allerdings die im jeweiligen Land geltenden Regelungen). Um diesen Parkausweis zu beantragen – meistens bei der Straßenverkehrsbehörde oder beim Ordnungsamt der Stadt -, benötigt man einen Schwerbehindertenausweis

- Schwerbehinderte Menschen mit außergewöhnlicher Gehbehinderung
- Blinde Menschen
- Schwerbehinderte mit Gehbehinderung, die eine ständige Begleitperson benötigen
- Schwerbehinderte, die einen Grad der Behinderung von mindestens 60 % aufgrund der Erkrankung an Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa aufweisen (nur Parkausweis für besondere Gruppen)
- Schwerbehinderte, die einen Grad der Behinderung von mindestens 70 % aufgrund künstlichem Darmausgang und zugleich künstlicher Harnableitung aufweisen (nur Parkausweis für besondere Gruppen)

Der Parkausweis für besondere Gruppen gilt deutschlandweit, berechtigt allerdings nicht zum Parken auf Behindertenparkplätzen.

### Zu was berechtigt der Parkausweis?

- Parken auf Behindertenparkplätzen (nur Bayern und Europa)

Soweit in zumutbarer Entfernung keine andere Parkmöglichkeit besteht auch:

- im eingeschränkten Haltverbot oder auf Bewohnerparkplätzen bis zu drei Stunden
- im Zonenhaltverbot mit Überschreitung der zugelassenen Parkdauer
- auf Kurzzeitparkplätzen (Parkscheibenregelung) über die zugelassene Höchstparkdauer hinaus
- in Fußgängerzonen, in denen das Be- und Entladen freigegeben ist, während der Lieferzeit
- an Parkuhren oder Parkscheinautomaten ohne Gebühr und zeitliche Begrenzung
- in verkehrsberuhigten Bereichen außerhalb der gekennzeichneten Flächen, soweit der Durchgangsverkehr nicht behindert wird

Soweit nichts anderes angegeben ist, beträgt die Höchstparkdauer 24 Stunden.

Es reicht nicht aus, einfach den Schwerbehindertenausweis ins Auto zu legen, denn dieser legitimiert nicht automatisch zum Parken auf Behindertenparkplätzen!

**Der amtliche blaue Sonderparkausweis muss gut sichtbar hinter der Windschutzscheibe platziert werden.**

Ein Aufkleber mit Rollstuhlsymbol reicht ebenfalls nicht aus, um Behindertenparkplätze nutzen zu dürfen.

Keinesfalls darf der Parkausweis von nichtbehinderten Verwandten oder Bekannten benutzt werden, außer wenn die behinderte Person als Beifahrer dabei ist.

Neben dem kostenpflichtigen Abschleppen des Fahrzeugs droht bei falscher Verwendung des Ausweises unter Umständen eine Klage wegen Missbrauch von Ausweispapieren.



Parkausweise nach altem Muster, die vor dem 1.1.2001 ausgestellt wurden, wurden am 31.12.2010 ungültig.

# Do.25.04.2019



## Saisoneröffnung 2019

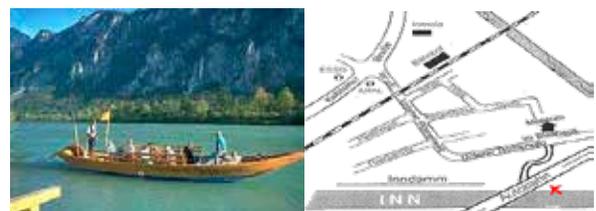
» **Fährmann, hol' über!** «

heißt es wieder zwischen Kiefernfelden und Ebbs am Kaisergebirge.

- Wir sind für sie da -

## 25.April bis 20.Oktober

täglich von **10:00** bis **17:00** Uhr. Die Überfahrt kostet **2 Euro**,  
Kinder und Jugendliche bis **16** Jahre und Fahrräder werden **kostenlos** mitgenommen.



## Pässe und Ausweise

Viele Bürger und Bürgerinnen stellen erst kurz vor Reisebeginn fest, dass die vorhandenen Reisedokumente ungültig geworden sind. Personalausweis und Reisepass werden bei der Bundesdruckerei in Berlin erstellt. Die Bearbeitung dort dauert etwa 3 – 4 Wochen. Es ist daher notwendig, frühzeitig neue Ausweise zu beantragen.

Deshalb unsere Bitte: **Prüfen Sie die Gültigkeit Ihres Personalausweises bzw. Reisepasses!**

- Nebenbei bemerkt verliert ein solches Dokument abweichend vom eingedruckten Datum auch dann seine Gültigkeit, wenn Daten unzutreffend sind (z.B. Namensänderung durch Eheschließung, usw.) oder das Foto nicht mehr der Wirklichkeit entspricht.
- Grundsätzlich ist jede/r Bundesbürger/in ab dem 16. Lebensjahr verpflichtet, einen gültigen Personalausweis zu besitzen! Eine Ausnahme von der Personalausweispflicht gibt es nur, wenn Sie im Besitz eines gültigen Reisepasses sind.
- Wenn es auch keine Grenzkontrollen mehr zu unseren Nachbarländern gibt, brauchen auch Säuglinge und Kleinkinder bei einem Grenzübertritt (z. B. nach Österreich) ein gültiges Reisedokument (z. B. einen Kinderreisepass).
- Ein Verstoß gegen die Ausweispflicht oder der Besitz eines abgelaufenen Ausweises kann ein Bußgeld bewirken!
- Die Einreisebestimmungen der einzelnen Staaten ändern sich regelmäßig. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig in Ihrem Reisebüro, dem Auswärtigen Amt in Berlin ([www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de)) oder der Botschaft Ihres Urlaubslandes!

Ihre Fragen beantwortet auch gerne Ihr Passamt, Frau Reil unter 08033/9765-23.

## An alle Unionsbürger aus anderen Mitgliedstaaten Europawahl am 26. Mai 2019

Vom 23. bis 26. Mai 2019 findet in der Europäischen Union die 9. Direktwahl des Europäischen Parlaments statt, in Deutschland

**am Sonntag, den 26. Mai 2019.**

Unionsbürger aus anderen Mitgliedstaaten, die in Deutschland wohnen, können entweder in ihrem Herkunfts-Mitgliedstaat oder in ihrem Wohnsitz-Mitgliedstaat Deutschland an der Europawahl teilnehmen. Jeder darf aber nur einmal wählen.

Für die Wahlteilnahme in Deutschland müssen Sie sich in das Wählerverzeichnis Ihrer deutschen Wohnsitz-Gemeinde eintragen lassen. Sie erhalten dann auch in Zukunft automatisch hier ihre Wahlbenachrichtigung für die künftigen Europawahlen.

Für die Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen Sie im Rathaus der Gemeinde Kiefersfelden

**bis spätestens zum 5. Mai 2019 (Sonntag)**

einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen. Den Antrag können Sie auch per Post an die Gemeinde senden. (Bitte beachten Sie die allgemeinen Öffnungszeiten und Postlaufzeiten!)

Das Formular und ein Merkblatt erhalten Sie unter <https://www.bundeswahlleiter.de/europawahlen/2019/informationenwaehler/unionsbuerger.html> oder im Rathaus der Gemeinde Kiefersfelden.

Weitere **Informationen** zur Wahlteilnahme erhalten Sie in **allen Amtssprachen** der EU unter <http://www.bmi.bund.de/europeans-vote-in-germany/>.

**AKTION:**  
GRATIS  
LEIHWAGEN  
-50% KASKO  
SELBSTBEHALT

**AUTOSPENGLEREI  
AUTOLACKIERUNG  
INDUSTRIELACKIERUNG  
...ALLER MARKEN**

**KAROSSERIE & LACK EMBACHER**

[www.karosserie-embacher.at](http://www.karosserie-embacher.at)  
+43 5338 7366 | KAROSSERIE & LACK EMBACHER | LUNA 43 | A-6250 KUNDL

## App aufs Amt

Einen besonderen Service für unsere Bürger bieten wir seit Oktober 2018 mit der Kiefersfelden-App an. Besuchen Sie den App-Store (iPhone/iOS) oder Google Play (Android Geräte) und laden Sie sich die App aufs Handy. Geben Sie einfach „Kiefersfelden“ ein und folgen Sie uns.

Wir wollen Ihnen mit dieser App ermöglichen, dass Sie Behördengänge schnell und einfach über Ihr Handy erledigen können. Zudem erhalten Sie aktuelle Informationen aus dem Rathaus und der Verwaltung.



Anbei eine kleine Erklärung, welche Vorteile die App beinhaltet.

### Aktuelles



Hier finden Sie aktuelle Informationen, Öffentliche Bekanntmachungen und Stellenangebote der Gemeinde Kiefersfelden

### Info



Hier finden Sie Informationen u. a. über das Rathaus, die Kindertagesstätten, die Schulen, den Wertstoffhof und Veranstaltungen

### Service



Hier finden Sie die RSP-Module (Rathaus Service-Portal) weitere Informationen dafür finden Sie unter dem Punkt „Mit der Maus ins Rathaus“

### Dienste



Hier finden Sie  
 • einen QR-Code Reader u. den Bayern-Fahrplan  
 • einen Mängelreporter  
 Hier können Sie uns einen Mangel melden (z. B. eine defekte Straßenlampe)

### Optionen



Hier finden Sie die Öffnungszeiten der Verwaltung, unser Kontaktformular und das Impressum. Ebenfalls können Sie hier die App bewerten.

Mi dieser Kombination von mobilem eGovernment und Information bietet die Kiefersfelden-App zukunftsorientierten Service für unsere Bürger und Gäste. Wir hoffen, dass wir Ihnen mit dieser Einführung die Behördengänge erleichtern können und freuen uns, wenn Sie die App bewerten.

## Mit der Maus ins Rathaus

Sie haben als Bürger von Kiefersfelden die Möglichkeit, das Rathaus Service Portal zu nutzen. Mit diesem eröffnet sich Ihnen die Option, verschiedenste Behördengänge online zu tätigen. Von der Statusabfrage des Reisepasses bis hin zur Anmeldung der Hundesteuer. Auf unserer Website [www.kiefersfelden.de/rathaus](http://www.kiefersfelden.de/rathaus) können Sie komfortabel und zeitsparend auf zahlreiche Verwaltungsformalitäten zugreifen, die Ihnen den Gang zur Behörde erübrigen. Da unser Service 24-Stunden für Sie zur Verfügung steht, haben Sie immer die Gelegenheit, Ihre bevorstehenden Formalitäten im Internet abzuwickeln.

Unser Service gewährleistet eine sichere und geschützte Datenübertragung.

Im Bereich der Online Anträge können Sie dank Dialogunterstützung Ihre Daten erleichtert eingeben und eine sichere Zahlungsabwicklung bequem per Lastschrift durchführen.

Zur Bezahlung kostenpflichtiger Vorgänge stehen Ihnen folgende Zahlungsmethoden zur Verfügung wie SEPA Lastschrift, giro pay oder paydirekt.

### Anträge online



Einfaches Führungszeugnis  
 Gewerbezentralregister  
 Anmeldung zur Hundesteuer  
 Abmeldung zur Hundesteuer  
 Einzugsermächtigung SEPA

Sie haben einen Gegenstand verloren?

### Fundbüro online



Dann können Sie mit dem nachfolgenden Link unabhängig von Öffnungszeiten nachsehen, ob Ihr verlorener Gegenstand im Fundamt abgegeben wurde. „Fundbüro ONLINE“

### Pass/PA-Statusabfrage



Statusabfrage  
 Pass/Personalausweis  
 Verlusterklärung  
 Pass/Personalausweis

### Zuzug/Umzug



Voranmeldung Umzug  
 Voranmeldung Zuzug  
 Anmeldung Nebenwohnung  
 Abmeldung Nebenwohnung  
 Statuswechsel

### Melderegisterauskunft



Einfache Meldebescheinigung  
 Übermittlungssperre  
 Auskunftssperre  
 Einfache Melderegisterauskunft

### Wahlscheinantrag online



Antrag Online-Wahlschein  
 Bewerbung als Wahlhelfer



Einladung zum

# Seniorenachmittag

im Bierzelt am Lindenweg

Montag 29. April 2019

14.30 bis 17.00 Uhr

für alle Senioren ab 65 Jahre  
mit Wohnsitz in der Gemeinde Kiefersfelden

Begrüßung durch die Seniorenbeauftragte Isabella Plattner  
und Bürgermeister Hajo Gruber

Unterhaltung mit Musik  
und Aufführung der Kinder Plattlergruppe  
Kaffee & Kuchen, Brotzeit & Getränke

Bustransfer kostenlos ab Bushäuschen

14 Uhr Niederauer Mühlbach / 14.05 Uhr Ried / 14.08 Uhr Laiming

14.15 Uhr Thierseestr. Abzweig Marblingstr.

Rückfahrt 17 Uhr

## Küchen- und Speiseabfälle zum Wertstoffhof



### Gesetzliche Neuerung - mehr Möglichkeiten

Der Gesetzgeber verlangt von den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern grundsätzlich die getrennte Erfassung von Bioabfällen.

Unter Bioabfällen sind neben Garten- und Parkabfällen auch Küchen- und Speiseabfälle zu verstehen.

Gartenabfälle aus privaten Haushalten erfasst der Landkreis Rosenheim seit langem über die Wertstoffhöfe und Kompostieranlagen. Um die im Gesetz geforderte Getrennterfassungspflicht für alle Bestandteile des Bioabfalls umzusetzen, führt der Landkreis Rosenheim ein **neues Bringsystem für Küchen- und Speiseabfälle an den Wertstoffhöfen** ein.

Für die Landkreisbürgerinnen und Bürger gibt es seit Anfang 2017 die Möglichkeit, ihre in Tüten und Behältern gesammelten Küchen- und Speiseabfälle an den Wertstoffhöfen zu entsorgen.

Erfasst werden Bioabfälle aus privaten Haushalten in hausüblichen Mengen. Diese Sammlung ist nicht für gewerbliche Mengen (Kantinen, Restaurants) gedacht bzw. geeignet.

### Wie funktioniert die Sammlung?

Um die Sammlung möglichst einfach und komfortabel zu machen, werden den Landkreisbürgerinnen und Bürgern ein **10l-Kunststoffbehälter** und dazu **pas-sende Papiertüten** kostenfrei bei den Wertstoffhöfen angeboten.

Darin können dann alle **Küchen- und Speiseabfälle** im Haushalt gesammelt und auf dem Wertstoffhof entsorgt werden. Am Wertstoffhof nehmen Sie die Papiertüte aus dem Sammelbehälter und werfen diese in die dafür vorgesehen Behälter. Der leere Behälter kann wieder mit nach Hause genommen und mit einer neuen Papiertüte befüllt werden.

#### TIPP

- Nasse/fettige Abfälle zusätzlich in Küchenrolle oder Zeitungspapier einwickeln
- Abgabe nur in den speziellen Papiertüten – so können die Küchenabfälle vollständig kompostiert werden – Zeitungspapier und Küchenrolle/ Papierservietten stören nicht
- Falls keine Papiertüte zur Hand ist, Behälter mit Zeitungspapier auslegen
- Keine Plastiktüten oder kompostierbare Plastiktüten (Maisstärke, bioabbaubarer Kunststoff) verwenden!

### Was sind Küchen- und Speiseabfälle?

#### DAS GEHÖRT HINEIN

- Abfälle von Obst, Gemüse und Salat
- Gekochte und ungekochte Speisereste
- Verdorbene und verschimmelte Lebensmittel ohne Verpackungen
- Brot- und Gebäckreste
- Fleisch- und Wurstreste sowie Knochen
- Kaffeefilter und Teebeutel
- Eierschalen, Nusschalen und Obstkerne
- Käse-, Quark- und Joghurtreste
- Küchenfette



#### DAS GEHÖRT NICHT HINEIN

- Windeln
- Hunde- und Katzenkot
- Kleintierstreu
- Holzasche, Grillkohleasche
- Zigarettenkippen
- Verpackungen
- Staubsaugerbeutel
- Altholz
- Grüngut, Rasenschnitt
- Tierkadaver
- Flüssige Bioabfälle wie Suppen und Soßen



#### Wo entsorge ich die Papiertüten?

Die Einführung des Sammelsystems wird von der bifa Umweltinstitut GmbH und der AU Consult GmbH begleitet. Ab 1.1.2017 können Küchen- und Speiseabfälle an allen 42 Wertstoffhöfen im Landkreis Rosenheim abgegeben werden.

Weitere Hinweise zu allen Sammelstellen erhalten Sie unter **www.landkreis-rosenheim.de**



Landkreis  
Rosenheim

Landratsamt Rosenheim  
Wittelsbacherstraße 53  
83022 Rosenheim  
Abfallberatung  
Tel. 08031/392-1513  
E-Mail:  
abfallberatung@lra-rosenheim.de

Adressen und Öffnungszeiten  
der Wertstoffhöfe sowie weitere  
Informationen unter:  
[www.landkreis-rosenheim.de](http://www.landkreis-rosenheim.de)

## ABFALLWIRTSCHAFT

### Wertstoffhof - Öffnungszeiten von 1. November bis 30. April

Montag	13 - 17 Uhr
Mittwoch	13 - 17 Uhr
Freitag	13 - 17 Uhr
Samstag	9 - 12 Uhr

### von 1. Mai bis 31. Oktober

Montag	13 - 18 Uhr
Mittwoch	13 - 18 Uhr
Freitag	13 - 18 Uhr
Samstag	9 - 12 Uhr

#### Die Gemeinde bittet alle Bürger,

keine Grüngutabfälle auf öffentliche Flächen zu entsorgen. Auch dürfen keine Gartenabfälle in den Kieferbach geworfen werden. Gartenabfälle müssen grundsätzlich im gemeindlichen Wertstoffhof entsorgt werden.

### Tonnenleerung

Die Mülltonnen werden am

**Dienstag, den 23. April**

Montag, den 6. Mai

Montag, den 20. Mai und am

Montag, den 3. Juni geleert.



Die Abfuhr der Müllgroßbehälter 1100 l erfolgt dienstags.

Wir bitten um Beachtung!

Das Landratsamt Rosenheim hat uns informiert, dass die Müllgefäße jeweils am Abfuhrtag ab 6 Uhr bereit gestellt sein müssen!

### Abfuhrplan der „Blauen Tonne“ Chiemgau recycling

**NEU!**  
**DIE BLAUE TONNE APP**

Ihre Abholtermine für das Smartphone  
**einfach-kostenlos-sauber**

#### Montag

20.5.19	17.6.19	15.7.19
12.8.19	9.9.19	7.10.19
4.11.19	2.12.19	

Änderungen vorbehalten!

## Hausmeisterdienste Manuel Firl

Spitzsteinstr. 24 • 83088 Kiefersfelden

Tel.: 0174/3814567 • Email: manuel@firl.info • www.firl.info

- Winterdienste
- Garten- und Landschaftspflege
- Vertikutieren
- Baumpflege
- Baudienstleistungen
- Reparaturarbeiten rund ums Haus
- Be- und Entsorgungen
- Reinigungsarbeiten
- Hochdruckreinigung von Terrassen und Gehwegen
- Dach- 6 Dachrinnenreinigung
- Photovoltaik- und Solaranlagenreinigung
- und vieles mehr...



*Fair und günstig*

## Zu verschenken

In den Kieferer Nachrichten können Sie Gegenstände die Sie sonst im Wertstoffhof entsorgen würden, unter der Rubrik „Zu verschenken“ kostenlos mit einer Produktbeschreibung (2-3 Zeilen) und der Angabe Ihrer Telefon-Nummer anbieten.

Dies soll eine Möglichkeit sein, gut erhaltene Gegenstände - bevor sie in den Wertstoffhof transportiert werden- an Interessierte zu vermitteln. Bereits im Wertstoffhof abgegebene Gegenstände sind im Eigentum des Landkreises Rosenheim und dürfen deshalb nicht mitgenommen werden!

4 ESSZIMMERSTÜHLE, GESTELL CHROM,  
Bezug weißes Leder, in sehr gutem Zustand!  
Selbstabholer

Tel: 08033 302 701 • Mobil: 0171 990 62 73



## Digitale Infos zu Abfällen und Wertstoffen

Landkreis Rosenheim bietet App zu Abfallwirtschaft an



Bürgerinnen und Bürger, die nie mehr den Leerungstermin ihrer Restmülltonne verpassen wollen, weil sie nicht daran gedacht haben oder wegen feiertagsbedingter Verschiebungen, bietet der Landkreis Rosenheim neue Informationsplattformen an. Die Abfallwirtschaft im Landratsamt Rosenheim gestaltete eine neue Internetseite sowie eine neue App.

Um eine unnötige Datenflut zu vermeiden, werden auf Wunsch nur die Abfuhrtermine von Restmüll- und Papiertonne sowie die Termine der Problemabfallsammlungen in der Heimatgemeinde angezeigt. Dazu gibt es eine optische oder akustische Erinnerung. Zudem lassen sich die Termine in den persönlichen elektronischen Kalender übertragen. Damit nicht genug. App und Homepage bieten ein Abfall-ABC. Es informiert darüber, wie der Abfall einzuordnen ist und navigiert zudem zuverlässig zur nächsten geöffneten Abgabestelle.

Eine Übersicht der Wertstoffhöfe und Wertstoffinseln des Landkreises Rosenheim mit Öffnungszeiten sowie ein Überblick über Formulare, Berichte, Merkblätter oder aktuelle Neuigkeiten runden das digitale Angebot ab.

Die App kann aus einem App-Store heruntergeladen werden oder über den Browser, unabhängig vom Betriebssystem, auf Computer, Smartphone oder Tablet genutzt werden. Die Adresse der Homepage lautet

[www.abfall.landkreis-rosenheim.de](http://www.abfall.landkreis-rosenheim.de).

## Freiwillige Feuerwehr Kiefersfelden



Am 9. Februar übernahm die Feuerwehr Kiefersfelden beim Vereinsjahrtag die Verkehrsabsicherung um 18:15 Uhr beim Marsch zur gemeinsamen Kranzniederlegung mit anschließendem Gottesdienst in der Pfarrkirche. Zu einer vermeintlichen Ölspur wurde die Kieferer Wehr am 11.2.19 um 10:08 Uhr auf die Autobahn im Bereich der Staatsgrenze alarmiert. Wie sich aber nach dem Eintreffen und Absprache mit der Autobahnmeisterei herausstellte, war hier keine Feststellung mehr zu machen und der Einsatz konnte abgebrochen werden. Gasgeruch im Keller in der Thierbergstraße war das Einsatzstichwort am 12. Februar um 20:50 Uhr. Der Kellerbereich wurde nach dem Eintreffen an der Einsatzstelle von zwei Atemschutztrupps mit Mehrgasmessgeräten kontrolliert. Es konnte keine Gaskonzentration im Gebäude festgestellt werden. Vermutlich handelte es sich um sehr starken Fäkaliengeruch aus einem Abwasserschacht vor dem Eingang, der aufgrund des Wetterumschwungs hier in das Haus gedrückt wurde. Nach einer halben Stunde konnte Entwarnung gegeben und die Einsatzstelle den Bewohnern übergeben werden. Der Notdienst der Gemeindewerke war ebenfalls vor Ort. Ein festgefahrener LKW musste am 14. Februar um 15:30 von der Baustelle an der Autobahnbrücke mit Hilfe der Seilwinde vom Rüstwagen und einer Umlenkrolle kostenpflichtig freigezogen werden, da kein Abschleppunternehmen laut Verursacher verfügbar war.



Sämtliche Holzzäune • Pflanzkästen  
Spielgeräte • Palisaden • Gartenmöbel

Gründler-Zäune **RÜNDLER**

ZAUN-, RUNDHOLZ- UND  
IMPRÄGNIERWERK

**JOHANN GRÜNDLER KG**

A-6341 Ebbs bei Kufstein

Theaterweg 8 • Tel. 00 43 - 5373 / 4 23 53 • Fax 4 23 54 • [www.zaun.at](http://www.zaun.at)

## Freiwillige Feuerwehr Kiefersfelden



Am 16.2.19. musste das Dach eines aufgrund der Schneelast einsturzgefährdeten Gebäudes an der Schöffauer Straße abgeräumt werden. Die Absturzsicherung während des Einsatzes wurde mit der Drehleiter aus Kufstein sichergestellt. Die Schöffauer Straße war auch hier ab 14 Uhr in dem Bereich für den Verkehr gesperrt. Nach der abschließenden Straßenräumung durch den Bauhof konnte die Straßensperrung gegen 16 Uhr aufgehoben werden.



Am 18. Februar besuchten die 3. Klassen der Kieferer Grundschule die Feuerwehr Kiefersfelden im Rahmen der Brandschutzerziehung. Zu einem Brand einer Gartenhütte wurde die Kieferer Wehr am 21.2.19 um 15:33 Uhr in den Bereich des Wertstoffhofs alarmiert. Wie sich kurz nach dem Eintreffen herausstellte handelte es sich lediglich um ein Daxenfeuer eines Schafbesitzers, so dass kein Eingreifen erforderlich war. Aufgrund eines Kanalschadens bei Bauarbeiten im Bereich des ehemaligen Zementwerks kam es zum Rückstau des Abwassers bei einer Wohnung im Gartenweg am 18. März um 16:50 Uhr. Der Keller war beim Eintreffen ca. 10 cm mit Abwasser überschwemmt. Nach ca. einer halben Stunde war der Schaden am Kanal provisorisch repariert und das Wasser konnte über einen Gully im Haus abfließen. Bei den Restarbeiten im Gebäude wurde der Eigentümer mit einer Pumpe und einem Wassersauger unterstützt. Zu einem weiteren Wasserschaden wurde die Feuerwehr Kiefersfelden am 19. 3.19 um 10:12 Uhr in die Schöffauer Straße gerufen. Aufgrund eines Defekts an der

Wasserinstallation kam es zum Wasserschaden im Untergeschoß. Beim Eintreffen war der gesamte Keller ca. 10 cm überflutet. Die Wasserzuleitung wurde abgeschiebert und die Elektroinstallation im betroffenen Bereich außer Betrieb genommen, bevor mit dem Abpumpen des Wassers begonnen werden konnte. Der Einsatz konnte gegen Mittag beendet werden. Am gleichen Tag musste gegen 17:05 Uhr noch eine Ölspur vom Autobahnzubringer bis zur Thierseestraße mit Bindemittel abgestreut und wiederaufgenommen werden. Ölspurschilder wurden in dem betroffenen Bereich abschließend aufgestellt.

## Bestandene Truppmann Zwischenprüfung

Antonio Ellmerer und Michael Götzl legten am 26.3.19 in Thansau die theoretische und praktische Prüfung zur Modularen Truppmann Ausbildung Teil 1 unter den Augen von Kreisbrandinspektor Hochhäuser, KBI Huber, Kreisbrandmeister Martin Gruber und Joachim Buchmann ab. Diese Grundausbildung der Feuerwehrmänner dauerte 12 Monate und ist vergleichbar mit dem Gesellenbrief für Feuerwehrmänner.



# Maibaumfest



## **AB 11.00 UHR IM KURPARK MÜHLBACH**

**Aufstellung des Maibaums durch die  
Feuerwehr Mühlbach,  
für die musikalische Unterhaltung sorgt die  
Sensenschmid-Musikkapelle!**

**Die Bevölkerung ist zu dieser Feierlichkeit herzlichst  
eingeladen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!**

**Ausweichtermin Sa. 04.05.2019 ab 11.00 Uhr!**

## Schneereicher Winter fordert die Bergretter

Einsatzzahlen in den Wintermonaten 2019 gegenüber dem Vorjahr mehr als verdoppelt

Vor allem aufgrund des starken Wintereinbruchs in der zweiten Januar Woche, sowie den darauffolgenden schneereichen Wochen waren die Einsatzkräfte der Bergwacht Oberaudorf-Kiefersfelden entsprechend bis Anfang März extrem stark gefordert. Mit 79 Einsätzen in der ersten zehn Kalenderwochen war dies mehr als eine Verdopplung gegenüber dem Vorjahreswinter.

Beste Wintersportbedingungen lockten die Freizeitsportler und Erholungssuchende aus nah und fern in die Oberaudorfer Bergwelt. Entsprechend groß war das Aufkommen an Wintersportlern auf Pisten, Rodelbahnen und im freien Tourengebäude, was sich im Einsatzaufkommen der Bergretter deutlich bemerkbar machte. Der Vorsorgedienst im Skigebiet Hoheck, der während der ganzen Wintersaison und auch während des Flutlichtbetriebs durch mindestens zwei Bergretter am Rettungsstützpunkt an der Bergstation sichergestellt wird, wurde entsprechend oft gefordert und konnte schnell helfen.

Aufgrund der teilweise starken Schneefälle und der damit schlechten Straßenverhältnisse wurden die Bergwacht-Einsatzkräfte zur Unterstützung des Landrettungsdienstes mehrfach alarmiert. Wo ein durchkommen des Rettungswagens aufgrund von Eis und Schnee nicht sichergestellt werden konnte rückte unser mit Schneeketten aufgerüstetes Bergrettungsfahrzeug aus. So konnten wir einigen Notfallpatienten im Ortsbereich von Oberaudorf und Kiefersfelden schnellstmöglich medizinische Hilfe zukommen lassen und teilweise sogar den Transport in ein Krankenhaus übernehmen.



Zusätzlich waren noch einige Einsatzkräfte gefordert, vorsorglich das Dach der Bergrettungswache sowie des Rettungsstützpunktes am Brunnstein von den Schneemassen zu befreien.



## Kreislaufkollaps an der Brunnstein-Schanze

Bergwacht und Christoph 14 retten kollabierten Skitourengeher

Am Freitag, 15. Februar wurde die Bergwacht Oberaudorf-Kiefersfelden kurz nach Mittag durch die Integrierte Leitstelle Rosenheim alarmiert. Ein 76-jähriger Skitourengeher, war nach dem Aufstieg zur Brunnstein-Schanze völlig erschöpft und nicht mehr in der Lage, selbständig abzufahren. Nach dem Rückruf des Bergwacht-Einsatzleiters beim Melder an der Einsatzstelle, war klar, dass eine schnelle Rettung nur mit dem Hubschrauber möglich war. Der angeforderte Rettungshubschrauber „Christoph 14“ ging an der Bergrettungswache Oberaudorf zur Zwischenlandung um einen Bergwacht-Einsatzkraft aufzunehmen. Im Anflug zur Einsatzstelle erfolgte dann durch den ortskundigen Bergretter das Briefing der Hubschrauberbesatzung zur Einsatzörtlichkeit sowie dem Meldebild zum Patientenzustand.

„Christoph 14“ konnte den Bergretter und die Notärztin zunächst im Schwebeflug in der Nähe des Gipfels an der Brunnstein-Schanze absetzen. In einem erneuten Anflug ging die Maschine etwas unterhalb zur Landung. Die Tourengruppe, darunter auch ein erfahrener Bergretter aus dem benachbarten Bayrischzell, hatte den 76-jährigen Münchner in der Zwischenzeit bereits entsprechend erstversorgt. Nachdem der Patient mittlerweile wieder einen stabilen Kreislauf hatte entschied sich die Notärztin, den Patienten aus der kalten Umgebung unmittelbar in den Hubschrauber zu verladen und erst am Zwischenlandeplatz an der Bergrettungswache weiter zu versorgen.

## Schwerer Rodelsturz am Brünstein

Fahrfehler wirft Rodler am „S“ aus der Bahn

Eine schwere Sprunggelenksverletzung zog sich ein 52-jähriger Rosenheimer bei einem sonntäglichen Rodelausflug bei der Abfahrt vom Brünstein zu. Ein Fahrfehler war vermutlich die Ursache, dass der Mann im Bereich der sogenannten „S-Kurve“, die sich im mittleren Bereich der Forststraße zwischen Rechenau und dem Brünsteinhaus befindet, geradeaus von der Bahn abkam.

Weitere Rodler alarmierten sofort die Bergwacht-Einsatzkräfte, die sich gerade am Brünsteinhaus aufhielten. Unterstützt durch den Brünstein-Wirt Sepp Tremml, ebenfalls langjährige Bergwacht-Einsatzkraft, sowie dessen geländegängigem Quad machten sich die Bergretter, darunter auch unser Bergwacht-Notarzt, auf den Weg. Parallel dazu wurde auch der Bergwacht-Einsatzleiter verständigt und die Mannschaft im Tal zur Unterstützung alarmiert.

Unser Bergwacht-Notarzt Dr. Lorenz Breitfeld diagnostizierte einen Bruch des Sprunggelenks mit starker Fehlstellung, die unmittelbar an der Einsatzstelle behoben werden musste. Aufgrund der starken Schmerzen musste der Patient zuerst entsprechend medikamentös versorgt werden. Nach Korrektur

der Fehlstellung wurde der Fuß durch die Bergwacht-Einsatzkräfte in einer Vakuumschiene stabilisiert und der Patient für den Abtransport mit dem Quad vorbereitet.

Die Einsatzmannschaft rückte in der Zwischenzeit mit dem Bergrettungsfahrzeug über das Gießenbachtal zur Rechenau an, um dort den Patienten in Empfang zu nehmen und zur weiteren medizinischen Versorgung in eine Klinik zu transportieren.



## Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft

### Drei Bergretter für langjähriges Engagement ausgezeichnet

Im Rahmen der Weihnachtsfeier konnte die Bereitschaftsleitung gleich drei Bergwacht-Einsatzkräfte für ihren langjährigen, ehrenamtlichen Dienst für die Bergwacht Bayern würdigen.



**Peter Kreitmeier** erhielt die Auszeichnung für **50-Jahre** aktive Mitgliedschaft in der Bergwacht Bayern.



Für **40-Jahre** aktiven ehrenamtlichen Dienst wurde **Alois Tremml** geehrt.

Neben den ehrenamtlichen Vorsorgediensten ist Alois Tremml auch stets damit beschäftigt, unsere Rettungsfahrzeuge technisch einsatzbereit zu halten.



Seit **25 Jahren** im Dienst der Bergwacht Bayern steht **Florian Lotter**, der hierfür ebenfalls die Ehrung entgegennehmen konnte. Florian Lotter, der sich aktuell um das Aufgabenfeld „Einsatz“ kümmert, war bis 2017 bereits 12 Jahre in der Bereitschaftsleitung tätig.

## WIR RETTEN - MACH MIT!

bei jedem Wetter  
in jedem Gelände  
zu jeder Zeit

Wir treffen uns jeden Freitag um 19 Uhr in der Bergrettungswache Oberaudorf Sportplatzstraße 28. Unser 30-köpfiges Team aus Bergrettern im Alter zwischen 16 Jahren und 60+ freut sich auf Dich! Schau doch ganz unverbindlich am Freitag vorbei! Weitere Auskünfte gerne per E-Mail an [oberaudorf@bergwacht-bayern.de](mailto:oberaudorf@bergwacht-bayern.de)



## Erfreuliches von der Aus- und Weiterbildung!



**Jeremy Resch** absolvierte erfolgreich die Lehrgänge „Führen im Einsatz“ und „Wachleiter im Wasserrettungsdienst“. Des Weiteren schloss **Susanne Vierthaler** den Kurs zur Jugendleiterin mit Bravour ab. Bei unseren Ausbildungsabenden für die Aktiven der Sanitätsbereitschaft werden verstärkt sogenannte Fallbeispiele, wie bei realen Einsätzen nachgestellt. Sehr gerne begrüßen wir Menschen, welche so denken wie wir. Helfen ist Ehrensache. Unsere Übungsabende sind immer Dienstag ab 19 Uhr. Nächster Termin ist der **30.4.2019!** Auch die Wasserwacht trainiert: **Jeden Donnerstag ab 18 Uhr** im Innsola.

## Jugendrotkreuz

Das Jugendrotkreuz wurde ja bekanntlich „wiederbelebt“. Aktuell erfreuen wir uns über acht Kinder, welche regelmäßig bei den Treffen teilnehmen. Am 6. Februar wurde das Thema Beinbruch behandelt. Am 20. Februar war eine Faschingsparty mit Spielen, Krapfen und natürlich Verkleidung angesagt. Weiter geht's nach den Osterferien am **15.5. von 16 – 17 Uhr**. Interessierte Kinder und Jugendliche sind gerne willkommen, näheres auch bei Facebook.

*Bild Fasching*



## BRK Gemeinschaft informiert

### Wasserwacht

Große Freude bereitete die Junge Union Kiefersfelden. Im Rahmen der Christbaumsammelaktion 2019 wurde der Reingewinn an die Wasserwacht Kiefersfelden gespendet. Für den Betrag in Höhe von 500 Euro konnten dringend benötigte Weterschutzanzüge, vor allem für die Bootbesatzung, beschafft werden. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön.



v.l.: Christian Knoblich Vorstand Wasserwacht, Peter Hampf Vorstand Junge Union, Michael Mank Technischer Leiter WW und Ramona Rauscher JU

*Die BRK Gemeinschaft mit Wasserwacht, Bereitschaft und Jugendrotkreuz wünscht allen frohe Ostern und einige erholsame Tage.*



## Berge & Bierzelt & Blasmusik

heißt es dieses Jahr beim fünften "Bayerischen Frühling" in Kiefersfelden.

Gestartet wird am Freitag 26. April mit dem Einmarsch der Stadtmusikkapelle Kufstein und der Bundesmusikkapelle Schwoich ins vergrößerte Festzelt gegenüber dem Rathaus. Nach dem Bieranstich, durch Bürgermeister Hajo Gruber und Familie Steegmüller, Flötzingler Bräu, sorgt die Musikkapelle Kiefersfelden mit Solisten und Gesang und einem neuen Programm für Stimmung. Am Samstag 27. April beginnt der Festzeltbetrieb mit dem Maimarkt rund um das Festzelt schon um 10 Uhr, hier sorgt die Sensenschmied Musikkapelle für Unterhaltung. Um 14 startet die Kutsch- und Wagenrundfahrt, hierzu besteht Mitfahrgelegenheit (Anmeldung unbedingt erforderlich). Ab 19 Uhr heißt es „Schwung ins Wochenende“ mit der Dreder Musik (der Stimmungskapelle vom Rosenheimer Herbstfest). Sonntag 28. April ist ab 16 Uhr Festzeltbetrieb, um 17 Uhr hören Sie die Kapelle „ProMill“ mit böhmisch, mährischer Blasmusik. Der Montag 29. April steht unter dem Motto „Kesselfleischessen“ dazu bodenständige und traditionelle Blasmusik der Musikkapelle Kiefersfelden. „An Guad'n“ wünscht dazu die Festwirtsfamilie Pfeiffer vom Hotel Post. „Blasmusik rockt“ heißt es mit den „Harthausener Musikanten“ am Dienstag 30. April. Zum Feiertag 1. Mai lädt die „Dettendorfer Werksmusik“ zum Frühschoppen mit Mittagstisch ab 10:30 Uhr ein. Donnerstag 2. Mai startete um 19 Uhr die Woiggabruch Musi, danach die legendären Nußbergbuam und zum Finale „Lenze und de Buam“ Am Freitag, 3. Mai, sorgt die Musikkapelle Kiefersfelden für Riesens Stimmung mit Wiesenhits, Solisten und Gesang, bevor am Samstag, 4. Mai, die Karolinenfelder nochmals für volle Stimmung am letzten Abend sorgen.

Die Musikkapelle Kiefersfelden und die Festwirtsfamilie Pfeiffer freuen sich auf Ihren Besuch! – Eintritt frei.

Details unter [www.bierzelt.info](http://www.bierzelt.info) oder

Tischbestellungen unter **Tel. +49 (0)8033 976527**

**Musikkapelle Kiefersfelden**

# Bayerischer Frühling Kieferer Bierzelt

**26. April bis 4. Mai 2019**

**MUSIKWOCHE IM FESTZELT AM LINDENWEG**  
mit Kieferer-Markt am Samstag 27. April 2019 10 bis 16 Uhr

vergrößertes Festzelt  
- beheizt -

**Flötzingler**  
BRÄU ROSENHEIM

[www.bierzelt.info](http://www.bierzelt.info)

[www.bayerischer-fruehling.de](http://www.bayerischer-fruehling.de)  
[www.tourismus-kiefersfelden.de](http://www.tourismus-kiefersfelden.de)

**Kaiser-Reich**  
Kiefersfelden





## Montag Kesselfleischessen

(es gibt auch die komplette Speisekarte),  
hier hören Sie die  
Musikkapelle Kiefersfelden  
mit bodenständiger und traditioneller  
Blasmusik in reduzierter Lautstärke.  
Als Besonderheit können Sie sich  
auf die Stücke mit Andreas Bleier  
auf der Zither gemeinsam mit  
der Musikkapelle Kiefersfelden freuen

## Bayerischer Frühling Kieferer Bierzelt 26. April bis 4. Mai 2019

MUSIKWOCHE IM FESTZELT AM  
LINDENWEG (nur 3 Minuten vom Bahnhof)  
mit Kieferer-Markt am  
Samstag 27. April 2019 10 bis 16 Uhr

Freitag, 26. April 2019  
ab 18 Uhr Festzeltbetrieb

18.45 Uhr II Einmarsch der Stadtmusikkapelle  
Kufstein und der Bundesmusik-  
kapelle Schwoich  
ab 19 Uhr II „Ozapft is“ Bieranstich durch  
Familie Steegmüller, Flötzingler Bräu  
und Bürgermeister Hajo Gruber mit  
der Musikkapelle Kiefersfelden,  
Riesenstimmung, Wiesenhits  
mit Solisten und Sängern

Samstag, 27. April 2019  
Festzeltbetrieb ab 11 Uhr

ab 10 Uhr II Kieferer-Markt rund um das  
Festzelt  
ab 11 Uhr II Unterhaltung mit der Sensen-  
schmied Musikkapelle Mühlbach  
ab 14 Uhr II Pferdekutsch-Ausfahrt rund um  
Kiefersfelden, Mitfahrmöglichkeit  
(Anmeldung)  
ab 16 Uhr II Unterhaltung mit Blasmusik  
ab 19 Uhr II mit Schwung ins Wochenende,  
Riesenstimmung mit der  
Dreder Musi, der Stimmungskapelle vom Rosenheimer  
Herbstfest im Flötzingzelt

Sonntag, 28. April 2019  
ab 16 Uhr Festzeltbetrieb

17.00 Uhr II Unterhaltung mit der Kapelle  
Pro Mill, die junge, 17-köpfige  
böhmisch, mährische Blaskapelle  
aus den Landkreisen Rosenheim  
und Miesbach

Montag, 29. April 2019  
ab 18 Uhr Festzeltbetrieb

„Kesselfleischessen - an Guadri!“  
ab 19 Uhr II mit der Musikkapelle  
Kiefersfelden  
traditionell, gemütlich

Dienstag, 30. April 2019  
ab 18 Uhr Festzeltbetrieb

ab 19 Uhr II Blasmusik rockt mit der  
Harthäuser Musik

Mittwoch, 01. Mai 2019

ab 10 Uhr Festzeltbetrieb mit Mittagstisch  
ab 10.30 Uhr II Frühschoppen zum Feiertag mit  
der Dettendorfer Werksmusik

Donnerstag, 2. Mai 2019  
ab 18 Uhr Festzeltbetrieb

ab 19 Uhr II Festzeltstimmung mit  
Woiggabruch Musi, Nußberg-  
buam, Lenze und de Buam

Freitag, 3. Mai 2019

ab 18 Uhr Festzeltbetrieb  
ab 19 Uhr II mit Schwung ins Wochenende, mit  
der Musikkapelle Kiefersfelden,  
Riesenstimmung, Wiesenhits  
mit Solisten und Sängern

Samstag, 04. Mai 2019

ab 18 Uhr Festzeltbetrieb  
ab 19 Uhr II Gaudi mit der  
Großkarolinenfelder Musi,  
der Stimmungskapelle vom  
Rosenheimer Herbstfest

gemütliches Festzelt  
beheizt!

Es laden in's vergrößerte Festzelt ein:  
Festwirt Familie Pfeiffer, Hotel Zur Post  
und die Musikkapelle Kiefersfelden

Programmänderungen vorbehalten (Stand März 2019)



www.bierzelt.info  
www.bayerischer-fruehling.de

Kaiser-Reich Information  
Rathausplatz 5  
D-83088 Kiefersfelden  
Tel. +49 (0) 80 33-97 65 27  
info@kiefersfelden.de  
www.tourismus-kiefersfelden.de

## Musikkapelle Kiefersfelden an beiden Freitagen

unter der Leitung von Jürgen Doetsch und einem neuem Stim-  
mungs-Programm, mit dabei sind wieder die Solisten Hans Petrat,  
Franz Böhm und Sabine März sowie aus eigenen Reihen Tobias Fritz,  
Bernd Reinold, Werner Gwosdz und Klaus Mendrzyk. Weiteres gibt es  
musikalische Überraschungen – also rechtzeitig Plätze reservieren!



Einladung zum  
**Seniorenachmittag**  
im Bierzelt am Lindenweg  
Montag 29. April 2019  
14.30 bis 17.00 Uhr

für alle Senioren ab 65 Jahre  
mit Wohnsitz in der Gemeinde Kiefersfelden

Begrüßung durch die Seniorenbeauftragte Isabella Plattner  
und Bürgermeister Hajo Gruber

Unterhaltung mit Musik  
und Aufführung der Kinder Plattlergruppe  
Kaffee & Kuchen, Brotzeit & Getränke

Bustransfer kostenlos ab Bushäuschen  
14 Uhr Niederauer Mühlbach / 14.05 Uhr Ried / 14.08 Uhr Laiming  
14.15 Uhr Thierseestr. Abzweig Marblingstr.  
Rückfahrt 17 Uhr

## 7. Kutsch- und Wagenrundfahrt

Samstag 27. April 2019 ab 14 Uhr

„Eine Kutschenfahrt durchs Kaiser-Reich ist etwas zum Träumen und Stauen für Jung und Alt“. Für Menschen, die nicht nur davon träumen, sondern es auch erleben wollen, veranstaltet die Kaiser-Reich Information am Samstag, 27. April 2019, die 7. Kutschen- und Wagenrundfahrt.

„Man sollte um 14 Uhr vor dem Festzelt am Lindenweg in Kiefersfelden sein, wenn die Gespanne eintreffen“, empfiehlt Werner Schroller, Leiter der Tourist-Info. Anschließend wird dann aufgesessen und mit Pferd und Kutsche losgetrabt. Dabei geht die „Fahrt ins Blaue“ durchs Kaiser-Reich Kiefersfelden. „Natürlich darf im Anschluss eine zünftige Brotzeit und Getränke nicht fehlen.“ Bei Blasmusik läuft der Festzeltbetrieb durchgehend.



### Programm:

**14 Uhr** Eintreffen der Gespanne am Festzelt (Lindenweg)  
Aufsitzen und Fahrt der Wagen und Gespanne durch's Kaiser-Reich Kiefersfelden, Fahrstrecke ca. 7,5 km

**16 Uhr** Gemütliches Beisammensein mit Blasmusik und Festzeltbetrieb

**ab 19 Uhr** Festzeltstimmung mit der „Dreder Musi“

### **Mitfahrgelegenheit für Jedermann/Frau**

10 € pro Personen incl. 1 Maß, Kinder 5 € incl. 0,5 l Getränk

Teilnehmerzahl begrenzt  
Anmeldung erforderlich

Kaiser-Reich Tourist Information,  
Rathausplatz 5, Kiefersfelden  
Tel. 0 80 33 / 97 65 27

## Ausbildung erfolgreich abgeschlossen

Ihre Ausbildung zur **Kauffrau für Freizeit und Tourismus** konnte **Bianca Wunderlich** in der Kaiser-Reich Tourist Info mit sehr gutem Erfolg abschließen. Bürgermeister Hajo Gruber wünschte für den weiteren beruflichen Weg alles Gute. Frau Wunderlich übernimmt eine neue Aufgabe beim IRS18-Buchungssystem der Region.

Im Bild v. l. Andrea Weber (Kaiser-Reich Info, Ausbilderin), Michael Priemeier (Geschäftsleitung), Bianca Wunderlich, Werner Schroller (Leitung Kaiser-Reich Info) und Bürgermeister Hajo Gruber.



Werner Schroller und Andrea Weber begrüßen **Katrin Aden** (Mitte) im Team der Kaiser-Reich Tourist Information

## Klassifizierung Großhuberhof Familie Danner



Wir gratulieren Familie Melanie und Johannes Danner ganz herzlich zur „Wiederklassifizierung“ mit 3-Sternen für die Ferienwohnung „im Zuhause“ und 4-Sternen für die Ferienwohnung im „Bauernhaus“.

# Kieferer Dorffest

Samstag, 6. Juli 2019 · 15 bis 24 Uhr

## KIEFERSFELDEN

Dorfstraße, Kurpark und Schulhof

- bei jeder Witterung -



**Kinderprogramm** mit vielen Überraschungen

**Sensenschmied Musikkapelle Mühlbach,**

**Musikkapelle Kiefersfelden,**

**First Coming und BLACKMAIL**

**Bewirtung durch die Ortsvereine**

in verschiedenen Biergärten und mit vielen Schmankerln, Steckerlfisch, Grillhendl, Spanferkel vom Grill, Steaksemeln, Fischsemeln und mehr...

**Eintritt im Vorverkauf € 3,- · Abendkasse € 4,-**

**Nutzen Sie den Bustransfer - Discobus**



Veranstalter: Gemeinde Kiefersfelden  
in Zusammenarbeit mit den Ortsvereinen

Informationen: Kaiser-Reich Information,  
Rathausplatz 5, 83088 Kiefersfelden, Tel. 0 80 33 / 97 65 27



# Veranstaltungskalender vom 12.4. bis 7.6.2019



## mehrtägige Veranstaltungen

- 19.4.-22.4. Heiliges Grab in der alten Bergfriedhofkirche zur Anbetung geöffnet Bergfriedhofkirche (alte Pfarrkirche),  
9:00 - 18:00 Friedhofweg 11, Kiefersfelden oder zu Fuß über Buchbergweg
- 30.5. - 2.6. Besuch aus unserer Partnerstadt Damville - genauer Programmablauf unter [www.kiefersfelden.de/rathaus/damville](http://www.kiefersfelden.de/rathaus/damville)

### wann

### was

### wo

Sa. 13. April	15:30 Kieferer Puppentheater mit dem Stück „Kaspels Reise durch Europa“ 18:00 Vorabendmesse, Hl. Martin I., Papst, Märtyrer	Am Neugrund 14, Kiefersfdn., Preis: 3,50 bis 4,50 € Pfarrkirche Heilig Kreuz, Dorfstr. 18, Kiefersfelden
So. 14. April	9:00 Palmweihe am Ausgang zur alten Pfarrkirche, anschließend Prozession	Pfarrkirche Hl. Kreuz, Dorfstr. 18, Kiefersfelden
Do. 18. April	17:00 Gründonnerstag, Gottesdienst, 19:00 Gründonnerstag, Messe vom letzten Abendmahl	evangelische Kirche Thierseestraße 10, Kiefersfelden Pfarrkirche Heilig Kreuz, Dorfstr. 18, Kiefersfelden
Fr. 19. April	9:00 Karfreitag, Gottesdienst, 15:00 Karfreitag, Wortgottesdienst - Kreuzverehrung - Kommunionfeier 21:00 Karsamstag, Osternachtfeier - Lichtfeier	evangelische Kirche Thierseestr. 10, Kiefersfelden Pfarrkirche Heilig Kreuz, Dorfstr. 18, Kiefersfelden Pfarrkirche Heilig Kreuz, Dorfstr. 18, Kiefersfelden
So. 21. April	6:00 Ostermorgenfeier, Gottesdienst 9:00 Hochfest der Auferstehung des Herrn, Festgottesdienst mit Speisensegnung	evangelische Kirche Thierseestraße 10, Kiefersfelden Pfarrkirche Hl. Kreuz, Dorfstr. 18, Kiefersfelden
Mo. 22. April	9:00 Ostermontag, Festgottesdienst, musikalisch gestaltet vom Theaterverein	Pfarrkirche Hl. Kreuz, Dorfstr. 18, Kiefersfelden
Mo. 22. April	10:30 Gospelgottesdienst, evangelische Kirche	Thierseestraße 10, Kiefersfelden
Fr. 26. April	Kieferer Bierzelt - „bayerischer Frühling“ 18:45 Einmarsch der Stadtmusikkapelle Kufstein 19:00 Ozapft wird“ mit Marisa Steegmüller und Bürgermeister Hajo Gruber Unterhaltung und Stimmung mit der Musikkapelle Kiefersfelden	Festzelt in der Ortsmitte, Lindenweg, Kiefersfelden. Festzelt in der Ortsmitte, Lindenweg, Kiefersfelden.
Sa. 27. April	10:00 Kieferer Bauern- und Spargelmarkt am Rathausplatz und Festzelt am Lindenweg ab 11:00 Frühschoppen mit der Sensenschmid Musikkapelle Mühlbach Festzelt in der Ortsmitte, Lindenweg, Kiefersfelden (Ausschank bis 15 Uhr). 14:00 Pferdekutschausfahrt zum bayerischen Frühling Mitfahrgelegenheit für Jedermann/Frau Unkostenbeitrag Erw. 10,- €, Kinder 5,- € (incl. Getränkegutschein) Anmeldung erforderlich Tel. 08033/976527 19:00 Kieferer Bierzelt - „bayerischer Frühling“ Gaudi mit der Dreder Musi, der Stimmungskapelle vom Rosenheimer Herbstfest - Flötzingertzelt	Festzelt in der Ortsmitte, Lindenweg, Kiefersfelden Festzelt in der Ortsmitte, Lindenweg, Kiefersfelden
So. 28. April	17:00 Kieferer Bierzelt - „bayerischer Frühling“ mit der Blasmusikmusikkapelle PRO MILL böhmisch, mährische Blasmusik (Ausschank bis 21 Uhr)	Festzelt in der Ortsmitte, Lindenweg, Kiefersfelden
Mo. 29. April	19:00 Kieferer Bierzelt - „bayerischer Frühling“ Kesselfleisch-Essenmusikkapelle Abend mit der Musikkapelle Kiefersfelden.	Festzelt in der Ortsmitte, Lindenweg, Kiefersfelden
Di. 30. April	19:00 Kieferer Bierzelt - „bayerischer Frühling“ Stimmung zum Feiertag mit der „Harthäuser Musik“.	Festzelt in der Ortsmitte, Lindenweg, Kiefersfelden
Mi. 1. Mai	6:00 Weckruf zum Tag der Arbeit, traditionell marschiert die Musikkapelle zum Tag der Arbeit mit klingendem Spiel 6:00 Weckruf zum Tag der Arbeit marschiert die Sensenschmiedmusikkapelle 10:30 Kieferer Bierzelt - „bayerischer Frühling“ Frühschoppen zum 1. Mai mit der Dettendorfer Werksmusi	durch das Gemeindegebiet Kiefersfelden zum Weckruf durch den Ortsteil Mühlbach Festzelt in der Ortsmitte, Lindenweg, Kiefersfelden
Mi. 1. Mai	11:00 Maibaum aufstellen, mit Musik und Bewirtung Mühlbach	Pavillon am Wiesenweg Ortsteil Mühlbach
Do. 2. Mai	19:00 Kieferer Bierzelt - „bayerischer Frühling“ Festzeltstimmung mit der „Woigga-Bruch Musi“, den „Nußbergbuam“, „Lenze und de Buam“	Festzelt in der Ortsmitte, Lindenweg, Kiefersfelden
Fr. 3. Mai	19:00 Kieferer Bierzelt - „bayerischer Frühling“ mit Schwung in's Wochenende, Riesenstimmung mit der Musikkapelle Kiefersfelden,	Festzelt in der Ortsmitte, Lindenweg, Kiefersfelden
Sa. 4. Mai	19:00 Kieferer Bierzelt - „bayerischer Frühling“ mit Schwung in's Wochenende Riesenstimmung mit der Großkarolinenfelder Musi der Stimmungskapelle vom Rosenheimer Herbstfest	Festzelt in der Ortsmitte, Lindenweg, Kiefersfelden
Fr. 10. Mai	19:30 Standkonzert mit der Sensenschmied Musikkapelle Mühlbach	Pavillon am Wiesenweg Ortsteil Mühlbach
Sa. 11. Mai	15:30 Kieferer Puppentheater mit dem Stück „Kasperls Reise durch Europa“	Kieferer Puppentheater, Am Neugrund 14, Kiefersfelden
So. 12. Mai	12:00 5. Kieferer Bike Day - Kinder und Elite - MTB Rennen - Aufaktrennen zur Isar-Cup -MTB Serie- MTB Vereins- und Firmen-Staffel-Rennen Start ca. 16:00 Uhr <i>siehe Bericht Seite 67</i>	Kurpark, an der Dorfstraße, Kiefersfelden
Di. 14. Mai	19:00 Maiandacht in der Trojerkapelle mit dem Männergesangsverein Kiefersfelden	Trojerkapelle
Do. 16. Mai	19:00 Eröffnungsfest Umbau Rathausplatz, Unterhaltung durch die Musikkapelle Kiefersfelden, Plattlergruppe des Trachtenverein Grenzlander	Rathausplatz 1, Kiefersfelden
Fr. 17. Mai	19:00 Standkonzert mit der Sensenschmied Musikkapelle Mühlbach und dem Männergesangsverein,	Caritas-Seniorenheim St. Peter, Rosenheimer Str. 138, Ortsteil Mühlbach
Sa. 18. Mai	9:30 Stockschiützen Damenturnier, Stockschiützen-Halle	Kufsteiner Str. 61 (am Sportplatz), Kiefersfelden
So. 19. Mai	10:00 Frühschoppen des Trachtenverband Inngau, Remise am Blaahaas	Unterer Römerweg/Innstrasse, Kiefersfelde
Di. 21. Mai	19:00 Maiandacht bei der Windhager Hofkapelle mit dem Männergesangsverein	Windhag 1, Kiefersfelden
Sa. 25. Mai	17:00 Fest für Jugend - öffentlich für alle Bürger, evangelisches Gemeindehaus	Thierseestr. 10, Kiefersfelden
So. 26. Mai	10:00 Erstkommunion	Pfarrkirche Heilig Kreuz Dorfstr. 18, Kiefersfelden
Do. 30. Mai	auf geht's zur traditionellen, zünftigen Vatertagsfeier auf der Schopperalm ab 10:00 gibt's frische Weißwürste ab 12 Uhr Musik	Gießebachtal, Kiefersfelden
Do. 30. Mai	10:30 Konfirmation	evangelische Kirche, Thierseestraße 10, Kiefersfelden
Fr. 31. Mai	19:30 Standkonzert mit der Sensenschmied Musikkapelle Mühlbach	Pavillon am Wiesenweg, Ortsteil Mühlbach
Sa. 1. Juni	Besuch aus unserer Partnerstadt Damville	
Do. 6. Juni	19:30 Musik im Park, mit den Plattlergruppen des Trachtenverein Grenzlander und der Musikkapelle Kiefersfelden	Kurpark an der Dorfstraße
Do. 6. Juni	20:00 Geselliges Wirtshaussingen mit Ernst Schusser (Leiter des Volksmusikarchives Oberbayern)	Hotel zur Post, Bahnhofstr. 26, Kiefersfelden

Änderungen vorbehalten

## Veranstaltungskalender vom 12.4. bis 7.6.2019

### wöchentliche Veranstaltungen

<b>Montag</b>	8:00	Warmwassergymnastik (Damen und Herren) mit Otto Hörich VSG-Senioren-Sportgruppe, Bippenwaldstr. 17 Tel. 8816	INNsola	Kiefersfelden
	8:15	Nordic Walking (Damen und Herren) mit Roswitha Berner Tel. 08033/8804*	Kindergarten St. Martin,	Kiefersfelden
	14:30	Ballett Vorstufe I (ab 4 Jahren) Hannah Köhl	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	15:30	Ballett Vorstufe III (ab 6 Jahren) Hannah Köhl	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	16:30	Ballett Grundstufe II (ab 8 Jahren) Hannah Köhl	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	17:30	Ballett Oberstufe I (ab 13 Jahren) Hannah Köhl	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	18:45	Damengymnastik I mit Thea Wiefel*	Schulturnhalle,	Kiefersfelden
	20:00	Fit in und in den Sommer mit Vroni Klosterhuber*	Schulturnhalle,	Kiefersfelden
	20:30	Guten Abend Yoga Annette Grein	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	<b>Dienstag</b>	8:00	Pilates, Hannah Köhl	Kieferer Studio,
9:00		Nordic-Walken Damen und Herren mit Renate Wünsche*	Rathausplatz,	Kiefersfelden
ab 11:00		Warmbadetag 32 Grad im Schwimmbecken	Freizeitbad Innsola,	Kiefersfelden
11:15		kostenlose Wassergymnastik	Freizeitbad Innsola,	Kiefersfelden
15:00		Ballett Vorstufe II (ab 5 Jahren), Hannah Köhl	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
16:00		Ballett Grundstufe I (ab 7 Jahren), Hannah Köhl	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
16:45		Senioren-sport des WSV Oberaudorf, Infos bei Uli Propson Tel. 08033/3087930*	Schulturnhalle,	Niederaudorf
17:00		Ballett Mittelstufe I (ab 10 Jahren), Hannah Köhl	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
17:20		Ein starker Rücken mit Albert Weingart*	Schulturnhalle,	Kiefersfelden
18:45		Damengymnastik II mit Christina John*	Schulturnhalle,	Kiefersfelden
19:00		deepWORK Fitness, Hannah Köhl	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
20:00		Jazz Dance (ab 18 Jahren), Hannah Köhl	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
<b>Mittwoch</b>	7:00	Frühschwimmen	Freizeitbad Innsola,	Kiefersfelden
	8:10	bodyART Yoga, Annette Grein	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	9:15	Pilates Postnatal, Hannah Köhl	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	10:15	Pilates Pränatal, Hannah Köhl	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	14:00	Kindernachmittag	Freizeitbad Innsola,	Kiefersfelden
	16:00	Breakdance I (6 - 9 Jahre), Läm	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	17:00	Breakdance II (10-14 Jahre), Läm	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	18:00	dance-kids/teens für Mädels und Jungs mit Madleen Tel. 0151/21357405 und Antje 0176/84586022*	Schulturnhalle,	Kiefersfelden
	19:00	Dance-Fitness mit Sabine Jerger*	Schulturnhalle,	Kiefersfelden
	19:00	Hip Hop II (12 - 14 Jahre), Annalia Martinek	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	20:00	Modern Dance (ab 15 Jahren), Annalia Martinek	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
21:00	Männer Pilates - Starker Rücken, Annalia Martinek	Kieferer Studio,	Kiefersfelden	
<b>Donnerstag</b>	6:45	Early Bird Workout, Annalia Martinek	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	9:00	Tanz & Gymnastik Best Ager, Annalia Martinek	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	11:15	kostenlose Wassergymnastik	Freizeitbad Innsola,	Kiefersfelden
	16:00	Hip Hop I (9-11 Jahre), Annalia Martinek	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	18:00	Hip Hop III (ab 15 Jahren), Annalia Martinek	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	19:15	Yoga Sanft, Annalia Martinek	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	20:30	Pilates, Annalia Martinek	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
<b>Freitag</b>	9:00	Pilates, Hannah Köhl	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	10:00	Sling Workout, Hannah Köhl	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	10:00	Sitzgymnastik für Senioren mit Annemarie Döring und Ingrid Heidepriem*	kath. Pfarrheim,	Kiefersfelden
	16:00	Senioren-sport des WSV Oberaudorf, Infos bei Otto Hörich Tel. 08033/8816*	Schulturnhalle	Niederaudorf
	17:15	Sling Workout, Hannah Köhl	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	18:15	Jazz Dance II (12 - 14 Jahre), Hannah Köhl	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
	18:30	Gymnastik Damen und Herren mit Renate Wünsche*	neue Schulturnhalle,	Kiefersfelden
	18:45	Ein starker Rücken mit Albert Weingart nach Anmeldung 08033 308771*	Schulturnhalle,	Kiefersfelden
	19:15	Ballett Basic Workout (Erw./Einsteiger), Hannah Köhl auf Anfrage	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
20:00	Fitness-Training (Damen und Herren) mit Otto Hörich und Jürgen Kohl Tel. 8816*	Schulturnhalle	Kiefersfelden	
<b>Samstag</b>	10:00	Canyoning Tour - Schluchtenwandern mit Abseilen, Rutschen und Springen. Ein wunderschönes Naturerlebnis aus einem anderen Blickwinkel. Führung durch staatl. geprüfte Guides, komplette Leihausrüstung. Anmeldung erforderlich Tel: 3089699,	Outdoor Camp,	Thierseestrasse, Kiefersfelden
	9:30	Workshop Specials, Hannah Köhl auf Anfrage	Kieferer Studio,	Kiefersfelden
<b>Sonntag</b>	10:00	Rafting mit dem Schlauchboot durch's Wildwasser, Anmeldung erforderlich Tel: 3089699	Outdoor Camp,	Thierseestrasse, Kiefersfelden

\* = außer an Feiertagen oder in den bayer. Schulferien

Änderungen vorbehalten

#### Wir suchen zuverlässige Austräger.

Wer hat Lust sechs mal im Jahr - immer freitags und außerhalb der bayerischen Schulferien die Kieferer Nachrichten im **Gemeindegebiet Kiefersfelden** oder **Ortsteil Mühlbach** auszutragen?



#### Bei Interesse bitte

unter der Tel. 08033-8237  
Kartographischer Verlag Huber  
Wilhelm-Kröner-Straße 11b  
83088 Kiefersfelden  
melden.

# Stellenausschreibung (halbtags) für unser INNSOLA Bistro -Café



## Ihre Aufgaben:

- Verkauf und Zubereitung von Speisen und Getränken
- Sicherer Umgang mit Barkasse und täglicher Abrechnungen
- Gewährleistung anspruchsvoller Warenpräsentation
- Warenbestellung, -annahme und Lagerhaltung
- Einarbeitung in alle Arbeitsbereiche (Kasse Innsola, Tourist Info, Veranstaltungen)

## Ihr Profil:

- Kundenfreundlichkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität
- Zuverlässiges und eigenständiges Arbeiten
- Gepflegtes Erscheinungsbild und gute Umgangsformen
- Bereitschaft zur flexiblen Zeiteinteilung: Zeitraum 10 – 22 Uhr, montags-sonntags, auch an manchen Feiertagen

## Unser Angebot:

- Arbeitsbeginn: 1. 7. 2019
- Wochenarbeitszeit: 20 Stunden
- Leistungsgerechte Vergütung in einem kollegialen und teamorientierten Arbeitsumfeld
- Verfügung/Anfangsgehalt: LG 2; Stufe 2 TVöD zzgl. tariflicher Zulagen für Sonn-, Feiertags- und Nachtarbeit

## Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen und darauf, Sie persönlich kennenzulernen!



## Bistro-Café

### Schriftl. Bewerbung bitte an

Gemeinde Kiefersfelden  
Geschäftsleitung  
Michael Priermeier  
Rathausplatz 1  
83088 Kiefersfelden  
**oder per Mail** an  
geschaeftsleitung@kiefersfelden.de

### Sie haben noch Fragen?

Betriebsleitung  
Fred Fertinger  
Tel. 08033/9765-30



facebook.com/Innsola



Barrierefreie Anlage

www.innsola.de





**Sommer ab 01. Mai**  
**Öffnungszeiten**

Di & Do 11 – 22 Uhr

Mi & Fr 11 – 20 Uhr

*Mi Frühschwimmen 7 – 11 Uhr*

Sa & So 10 – 20 Uhr

Mo Ruhetag

**Happy Hour**

Di – Fr ab 18 Uhr

Sa & So ab 17 Uhr

**Schwimmkurs**

am

**21.05.19**



*Für Kinder von 2 – 14 Monate*

**Baby -**

**15.07.19**

**schwimmen**

*Anmeldung und Information an der Kasse*



## Grundschulschirennen 2019 am Sudelfeld

Am Donnerstag, den 21. Februar fand dieses Jahr das Schirennen der Grundschulen im Landkreis Rosenheim mit über 200 Kindern statt. Unsere Schule konnte 3 Mannschaften ins Rennen schicken. Bei strahlendem Sonnenschein und besten Pistenverhältnissen versuchte jeder, die bestmögliche Zeit ins Ziel zu fahren. Am Ende zählte die Gesamtzeit der Mannschaft. Alle unsere Rennläuferinnen und Rennläufer starteten mit großem Engagement und erfreulichem Teamgeist. So konnten sich am Ende auch die beiden Mannschaften Kiefersfelden 1 und 2 über einen 2. Platz freuen. Die Mannschaft Kiefersfelden 3 erreichte sogar einen 1. Platz.

**Ein Dank gilt allen begleitenden Eltern, die viel zur reibungslosen Teilnahme an dieser gelungenen Großveranstaltung beigetragen haben.**



### Mannschaft Kiefersfelden 1:

Felix Band  
Yael Kirner  
Matteo Lehmann  
Lukas Herfurtner  
Franziska Kloo  
Moritz Hufnagel

### Mannschaft Kiefersfelden 2:

Anna-Lena Kölbl  
Dominik Hans  
Sebastian Kloo  
Michael Gabenstätter  
Benjamin Bialucha  
Moritz Biller

### Mannschaft Kiefersfelden 3:

Felix Freudemann  
Elias Kraus  
Anna Gerhardt  
Christian Holzner  
Niklas Schweiger

## Kieferer Schulmannschaft zeigt begeisternden Fußball beim Landkreisturnier in Kolbermoor

Mit einem sensationellen zweiten Platz und einem tollen Pokal kehrten die Burschen der siebten Klassen vom Pauline-Thoma-Cup aus Kolbermoor zurück.

Bereits seit Schuljahresbeginn trifft sich immer dienstags eine Gruppe fußballbegeisterter Jungs, um gemeinsam dem runden Leder nachzujagen. Da ihr Einsatz riesig ist, haben sie sich die Teilnahme an diesem traditionellen Turnier, das Christian Sixt seit vielen Jahren für die Mittelschulen organisiert, redlich verdient.

Trotz der guten Vorbereitung reiste man mit gemischten Gefühlen nach Kolbermoor, da sich dort die besten Fußballer aus dem ganzen Landkreis im Wettkampf messen wollten. Der Schreck war auch immens, als man im ersten Spiel der Justus von Liebig-Schule aus Heufeld gegenüberstand. Die Gegner waren alle mindestens einen Kopf größer als unsere Burschen. Mit feiner Technik und couragiertem Einsatz konnten wir aber einen wichtigen 3:1- Auftaktsieg einfahren. Im zweiten Spiel wurde es aber noch besser.

Gegen den haushohen Turnierfavoriten aus Kolbermoor gelang ein sensationeller 2:1- Sieg. Damit war man bereits für das Halbfinale qualifiziert, aber der abschließende 3:2- Sieg gegen die MS Westerdorf bedeutete den ersten Platz in der Gruppenphase.

Im Halbfinale kam es zum Aufeinandertreffen mit der Michael-Ende-Schule. Am Ende stand wie bei der WM 2014 ein unglaublicher 7:1- Erfolg. Damit war der Einzug ins Finale perfekt. Dort wartete schon wieder das Team der MS Kolbermoor, das sich souverän gegen die Stephanskirchener im anderen Halbfinale durchgesetzt hatte. Mittlerweile war die Halle brechend voll, da die gesamte Mittelschule zum Zuschauen gekommen war. Man verstand sein eigenes Wort nicht mehr, als das Spiel angepfiffen wurde. Es entwickelte sich sofort ein Kampf auf Biegen und Brechen, bei dem sich zunächst kein Team einen Vorteil verschaffen konnte. Durch seine individuelle Klasse konnte der Kolbermoorer Stürmer, den wir in der Vorrunde noch

gut im Griff hatten, aber dann zweimal zuschlagen. Als Rico Bichler dann kurz darauf noch den 1:2- Anschlusstreffer erzielte, keimte in der Kieferer Mannschaft noch einmal Hoffnung auf. Die Burschen warfen alles nach vorne und kämpften famos. Leider reichte es aber nicht mehr zum Ausgleich, sondern praktisch mit dem Schlusspfiff erhöhten die Kolbermoorer noch auf 3:1.

Trotz dieser Finalniederlage war es eine großartige Vorstellung unserer Jungs, die sich sowohl auf als auch neben dem Platz absolut vorbildlich benahmen.



## Märchenstunde in den 1. Klassen

Am Freitag, den 15. Februar 2019 war die Märchenerzählerin Myriella zu Besuch in den ersten Klassen.

Im wunderschönen, heimeligen Gruppenraum des Horts wurden die Kinder in die Welt der Märchen entführt. Myriella erzählte „Die Bienenkönigin“ und fesselte die Zuhörer mit ihrem eindrucksvollen Vortrag und vielen Requisiten.

Alle, Schüler und Lehrer, waren begeistert!



## Die dritten Klassen bei der Freiwilligen Feuerwehr Kiefersfelden

Am 18. Februar 2019 besuchten die dritten Klassen unserer Schule im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts die FFW Kiefersfelden. Zunächst informierte uns Werner Schroller darüber, wie ein Brand verläuft und wo dabei überall Gefahren lauern. Eindringlich wurde den Schülern vor Augen geführt, wie wenig Zeit im Ernstfall zum Handeln bleibt und wie lebenswichtig Rauchmelder deshalb sind. Anschließend übten die Kinder anhand verschiedener Beispiele ein, welche Angaben bei einem Notruf wichtig sind. Danach zeigte uns Herr Schroller mit Unterstützung durch Tobias Retzer die Fahrzeuge unserer Feuerwehr und deren Ausrüstung. Als Nächstes bekamen die Schüler die Gelegenheit, eine Atemschutzmaske und die Schutzkleidung der Feuerwehr kennenzulernen. Zum Schluss beantworteten die Feuerwehrmänner geduldig die Fragen der Kinder.

**Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich bei der FFW Kiefersfelden für die anschaulichen und informativen Stunden.**



## „Musik bewegt“

*unter diesem Motto stand der  
49. Internationale Jugendwettbewerb  
der Volksbanken und Raiffeisenbanken 2019*

Auch in diesem Jahr haben sich wieder alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 9 am Malwettbewerb beteiligt und sehr kreativ und einfallsreich mit dem jeweiligen Thema auseinandergesetzt.

Am 1.3.2019 fand die feierliche Preisverleihung in unserer Schulturnhalle statt.

Rektorin Frau Raabe begrüßte den Vertreter der Raiffeisenbank Oberaudorf eG, Herrn Sebastian Andrä, der die Sieger ehrte und mit tollen Preisen belohnte. Zusätzlich bekam die Schule einen Scheck über 900 € für die Klassenkassen.

**Herzlichen Dank!** Die Gewinnerbilder sind aktuell im Schalterbereich der Raiffeisenbank Oberaudorf eG ausgestellt.



Unsere Sieger in den einzelnen Wertungsklassen:

- 1./2. Klasse: Ludwig Schölzl, Josephine D., Katharina Pirchmoser
- 3./4. Klasse: Lena Hülder, Zelihamelis Kara, Emma Bachmann
- 5./6. Klasse: Phakhinai Phromson, Marius Mayländer, Raman Rashid
- 7.-9. Klasse: Rebecca Noack, Julia Hemberger, Moritz Spindler

## „Kieferer Kings“

### siegen sensationell beim Basketball-Turnier der Inntalschulen in Bad Feilnbach

Beim traditionellen Basketball-Wettkampf der Inntalschulen in Bad Feilnbach beteiligten sich auch heuer wieder acht Mannschaften unserer Schule mit zum Teil sehr guten Ergebnissen, wobei der Gesamtsieg der „Kieferer Kings“ herausragt.

Den Anfang machten die 5. und 6. Klassen. Alle Teilnehmer waren mit großem Eifer bei der Sache und unsere vier Teams erkämpften sich allesamt Plätze im Mittelfeld.

Der zweite Turniertag war den 7.-9. Klassen vorbehalten. Bei den Mädchen gab es wiederum Platzierungen im Mittelfeld. Geradezu als sensationell kann man aber das Abschneiden der „Kieferer Kings“ bezeichnen. Die Mannschaft bestand aus vier 7.Klässlern (Rico Bichler, Jan Millbradt, Ehsan Habibi und Samuel Gift), einem 8. Klässler (Jonas Lömker) und Jonas Dobner aus der 9. Klasse. Nachdem man sich in der Vorrunde in der vermeintlich leichteren Gruppe gegen fünf andere Teams durchgesetzt hatte, wartete im Finale der haushohe Favorit von der Michael-Ende-Schule aus Raubling.

Die Raublinger waren ausschließlich mit sehr großen und starken Spielern aus der 9. Klasse besetzt. Ihre Vorrundenspiele hatten sie alle in überzeugender Manier gewonnen und deshalb machten sich die Kieferer Burschen keine großen Hoffnungen auf den Turniersieg. In der Besprechung vor dem Finale nahm man sich aber vor, es den Raublingern wenigstens so schwer wie möglich zu machen. Mit einer taktischen Meis-



terleistung und unbändigem Willen konnten die Jungs dem Gegner aber Paroli bieten und so endete die Partie mit einem Unentschieden. Der Sieger musste deshalb im spannenden Freiwurfduell ermittelt werden. Ausgerechnet unsere Jüngsten (Rico und Jan) zeigten sich sehr nervenstark und holten schließlich den sensationellen Gesamtsieg für die Kieferer Mittelschule.

Insgesamt waren es wieder zwei tolle Turniertage, bei denen neben den guten Spielen vor allem das tadellose und faire Auftreten unserer Teilnehmer hervorzuheben ist. Ein großer Dank gilt zum Schluss auch wieder den Organisatoren von der Mittelschule Bad Feilnbach!

## Toni Tanner

### begeistert Kieferer Grundschule mit Umwelt-Thema!

Der Besuch des Liedermachers Toni Tanner ist nun schon Tradition an der Grundschule Kiefersfelden. Am Montag, den 25. März war es wieder einmal so weit: Toni Tanner gastierte mit seinem **Mitmach-Musical „Käfer & Co IV – Wasser für alle“** an unserer Schule.

Die Schüler hatten im Vorfeld mit Hingabe die Lieder in ihren Klassen eingeübt, die sie dann in der Vorführung lauthals mitsangen. Einige Kinder schlüpfen in die Hauptrollen Rita Raupe, Tausendfüßlerin Erna, Ameise Jenny, Wasserläufer Jens und Gelbrandkäfer Gustav. Toni Tanner selbst wirbelte als Waldschrat mit seiner Gitarre über die Bühne.

Auf unterhaltsame und mitreißende Weise wurde uns Zuschauern die Lebensnotwendigkeit sauberen Wassers vermittelt. Denn ist das Wasser trüb und krank, so ist das Leben in Gefahr, so lautete einer der einstudierten Liedtexte. Der Beharrlichkeit und dem Zusammenhalt der Insekten war es zu verdanken, dass sich die Ameisenkönigin umstimmen ließ, den Bau einer Kläranlage in Auftrag zu geben, um wieder für sauberes Wasser zu sorgen. Mit dem gemeinsam gesungenen Abschlusssong „Wenn wir teilen und aufeinander schau `n, können wir gemeinsam eine bessere Welt bau `n“ ging die Vorstellung leider viel zu schnell vorüber.



## Winterolympiade mit den Vorschulkindern

Am Freitag, den 22.2.2019 besuchten die Vorschulkinder der Kindergärten St. Martin, St. Barbara und St. Peter die Schule Kiefersfelden. Die 2. Klasse hatte für die zukünftigen Schüler eine Winterolympiade vorbereitet. In 6 verschiedenen Disziplinen konnten die Vorschulkinder ihr Können beweisen. Bei der Siegerehrung wurde allen eine Medaille überreicht.



## Frühlingskonzert der Musikschule Kiefersfelden

**Am Samstag den 25. Mai um 17 Uhr**

veranstaltet die Musikschule Rosenheim in ihrer Zweigstelle in Kiefersfelden ihr jährliches Frühlingskonzert. Mit einem Programm aus Volksmusik, Klassik und Pop präsentieren sich die Schüler im katholischen Pfarrsaal von Kiefersfelden mit Gitarre, Hackbrett, Querflöte, Violine, Klavier und Gesang dem Publikum.

Das Konzert gibt allen Interessierten eine gute Gelegenheit, sich über die musikalischen Ausbildungsmöglichkeiten an der Musikschule Kiefersfelden zu informieren.

Der Eintritt ist frei.

Für das kommende Schuljahr können wieder Neuanmeldungen für alle Instrumenten sowie den Gruppen der Musikalische Früherziehung und Grundausbildung für Kinder von 4 bis 6 Jahren aufgenommen werden.

Informationen zur Anmeldung gibt es im Sekretariat der Musikschule Rosenheim am Ludwigsplatz 15, Tel.: 08031-34980 oder unter [www.musikschule-rosenheim.de](http://www.musikschule-rosenheim.de).

Anmeldeformulare sind auch im Rathaus von Kiefersfelden erhältlich.



## Faschingsvorspiel im Pfarrheim

Am 25.2.2019 fand im katholischen Pfarrheim Kiefersfelden ein Faschingsvorspiel statt.

In lustigen Kostümen musizierten Blockflöten- und Gitarrenschüler/innen, der Musiklehrerin Monika Schroller, bekannte und heitere Lieder sowie Instrumentalstücke in kleineren Ensembles.

Für Ihren Vortrag erntete der junge musikalische Nachwuchs eifrigen Applaus.



## KIEFERER GETRÄNKEMARKT

Kufsteiner Str. 19  
KIEFERSFELDEN  
Tel. 0 80 33 / 82 51  
Fax 0 80 33 / 82 47

*Wir wünschen  
ein schönes  
Osterfest!*

Ihr Team:  
Rosemarie, Fanny,  
Elfriede und Andi

**Öffnungszeiten:**  
Mo. bis Fr. 8.00 - 12.30 und  
13.30 - 18.00 Uhr  
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr



Mo. bis Fr.

Samstag

HEIMLIEFERSERVICE

# Der Hort des Kindergartens St. Martin

## Eröffnungsfeier der 3. Hortgruppe

Am 15.3. feierten wir die Eröffnung der neuen Hortgruppe, welche letztes Jahr im 2. Obergeschoss des alten Schulhauses entstanden ist.

Zu Beginn der Feier wurden Gäste mit einem stimmungsvollen Lied von den Hortkindern begrüßt.

Nach Ansprachen von Bürgermeister Hajo Gruber, Architekt Raimund Baumann, Bauleiter Michael Horn und unserer Hortleitung Claudia Kirchmair, erfolgte die Segnung der Räumlichkeiten durch Pater Matthäus und Pfarrerin Renate Hübner-Löffler.

Mit dem umgedichteten Lied „Wer will fleißige Handwerker seh'n“ wurden die Gäste zu Sekt-Empfang und Buffet entlassen.

Für die „kleinen“ Gäste war von Kinderschminken über Kreativ-Werkstatt bis zu Bogenschießen allerhand geboten.

Auch der Elternbeirat wirkte aktiv mit und stellte sogar ein Glücksrad mit tollen Preisen bereit. Auf bunten Luftballons aus Tonpapier konnte dann noch jeder seine guten Wünsche für den Hort festhalten.

**Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden!**



### Unsere Termine

- 15.4. – 18.4. Ferienbetreuung
- 17.4. Osterfrühstück mit Pater Matthäus
- 19.4. – 26.4. Hort geschlossen



## Forschen & Entdecken

- „Wasser klingt unterschiedlich“.
- „Die Plastikflasche schwimmt, wenn sie leer ist“.
- „Auf ein Cent Stück passen 21 Tropfen Wasser“.

Auf diese und viele weitere interessante Ergebnisse kamen die zwei Forschergruppen beim Projekt „Wasser“. Bei dem Projekt, welches am 5.3. startete, durften die Kinder ca. 25 min lang das Element Wasser erkunden und mit verschiedensten Materialien experimentieren.



FRISEUR  
*Farbenspiel*  
BIANCA  
STEINHÄUSER



**Bianca Steinhäuser**  
Friseurmeisterin  
Schröckerweg 9 · 83088 Kiefersfelden  
Telefon 01 70/5 04 80 79

**Neueröffnung 1. April 2019**

Neues vom



# Kindergarten St. Martin



## ADACUS

Aufgepasst mit ADACUS richtete sich an alle Vorschulkinder. Der kleine Handpuppen Rabe und Frau Jonek erläuterte den Kindern die wichtigsten Verkehrsregeln. Dabei wurde spielerisch geübt und Lieder gesungen.



## Winterolympiade

Auch dieses Jahr sind unsere Vorschulkinder von der 2. Klasse eingeladen worden. Verschiedene Spielstationen wurden in der Turnhalle aufgebaut und miteinander bespielt und beklettert. Es war eine schöne Zeit.



## Teamtag

Zusammen mit dem Kindergarten St. Peter hatten wir eine Fortbildung zum Thema **„Bewegt im Wald mit Seilspielgeräte“**. Karin Süß zeigte uns einige Knotentechniken, die wir mit den Kindern aufbauen können. Es war eine spannende Fortbildung, die gleichzeitig zur Teamstärkung beigetragen hat.

## Fasching

Auch dieses Jahr genossen wir die närrischen Tage wieder. Am Rosenmontag zeigte uns die **Faschingsgarde Mangfalltal e. V.** aus Kolbermoor ihr Können. Gemeinsam mit dem Kindergarten St. Barbara und der Schulkindbetreuung bestaunten wir die Vorführung. Vielen Dank für Euer Kommen, es war wirklich wunderschön! Weiter ging unser Faschingsprogramm mit lustigen Spielen. Die **Pyjamaparty** am Dienstag durfte natürlich auch nicht fehlen. Wir begrüßten an diesem Tag lauter „Schlafmützen“. Es war eine tolle Gaudi!



## Afrikanischer Geschichtenerzähler

**Tormentah Jobarteh** führte uns in das Reich der Geschichten, Mythen und Musik afrikanischer „Griot-Tradition“. Es war eine spannende Mitmacherzählstunde. Die Kinder wurden interaktiv mit einbezogen und lernten außergewöhnliche Instrumente kennen.



### Termine:

- 22.4 - 26. 4. Osterferien
- 10. 5. Maibaumfest
- 14. 5. Vorschulkinder besuchen die Feuerwehr
- 4.6. Elternabend für die neuen Eltern
- 7.6. KiGa geschlossen – Teamtag

# Kindergarten St. Barbara



## Vorfreude auf die Schule!



Im „Trau-Dich-Kurs“ vom BRK wurde unseren „Großen“ auf ganz praktische und spielerische Art bewusstgemacht, dass niemand zu klein ist um zu helfen. Ein besonderes Highlight war Marco mit dem Rettungswagen. Vielen Dank, Marco!

*Gut gelaunt  
geht's hier durch's  
Kindergartenjahr:  
...auf großem Fuße...*

Traditionell waren die Vorschulkinder zur

## Winterolympiade

in die Schulturnhalle eingeladen, wo sie sich in verschiedenen Wintersportarten versuchen durften.

Herzlichen Dank an Schüler und Lehrkräfte, die sich wieder so viel Mühe gemacht haben!  
(Bilder hierzu siehe auch Seite 45 und 43).



## Faschingsball

Beim traditionellen **Faschingsball im Pfarrheim** hatten alle viel Spaß. Hexe Bibiana verzauberte mit ihren Tricks Groß und Klein und erfreute die Kinder mit ihren Luftballonfiguren.



Mit dem Zug und jeder Menge Spaß ging's nach Rosenheim ins **KUKO** zum „**Michel aus Lönneberga**“



### TERMINE

12. April, 9.30 Uhr Osterfrühstück mit den Großeltern  
19. – 28. April Osterferien - der Kindergarten ist geschlossen

# Kindergarten St. Peter



## Rückblick

Im Bilderbuch und im Lied „In meinem kleinen Herzen“ erarbeiteten die Kinder mit Tamara, wie sich verschiedene Gefühle z.B. Glück, Traurigkeit, Sehnsucht und Liebe anfühlen und ausdrücken lassen.

Beim Kreativen Arbeiten gestalteten die Kinder mit Tina ein ganz persönliches Herz aus Stoff, Füllwatte und leuchtenden Farben.



Am Aschermittwoch-Gottesdienst in der Altenheim Kapelle umrahmten die Kinder mit der Geschichte „Jona und der Wal“ feierlich den Ablauf.



Wir begrüßen den Frühling mit verschiedenen Liedern und Geschichten voller Freude und Begeisterung.

### Termine/Vorschau

**15.4.19 bis 18.4.2019**

Osterferien

**Mi. 15.5.2019**

Theaterstück + Instrumentenschau in der Privaten Grundschule Oberaudorf/Inntal für Vorschulkinder

**Fr. 24.5.2019**

Spielefest mit den Heimbewohnern

**Do. 6.6.2019**

Treppenhaussingen, Grundschule Oberaudorf (Kooperation-Aktionstag mit Musik)

**Fr. 7.6.2019**

Kindergarten geschlossen wegen Fortbildung

**11.6. bis 14.6.2019**

Pfingstferien:

**Fr. 21.6.2019**

Fenstertag, Kindergarten geschlossen



Beim Vorschulkinder-Projekt erlernen die Kinder mit Claudia (Grundschullehrerin) die „Phonologische Bewusstheit“ (= wichtigste Voraussetzung für den sichern Einstieg in einen erfolgreichen Schriftspracherwerb in der Schule mit „Wuppi's Abenteuer Reise“.



# Kinderkrippe „Kleiner Drache“



Wir feierten ein **kunterbuntes Faschingsfest** mit leckeren mitgebrachten Speisen der Eltern. Vielen Dank dafür! Tanzen, singen, schminken, verkleiden – fröhliche Kinderaugen! Bei unserer **Pyjamaparty** sangen wir schöne Schlaflieder und turnten gemütlich im Bewegungsraum ;)

Der **Frühling** kehrte endlich ein und wir „holten“ ihn in unseren Morgenkreis, betrachteten Schneeglöckchen und sangen „Vögelein, Vögelein, tanz mit mir...“



08/03/2019



15./16./17. April  
Mo/Di/Mi

**TERMINE:**  
Die Fotografin kommt

18. April Do

Osterfrühstück mit den Eltern  
und Herrn Pfarrer Nun

**23.-26. April**

**OSTERSCHLIESSUNG**

**„Wir wünschen Allen ein frohes, gesegnetes Osterfest!“**

24. April Fr

Krippenausflug mit den Eltern



# Polizeipräsidium Oberbayern Süd

## Sicherheitslage in Kiefersfelden Polizeiliche Kriminalstatistik für das Jahr 2018

### Gesamtstrafatenentwicklung

Im Jahr 2018 wurden im Schutzbereich der Polizeiinspektion Kiefersfelden (umfasst die Gemeindegebiete von Kiefersfelden und Oberaudorf) insgesamt 3371 Straftaten statistisch erfasst. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies einen weiteren Rückgang von 2153 Delikten oder 39,0 %.

Nachdem nahezu 2930 Fälle hiervon dem internationalen Reiseverkehr (mit allein 2395 Fällen der illegalen Migration) zuzurechnen sind und insofern keinen unmittelbaren Einfluss auf den Sicherheitszustand in unseren Gemeinden haben, ergibt sich für den Schutzbereich mit insgesamt 443 Straftaten ein völlig anderes Bild.

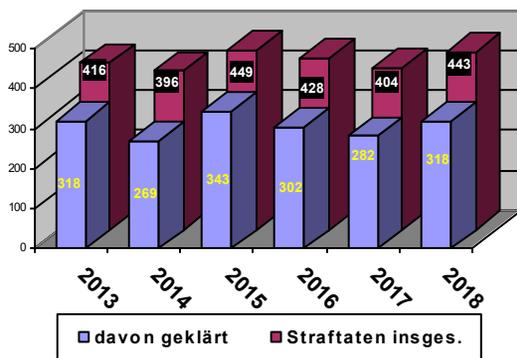
### Fazit der Polizei

Der Rückblick auf das Jahr 2018 fällt insgesamt positiv aus. Entgegen dem bayernweiten Trend (+ 1,3 % bei den Straftaten insgesamt; ohne ausländerrechtliche Verstöße), mussten wir eine Zunahme der Fallzahlen im Zuständigkeitsbereich um 9,7 % verzeichnen. Dies ist aber ausschließlich auf die sog. „Kontrolldelikte“ zurückzuführen. Delikte also, die durch verstärkte Kontrollen durch die Polizei, z.B. im Bereich der Betäubungsmittelkriminalität, festgestellt werden konnten.

Positiv festgestellt werden kann auch, dass die Unterbringung von Flüchtlingen in unseren beiden Gemeinden keinen negativen Einfluss auf die Straftatenentwicklung und somit den Sicherheitszustand erkennen lässt.

Bei uns in der Region können sich die Bürgerinnen und Bürger somit nicht nur sicher fühlen, sondern auch nach wie vor sicher leben. Dies ist nicht zuletzt auch dem vertrauensvollen Umgang der Bevölkerung mit „ihrer Polizei“ zu verdanken.

### Straftatenentwicklung im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion



Vergleicht man die Entwicklung der letzten sechs Jahre anhand der Grafik, so kann man feststellen, dass sich die Zahlen der Straftaten, im Rahmen der üblichen Streuung, annähernd auf dem gleichen Niveau bewegen.

### Aufklärungsquote

Die Aufklärungsquote lag bei den bearbeiteten 443 Fällen mit 71,8 % über dem Vorjahreswert (69,8 %) und um 7,3 % über dem Landesschnitt Bayerns (64,5 %), dem sichersten Bundesland. Dies bedeutet, dass die Kolleginnen und Kollegen der PI Kiefersfelden nahezu drei Viertel der Straftaten aufklären und somit fast drei von vier Tätern „dingfest“ machen konnten. In Bezug auf das Gesamtstrafatenaufkommen von 3371 Delikten liegt die AQ sogar bei 95,2 % !

### Kriminalitätsbelastung

Wichtigster Gradmesser für die Sicherheitslage in einer Region ist die sog. „Häufigkeitszahl“. Sie bezeichnet die Anzahl der polizeilich erfassten Straftaten - hochgerechnet - auf jeweils 100.000 Einwohner.

Im Schutzbereich der PI Kiefersfelden lag die „Häufigkeitszahl“ 2018 bei 3.299 Straftaten pro 100.000 Einwohner. Die Belastung liegt hier ebenfalls deutlich unter dem Landesdurchschnitt Bayerns (4.571) und dem Schnitt des PP Oberbayern Süd (3.798).

Für das reine Gemeindegebiet von Kiefersfelden errechnet sich dabei ein Wert von lediglich 3.092 Straftaten.

### Tattverdächttiigenstruktur

2018 wurden 255 Tatverdächtige (TV) ermittelt (2017 : 221), von denen 136 (53,3 %) ihren Wohnsitz im Schutzbereich der Dienststelle haben.

Unter den TV befanden sich 74 nichtdeutsche Personen, was somit einem Ausländeranteil von 29,0 % entspricht. Im letzten Jahr lag der Anteil bei 35,3 %. Bei einem Anteil von 10 % an der Wohnbevölkerung ist diese Gruppe somit überrepräsentiert. Haupteinflussfaktor dürfte hier aber unsere Grenzlage sein, denn 44,6 % der ausländischen TV haben ihren Wohnsitz im Ausland (wozu auch das Nachbarland Österreich zählt).

Im Hinblick auf die Geschlechterverteilung zeigt sich, dass Straftaten vorwiegend von Männern begangen werden. So beträgt deren Anteil an den Tatverdächtigen 75,3 % (192 Männer / 63 Frauen).

In der Gemeinde Kiefersfelden konnten insgesamt 143 TV (106 Männer / 37 Frauen) ermittelt werden. Der Ausländeranteil liegt hier bei 32,2 % (46 TV).

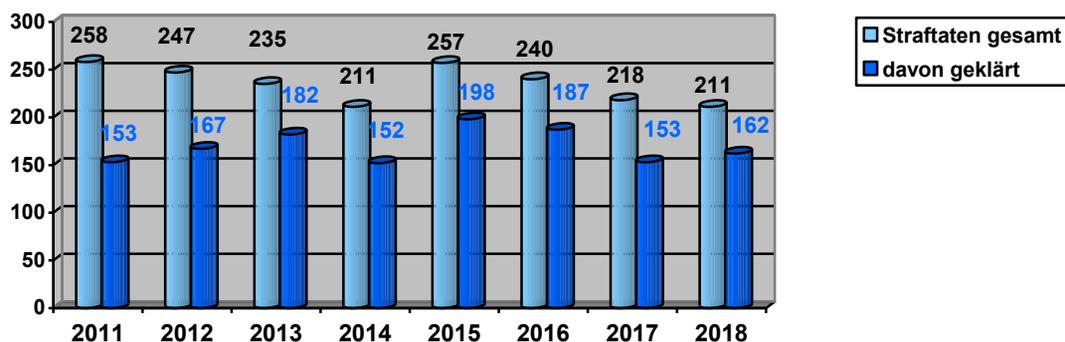
25,9 % der TV waren jünger als 21 Jahre. Somit war jeder vierte TV ein Kind (2,3 % / 6 TV), Jugendlicher (14,1 % / 36 TV) oder Heranwachsender (9,4 % / 24 TV). Die Altersgruppe war überwiegend an Diebstahl und Betäubungsmitteldelikten beteiligt.



## Gemeinde Kiefersfelden - Kriminalitätsstruktur -

*Das Fazit vorweg: In Kiefersfelden lebt man nicht nur schön, sondern auch sicher!*

### Straftatenentwicklung gesamt



Im Jahr 2018 wurden in der Gemeinde Kiefersfelden insgesamt 211 Straftaten in der PKS registriert. Dies stellt einen geringen Rückgang um 7 Fälle oder 3,2 % dar. Dabei handelt es sich um den niedrigsten Wert - neben 2014 - im 8-Jahres-Vergleich.

Die Aufklärungsquote betrug 76,8 % und liegt dabei über dem bereits sehr guten Wert vom Vorjahr (70,2 %). Der Wert bedeutet auch, dass von vier Straftaten drei geklärt werden konnten.

### Ausgewählte Delikte im Überblick

	Anzahl	Veränderung ggü. 2016 in %
Sexualdelikte	4	+400 %
Rohheitsdelikte	18	-52,6 %
gefährliche u. schwere Körperverletzung	1	-66,7 %
einfache Körperverletzung	7	-72,0 %
einfacher Diebstahl	38	-33,3 %
schwerer Diebstahl	7	-65,0 %
Wohnungseinbruchdiebstahl	1	-100,0 %
Ladendiebstahl	5	-50,0 %
Diebstahl von Fahrrädern	9	+/-0,0 %
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	34	+78,9 %
Sachbeschädigungen	17	-34,6 %
Rauschgiftdelikte	47	+62,1 %
Straßenkriminalität	32	-34,7 %
Straßendiebstahl	19	-34,5 %



Kath. Pfarrgemeinde  
Hl. Kreuz Kiefersfelden

### Ostergottesdienste und besondere Feste

- |           |  |
|-----------|--|
| So. 14.4. | PALMSONNTAG  |
| 9.00      | Aufgang zur alten Pfarrkirche: Palmweihe, anschl. Palmprozession   |
| 9.15      | Pfarrgottesdienst  |
| Do. 18.4. | GRÜNDONNERSTAG   |
| 19.00     | Messe vom Letzten Abendmahl  |
| Fr. 19.4. | KARFREITAG   |
| 15.00     | Feier vom Leiden und Sterben Christi<br>Wortgottesdienst – Kreuzverehrung – Kommunionfeier<br>Kirchenchor mit Gesängen zur Karfreitagsliturgie |
| Sa. 20.4. | KARSAMSTAG   |
| 21.00     | Osternachtfeier<br>Lichtfeier – Wortgottesdienst – Eucharistiefeier – Speisensegnung   |
| So. 21.4. | HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN  |
| 9.00      | Festgottesdienst mit Speisensegnung,<br>Kirchenchor und -orchester: Krönungsmesse von Mozart   |
| 11.00     | Alpenpark: Ostergottesdienst   |
| Mo. 22.4. | OSTERMONTAG  |
| 9.00      | Pfarrgottesdienst, Theaterverein   |
| So. 5.5.  | KIEFERER KIRCHWEIHFEST   |
| 9.00      | Festgottesdienst, Kirchenchor: Bläsermesse von Thoma<br>anschl. Prozession   |
| So. 26.5. | 5. OSTERSONNTAG  |
| 10.00     | Pfarrgottesdienst mit Feier der Erstkommunion  |
| Do. 20.6. | FRONLEICHNAM   |
| 9.00      | Festgottesdienst mit dem Kirchenchor, anschl. Prozession.<br>Besonders die Vereine sind wieder herzlich eingeladen.                            |

### Maiandachten

In der Pfarrkirche am Samstag um 17.30 Uhr: am 4., 11., 18. und 25. Mai

An diesen Tagen jeweils um 19 Uhr:

- |           |   |
|-----------|---|
| Mi. 1.5.  | Maiandacht des Pfarrverbandes in Oberaudorf   |
| Do. 2.5.  | in der Mariä Hilf-Kapelle beim Blaahaus,<br>Familie Bleier. 200-Jahr-Jubiläum der Kapelle |
| Di. 7.5.  | in Laiming mit dem Gießenbachklang  |
| Di. 14.5. | in der Trojerkapelle mit dem Männergesangverein   |
| Di. 21.5. | in der Windhagkapelle mit dem Männergesangverein  |

### Bittgänge und Wallfahrten

- |           |   |
|-----------|---|
| Mi. 1.5.  | Fußwallfahrt nach Birkenstein ab 4.00 Uhr, dort um 10.00 Uhr Wallfahrermesse        |
| Sa. 4.5.  | 14.00 Wallfahrtsgottesdienst in der Nusbergkapelle anlässlich der Gelöbniswallfahrt |
| Mo. 27.5. | 19.00 Bittgang zur alten Pfarrkirche  |
| Di. 28.5. | 19.00 Bittgang zur Sankt-Otto-Kapelle   |

Hingewiesen sei auch wieder auf die alljährliche **Jugendwallfahrt auf den St.-Georgenberg am Montag, 13. Mai**. Am Freialtar unterhalb der Wallfahrtskirche ist um 20.30 Uhr Gottesdienst. Besonders der Weg durch die Wolfsklamm ist reizvoll (ca. eine Stunde ab Stans).

Für den **Samstag, 18. Mai**, ist ein Pilgertag geplant, der von Schloss Tratzberg zum Georgenberg und zurück über die Wolfsklamm führt. Umsetzung je nach Wetterlage und Teilnehmerzahl. Anmeldung im Pfarrbüro Heilig Kreuz.

Die Firmlinge des gesamten Dekanats Inntal wallfahren am **Freitag, 17. Mai** nach Maria Eck.

# Kurt-Josef Pertl

heiserer seit 1887  
GRABSTEINE

Steinmetz & Schriftgraveur

Mobil 01 51 - 20 52 42 49

Blütenweg 1

Telefax 0 80 33 - 302 32 69

83088 Kiefersfelden

heiserer-rosenheim@web.de

### Das Heilige Grab in der alten Pfarrkirche

ist von

**Karfreitag, 19. April bis Ostermontag,  
22. April jeweils von 9 bis 19 Uhr**

zu besuchen. Viele Besucher auch aus umliegenden Gemeinden nutzen diese Tage zur stillen Anbetung. Herzlichen Dank dem eingespielten Team, das auch in diesem Jahr wieder die Mühen des Auf- und Abbaus auf sich nimmt.

### Pfarrbrief

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Pfarrbriefs ist **der 4. Mai 2019**.

Das Redaktionsteam freut sich über kreative Beiträge ans Pfarrbüro Kiefersfelden.

 Kath. Pfarrgemeinde  
Hl. Kreuz Kiefersfelden

## Umfangreiche Projekte der Kirchenverwaltung

Die neue Kirchenverwaltung wurde gleich mit mehreren schwierigen Aufgaben konfrontiert. Zum einen gehen die Arbeiten an der alten Pfarrkirche weiter. Die Sanierung der Außenfassade wird mit den Malerarbeiten abgeschlossen. Innen müssen noch verschiedene Bereiche neu verputzt und bemalt werden. Es wird überlegt, ob man die Gefährdung durch Kondenswasser mit einer Lüftungsanlage minimieren kann. Sanierungsarbeiten am Turm und am Dach erfolgen erst zu einem späteren Zeitpunkt. Die Gemeinde übernimmt dankenswerterweise die Hälfte der Kosten.

Durch die größere Schneemenge wurden an mehreren Gebäuden die Dachrinnen beschädigt, es ist bei den Seiteneingängen auch Wasser eingedrungen. Die Reparaturen erfolgen, sobald der Spengler es einplanen kann.

Mehrere Monate wird es dauern, bis die Sanierung des Pfarrhofs abgeschlossen werden kann. Es müssen z. B. mehrere Fenster ausgetauscht werden, die Leitungen für Wasser und die Heizung in den oberen Stockwerken sind neu zu verlegen. Die Kirchenstiftung könnte aus eigener Kraft die Finanzierung nicht bewältigen, ist daher sehr froh über die großen Zuschüsse des Erzbischöflichen Ordinariats. Zeitweise wird das Pfarrbüro geschlossen bleiben.

Am 5. Mai wird P. Matthäus zusammen mit Herrn Hitzler beim Kirchweihfest die beiden Mitglieder der Kirchenverwaltung verabschieden, die nicht mehr kandidiert haben. Es sind Herr Beham nach 12 Jahren und unser langjähriger Kirchenpfleger, Herr Danner. Er war 24 Jahre in der Kirchenverwaltung, 18 Jahre davon war er Kirchenpfleger. In dieser Zeit wurden u.a. das neue Pfarrheim erbaut, das Pfarrhaus und das Kindergartengebäude teilsaniert. Er war auch immer bei Festvorbereitungen und beim Schmücken der Kirche eingebunden. Wer mit ihm zusammengearbeitet hat, weiß wie viel Herzblut er in diese verantwortungsvolle Aufgabe gegeben hat.

Es ist erfreulich, dass durch die vier verbliebenen Mitglieder die Kontinuität gewahrt bleibt und sich auch zwei neue engagieren. Der neue Kirchenpfleger, Herr Bleier, ist durch 24 Jahre aktive Zeit in der Kirchenverwaltung mit den Aufgaben vertraut und setzt sich mit allen Kräften für die Anliegen der Pfarrei und des Pfarrverbandes ein.

## Zum Abschied von Horst Schölzel

Der **Chor trauert** um ein weiteres ehemaliges Chormitglied. **Horst Schölzel** verstärkte rund 30 Jahre lang den Bass mit seiner tiefen Stimme und war durch seine Zuverlässigkeit stets eine feste Stütze für den Kirchenchor, mit dem er auch nach seinem altersbedingten Austritt noch eng verbunden blieb. Es freute ihn besonders, dass er am letzten Chorausflug auf den Pendling trotz Krankheit noch teilnehmen konnte und einen herrlichen Tag mit seinen Sängerkameraden erleben durfte. Zum Abschied gestaltetet der Kirchenchor in voller Besetzung den Trauergottesdienst musikalisch, unter anderem mit Teilen aus Schuberts Deutscher Messe, dem Grimm Lied oder dem Riesegebirgerers Heimatlied. Auf Wunsch seiner Frau Rosi, selbst langjähriges Chormitglied, endete der Chor mit dem Feierabendlied, das Sänger und Trauergäste tief rührte. Ein würdiger Abschied für einen langjährigen Sänger und Freund.



## Das Leben siegt

Man mag es kaum glauben. Aber Jesus hat es vorgelebt: Selbst wenn alles nach Ende aussieht, da ist ein neuer Anfang mit neuem Leben. Gott schenkt ihn. Die Passions- und Ostergeschichten der Bibel erzählen davon. Wer sie in den Gottesdiensten hört und in Liedern und Gebeten bedenkt, erfährt etwas von der Kraft Gottes, die stärker ist als alles, was unser Leben beeinträchtigen kann.

Gründonnerstag erinnert uns, dass Gott selbst bei uns ist, wenn wir in seinem Namen Brot und Wein teilen. Karfreitag sagt uns, dass Gott auch im Sterben noch nah ist und uns niemals im Stich lässt. Ostersonntag erzählt vom Wunder, dass Gott auch jenseits des Todes noch Leben hat. Und am Ostermontag feiern wir unser Leben als Erlöste.

Keine Zeit im Jahr ist so elementar und lebensnah wie die Osterzeit. Darum lohnt es sich, die Gottesdienste zu besuchen.

Wir feiern

**Gründonnerstag um 17 Uhr** und  
**Karfreitag um 9 Uhr**

Abendmahlsgottesdienste, am  
**Ostersonntag um 6 Uhr**

Ostermorgenfeier mit anschließendem  
Osterfrühstück und am

**Ostermontag um 10:30 Uhr**  
Gospelgottesdienst mit Band in der  
**Erlöserkirche Kiefersfelden.**



## Frauen aus der ganzen Welt beten gemeinsam



## Du hast's drauf

Es ist ein besonderer Tag, eine besondere Idee, ökumenisch seit 100 Jahren. Der Weltgebetstag wird in über 100 verschiedenen Ländern rund um den Globus gefeiert. Am 1. März war es wieder soweit. Frauen aus Slowenien haben die Liturgie des Gottesdienstes gestaltet und luden im Namen Gottes zu diesem besonderen Fest ein. Ein ökumenisches Team hatte den Saal des katholischen Pfarrheims in Kiefersfelden festlich gedeckt. Über 70 Gäste konnten begrüßt werden.

„Bei Gott ist immer noch Platz“, hieß es in der zugrunde liegenden biblischen Geschichte aus dem Lukasevangelium, Platz für alle, die es vielleicht nicht so einfach haben, Platz auch für alle, die an Leib oder Seele krank sind. Es gab interessante Informationen rund um Slowenien und schwungvolle Lieder musikalisch stimmig begleitet von der WGT-Band. Die Beiträge der slowenischen Frauen brachten uns ihr Land und ihre Probleme näher. Am Buffet konnten anschließend alle die reiche Vielfalt Sloweniens kosten.



Die Rückmeldung „Du hast's drauf!“ bekommen Jugendliche viel zu selten zu hören, - obwohl es ihnen so wichtig ist, dass sie allerhand dafür anstellen und in Kauf nehmen. Beim Jugendwochenende im Februar am Luegsteinsee stand es als Überschrift im Programm. Die Jugendlichen wussten viel darüber zu erzählen, wie negativ sie sich in den Augen anderer und unter ihrem eigenen Blick oft erleben. Umso wichtiger war es, dass sie in der Gemeinschaft im Seminar erfuhren, was sie können, was ändern an ihnen gefällt und worin sie für andere wichtig sind. Mit Spielen, Nachdenkimpulsen, Diskussion und Austausch gelang es, einen Umdenkprozess in Gang zu setzen, der zu einem gesunden Selbstbewusstsein ohne Überheblichkeit beitragen kann.

## Männer-Wochenende

Wenn Männer unter sich zusammenkommen, entsteht eine eigene Atmosphäre, in der auch eine besondere Offenheit möglich wird. Das geschieht regelmäßig bei den Männerwochenenden am Luegsteinsee, die unter der Leitung von Dieter-Johannes Strauch, Männerbeauftragter in der Evangelischen Kirche, und Günter Nun, Männerpfarrer, einmal im Jahr angeboten werden. Das Programm enthält Impulse zum Nachdenken, Zeiten zum Reden, gemeinsame Aktivitäten wie z.B. Spaziergänge oder Spiele.

Von 12. bis 14. April ist wieder ein solches Männer-Wochenende. Diesmal ist der Programmschwerpunkt das meditative Bogenschießen. Dabei geht es weniger ums Treffen als um das Gefühl für Spannung, Loslassen, ein Ziel ins Auge zu nehmen und sich zu konzentrieren. Innere Erfahrungen werden angeregt und in meditativen Übungen und anschließenden Gesprächen bearbeitet.



## Klarheit, Ruhe und Energie

Wer steuert mich eigentlich durchs Leben? Bin ich es selbst oder sind es nur die Vorgaben anderer, die mich antreiben? In der Meditation wird diese Frage nicht theoretisch sondern praktisch geklärt. Wer sich der Stille aussetzt und sich jeder Tätigkeit, sogar des eigenen Gedankenstroms entzieht, begegnet sich selbst und Gott. Dieser Erfahrung geben die regelmäßigen Treffen im evangelischen Gemeindehaus Raum, die von Dr. Angelika Häcker angeleitet werden.

Der Weg in die Selbst- und Gottesbegegnung führt über einfache Qigong-, Achtsamkeits- und Atemübungen bis zum Mantragebet beim Sitzen in der Stille, mit dem sich der Meditierende auf das Jetzt und Hier fokussiert. Es ist weder eine besondere Leistung noch Magie im Spiel sondern einfach nur loslassen, sich öffnen, empfangsbereit sein. Das Wesentliche kommt unbeabsichtigt, einfach so, als Geschenk. Die Termine im April und Mai sind 16. und 30.4., 14. und 21.5., jeweils um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Oberaudorf.



**AUFINGER**  
BESTATTUNGEN

**IHR BEISTAND IM TRAUERFALL**

Wir sind für Sie jederzeit telefonisch unter **08033-2594** erreichbar.  
Tag und Nacht. Auch an Sonn- und Feiertagen.

Rosenheimer Straße 29 | 83080 Oberaudorf | [www.aufinger-bestattungen.de](http://www.aufinger-bestattungen.de)







## Konfirmation

Biblische Geschichten kann man nicht nur hören sondern selbst erleben. Man kann in die Charaktere der handelnden Personen eintauchen, so dass die Fragen: „Bin ich blind?“ oder: „Bin ich Jesus?“ auf einmal eigene Fragen werden. Und wenn einer dann die ertappte „Ehebrecherin“ spielt, die die „Pharisäer“ steinigen wollten, bekommt das geniale Wort Jesu: „Der unter euch, der ohne Schuld ist, werfe den ersten Stein!“ plötzlich lebensrettende Bedeutung.

Nachdem sich die Konfirmandinnen in vielen Stunden mit biblischen Geschichten und Themen beschäftigt haben ist am

**30. Mai Konfirmation um 10:30 Uhr in der Erlöserkirche Kiefersfelden.**

Die Musik im Gottesdienst macht wieder der Audorfer Chor.

## Konfirmationsjubiläum

Am **19. Mai** wird zum Konfirmationsjubiläum eingeladen. Beim feierlichen **Gottesdienst um 10:30 Uhr**

in der Auferstehungskirche Oberaudorf wird an den Konfirmationsspruch erinnert und ein Segen gespendet. Es singt der Kirchenchor unter der Leitung von Rebekka Höpfner. Anschließend gibt's Kirchenkaffe.

**War die Konfirmation**

**1994, 1969, 1959, 1949, oder gar 1939?**

Dann gehören Sie zu den JubilarInnen. Sie müssen nicht in Oberaudorf oder Kiefersfelden konfirmiert worden sein, sondern können sich einfach dazumelden. Viele, die vor 25 oder 50 oder gar 60 Jahren in unsere Kirchenbücher eingetragen wurden, wohnen inzwischen woanders. Vielleicht haben Sie noch Kontakt und können uns weiterhelfen, damit wir sie direkt anschreiben können?

## Ökumenische Kinderbibelnacht am 11. und 12. Mai

**Nicht nur zwei Tage sondern dazwischen noch die ganze Nacht!** Beginn ist **Samstag um 15 Uhr** an der Evangelischen Kirche Oberaudorf. Die Kinderbibelnacht schließt mit einem Familiengottesdienst am Sonntag um 10 Uhr. Wer mag, darf im Gemeindehaus oder sogar in der Kirche übernachten. Wir werden uns wieder auf einen gemeinsamen Weg mit den Kindern machen, auf dem Abenteuerlust, Spielspaß, Zusammenhalt und natürlich Gottes Begleitung eine wichtige Rolle spielen. Ein großes Team hat Geschichten, Spiele und spannende Gottesdienste vorbereitet und freut sich auf alle Kinder ab 1. Klasse. Die Kinder bekommen Anmeldungen über die Schule ausgeteilt. Zusätzlich liegen Flyer in den Kirchen.



## Kinder schließen Freundschaft

Für alle, die nicht nur in der Kinderbibelnacht sondern in einer regelmäßigen Gruppe dabei sein möchten, in der man sich näher kennenlernt, regelmäßig trifft und so richtig Freunde wird, gibt es eine Jungschargruppe, die 14-tägig zusammenkommt und von vier sehr engagierten Erwachsenen geleitet wird. Treffpunkt ist am Donnerstag um 17 Uhr im Gemeindehaus Oberaudorf. Die April- und Maitermine sind am 11.4., 2. und 16.5..





## Vorstand neu gewählt

In der Mitgliederversammlung am 4. Februar wurde der Vorstand des Jugendhilfevereins neu gewählt. Als erster Vorsitzender wurde Günter Nun für weitere vier Jahre bestätigt, als zweite Vorsitzende wurde Brigitte Matthias gewählt. Für die Schriftführung kam erneut Lisa Schwoppe ins Amt und Kassiererin wurde Martina Kunz. Als Beisitzer/innen für zwei Jahre sind wiedergewählt: Carina Kulot, Antonia Cosic, Isabella Langensiepen, Herbert Mairhofer und Steffi Gräbert. Matthias Kalke kam neu dazu. Und als Nachfolger für den aus ausscheidenden Helmut Schneider freut sich der Vorstand über Pater Matthäus.

Das Jahr 2018 war von zwei großen Herausforderungen geprägt, auf die der Verein auch mit entsprechenden Angeboten reagierte. Zum einen beschäftigt uns verstärkt das Thema Drogen. Die Jugendcafes sind weiterhin „drogenfreie - auch alkoholfreie - Zone“. Aber immer häufiger kommen unsere Jugendlichen in Kontakt mit anderen, die entweder Drogen nehmen - zumeist Joints - oder sie verkaufen. Hier leistet der Jugendhilfeverein eine starke Präventionsarbeit, indem er nicht nur auf die Gefahren hinweist, sondern auch die richtigen Angebote macht, dass die Jugendlichen erst gar nicht auf die Idee kommen Drogen zu probieren.

Das zweite große Anliegen ist ein offener und freundschaftlicher Umgang mit Menschen, die aus anderen Lebenssituationen mit anderen Bräuchen und Prägungen kommen. Was tun, wenn der andere nervt, lästig scheint, übergriffig wirkt? - Rosi Rezept, das stets gute Wirkung zeigt: Wir machen was miteinander, z.B. Spiele, Kochen, Gesprächsrunden, Musik. Das führt dazu, dass es in den Jugendcafes ein gutes Miteinander und viele Freundschaften zwischen Jugendlichen unterschiedlichster Prägung, Herkunft und sozialem Status gibt. Wir sind sicher, dass sich das auch außerhalb unserer Räume - in der Schule, am Arbeitsplatz, im Dorf - positiv auswirkt.

## Neu gestaltete Räume

Gemeinsam mit den Jugendlichen wurden die Räumlichkeiten des CO2 umgestaltet; der „Chill-Bereich“ ist jetzt noch einladender, was sich u.a. sehr positiv auf die Kommunikation auswirkt. Es finden mehr Gespräche statt, an denen sich alle beteiligen, wodurch auftretende Probleme leichter gelöst werden können. Außerdem wird wieder mehr miteinander gespielt und gebastelt.

Unser Computerzimmer ist jetzt für vertrauliche Gespräche reserviert und wird auch rege in Anspruch genommen. Dabei geht es vor allem um Probleme in Freundschaft, Schule, Familie, Ausbildungsplatzsuche und Streitschlichtung. Das Thema Drogen ist nach wie vor hochpräsent. Die Jugendlichen fordern hier Hilfe, Beratung und Unterstützung, besonders,

wenn FreundInnen betroffen sind und sie sich und andere schützen wollen.

Im ChillOut trifft sich montags die neue Kochgruppe „TICC“ - The International Cooking Crew - und macht ihrem Namen alle Ehre: Wir sind eine offene Gruppe mit ca. 10 TeilnehmerInnen aus verschiedenen Ländern und stellen uns gegenseitig unsere Lieblingsgerichte vor. Es wird immer sehr viel gelacht, Sprachbarrieren gibt es nicht. Dafür sind echte Freundschaften entstanden. TICC ist gutes Beispiel dafür, wie Integration funktionieren kann.



## Resilienz stärken

Von „Resilienz“ sprach man zuerst in der Entwicklungspsychologie: Emmy Werner hat auf Hawaii Mädchen untersucht, die unter schlechtesten Bedingungen aufwuchsen und sich trotzdem gut entwickelten. Sie hat festgestellt: Das Wichtigste, um auch in schlechtesten Verhältnissen gesund bleiben zu können, sind geglückte Beziehungen - Menschen, die einem nahe sind, Menschen, denen ich mich anvertrauen kann, Menschen, die mich unterstützen in dem, was ich will und was ich gerne hätte.

Genau das bieten unsere Jugendcafes. In der Mitgliederversammlung betonte Carola Kellner, Vertreterin des Kreisjugendamtes, dass der Jugendhilfeverein und seine Jugendlichen sich glücklich schätzen können, so langjährige und engagierte MitarbeiterInnen zu haben wie Rosi Held und Theo Hülner. Denn nur über stabile und tragfähige Beziehungen entsteht das nötige Grundvertrauen, in dem Resilienz wachsen kann.



## Wir haben starke Helfer



Die Gemeinden Kiefersfelden und Oberaudorf und der Landkreis Rosenheim sind Zuschussgeber für unsere Personalkosten. Darüber hinaus haben wir großzügige Spender/innen, z.B.

**die Firma Itelio, die Firma Astl, Pur Vital Oberaudorf, Martinas Haarstudio, die Frauengemeinschaft Oberaudorf, den Kirchenchor Kiefersfelden und die Klöpfelkinder Oberaudorf.**

Dazu kamen viele **Einzelspender**, manchmal auch mit Gaben von Geburtstagen oder Gedenkfeiern. Nicht zuletzt sind da alle, die uns jedes Mal bei der Durchführung des Glückshafens unterstützen. Getragen wissen wir uns von unseren 171 Mitgliedern, von denen uns viele seit der Gründung des Jugendhilfevereins die Treue halten.

**Vielen Dank im Namen aller Jugendlichen!**



## Offen für Jugendliche



Jugendliche ab 12 finden im Jugendtreff CO2 in Oberaudorf und im ChillOut Kiefersfelden offene Räume mit Angeboten zum Chillen, Reden, Spielen, Kochen, Backen, Werken.

Das Jugendcafe CO2 in **Oberaudorf** ist **Dienstag, 14:30 bis 18:30 Uhr, Donnerstag, 14:30 bis 18:30 Uhr und Freitag, 14:30 bis 20 Uhr** geöffnet.

Das ChillOut in **Kiefersfelden** ist **Montag, 16 bis 18 Uhr, Mittwoch von 15 bis 19 Uhr und Donnerstag, 14 bis 18 Uhr** für alle Jugendlichen offen. Unsere pädagogischen Mitarbeiter Rosi Held und Theo Hülner sind immer während der Öffnungszeiten für die Jugendlichen da und bieten individuelle Begleitung, Coaching und Hilfen an. Sie haben ein offenes Ohr für alle ihre Sorgen und Nöte.

**Mehr Infos unter [jugendhilfeverein.net](http://jugendhilfeverein.net).**

**SENSENSCHMIED-MUSIKKAPELLE  
MÜHLBACH**

**TERMINE 2019**

SAMSTAG 27. APRIL 11:00 Uhr  
Frühschoppen Bierzelt Kiefersfelden

**1. MAI WECKRUF 6:00 UHR  
DANACH ca. 11 UHR MUSIK  
AM PAVILLON IN MÜHLBACH  
MIT MAIBAUMAUFSTELLEN  
DER FEUERWEHR MÜHLBACH  
ESSEN ++ BIER ++ MUSIK**

FREITAG 10. Mai 19:30Uhr  
Standkonzert in Mühlbach

FREITAG 17. Mai 19:00 Uhr  
Standkonzert Altenheim St. Peter  
mit Männergesangsverein Kiefer

FREITAG 24. Mai 19:30 Uhr  
Standkonzert in Oberaudorf

FREITAG 31. Mai 19:30 Uhr  
Standkonzert in Mühlbach

www.sensenschmiedmusik.de  
www.feuerwehr-muehlbach.de

### Musikkapelle Kiefersfelden

## Hansjörg Kurz zum Ehrenmitglied ernannt

Im Rahmen der Hauptversammlung der Musikkapelle Kiefersfelden wurde Hansjörg Kurz, der als Schlagzeuger und langjähriges Vorstandmitglied in den Reihen der Kapelle tätig ist, in Würdigung seiner Leistungen von der Versammlung einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt. Kurz, seit 1963 aktiver Musiker, begann als Trommelzieher und war dann Klarinettist, bevor er ans Schlagzeug wechselte. Er ist untrennbar mit der Musikkapelle verbunden und hat im Laufe der Jahrzehnte Großes für seinen Verein geleistet: Bereits ab 1976 gehörte er als Kassier der Vorstandschaft an, im Zeitraum von 1995 bis 2001 und 2007 bis 2009 war er als Zweiter Vorstand und von 2017 bis 2019 als Ausschussmitglied tätig. Zudem kümmerte er sich jahrelang um eine ausgefeilte Beleuchtung, mit der die Musikkapelle Kiefersfelden vor allem bei den Cäcilienkonzerten schon früh auf sich aufmerksam machte.



v.l.: Michael Schön (Schriftführer),  
Werner Schroller (1.Vorstand),  
Hansjörg Kurz,  
Hans Glas (2.Dirigent)



## Hauptversammlung der Schützengesellschaft „Vorderkaiser e.V.“ Kiefersfelden für das Vereinsjahr 2018

Am 9.3.2019 fand satzungsgemäß die „ordentliche Mitgliederversammlung“ der Schützen für das Vereinsjahr 2018 statt.

Erster Schützenmeister und Ehrenmitglied Franz Siller eröffnete die Hauptversammlung, begrüßte die anwesenden Mitglieder, Ehrenmitglied Otto Regotta, Zweiter Bürgermeister Christian König, Zweiter Gauschützenmeister Franz Kiesmüller sowie Vizekönigin Melanie Taubenberger. Siller verlas die Tagesordnung der Hauptversammlung und stellte fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde. Nach dem Gedenken an das verstorbene Mitglied Hans Mayerl in 2018 gab Siller in seinen Bericht einen Überblick über die Tätigkeiten der Schützengesellschaft im vergangenen Jahr.

Im abgelaufenen Vereinsjahr wurden vier Ausschusssitzungen abgehalten. Gaumeisterschaften in mehreren Disziplinen und Klassen, verschiedene Gästeschießen von Gruppen und örtlichen Vereinen, mehrere Geburtstagsschießen, sonstige interne Preisschießen und natürlich das regelmäßige Übungsschießen jeden Dienstag prägten den Verlauf des sportlichen Jahres 2018 der Schützengesellschaft. Selbstverständlich wurde auch zu kirchlichen und weltlichen Anlässen, Sebastiani, Kieferer Fest, Fronleichnam und Jahrtag der Vereine ausgerückt. Mit einem Grillfest für alle Mitglieder ging es im August in die Sommerpause.

Der Vereinsausflug im September ging ins Dirndltal im Mostviertel, Pielachtal, Mariazell. Der Abwechslungsreiche Ausflug wurde von den 32 Teilnehmern gut angenommen.

Die Pressluftflaschen zum Befüllen der Druckluftkartuschen mussten zum TÜV, der Bildschirm zur Anzeige der Schießergebnisse im Aufenthaltsraum musste erneuert werden, mehrere Reparaturen von Luftgewehren für das Dorfkönigschießen und der Einbau einer neuen Küche stellten den größten Investitionsaufwand dar.

Erheblichen Arbeitsaufwand erforderte eine mutmaßliche Reparatur der Abwasserleitung unter der Bodenplatte im Auf-

enthaltsraum (Küche). Zur Vorbereitung der Arbeiten durch die Gemeinde als Eigentümer des Gebäudes mussten alle Küchenmöbel ausgebaut und der restliche Schützenraum staubdicht abgedeckt werden. Um das anstehende Dorfkönigschießen ordnungsgemäß durchführen zu können, wurde zwischenzeitlich ein provisorischer Boden eingebaut, um die Küche wieder vorübergehend einzubauen zu können. Danach war wieder der Ausbau angesagt, um die Bodenplatte wieder zu schließen. Die Küche war dadurch derart geschädigt, dass die Anschaffung einer neuen Kucheneinrichtung erforderlich war.

Hauptveranstaltung des Jahres war wieder das Dorfkönigschießen für alle Kieferer. Zum sechsten Schießen kamen diesmal 456 Schützinnen und Schützen, die zusammen ca. 22.000 Schuss abgegeben haben. Der Kieferer Geschäftswelt dankte er für die großzügige Unterstützung bei diesem Schießen. Dorfkönig wurde Udo Appel.

Mit unserem Nikolausschießen mit Weihnachtsfeier und einem „Sauschießen“ endete das aktive Vereinsjahr.

Der Sportbericht von Florian Weißenbacher enthielt die Ergebnisse der zusätzlichen Schießveranstaltungen wie Meisterschaften, Qualifikationen, Vergleichswettkämpfe und Lehrgängen, welche auf unserer Schießanlage abgehalten wurden. An 28 Übungsabenden konnten die Mitglieder Serien für die Jahresmeisterschaft abgeben. Hinzu kommen noch zahlreiche Rundenwettkämpfe und Meisterschaften außerhalb. Schützenkönig 2018 wurde Patrik Claus, Vizekönigin Melanie Taubenberger. Mit zwei Mannschaften (Luftgewehr und Luftpistole) wurde an den Rundenwettkämpfen teilgenommen. Luftgewehr - in der Gauklasse konnte Platz 4 erreicht werden. Zur Halbzeit (Vorrunde) befindet sich die Mannschaft derzeit auf Platz 4. Die Luftpistolen-Mannschaft schloss die Saison auf Platz 5 ab und befindet sich nach der Vorrunde 18/19 derzeit auf Platz 6 in der Gauklasse.



Mit dem Dank an alle Helfer und den Spendern der verschiedenen Bildscheiben beendete er seinen Bericht.

Kassier Hans Angerer musste leider ein leicht negatives Kassenergebnis verkünden. Die Ausgaben für größere Investitionen und Reparaturen am Schießstand führten dazu, dass höhere Ausgaben als Einnahmen zu verzeichnen waren. Die Kassenprüfung durch Otto Regotta und Sepp Angermair ergaben keinerlei Beanstandungen. Auf Vorschlag von Kassensprüfer Sepp Angermair wurde von der Versammlung die einstimmige Entlastung für das Vereinsjahr 2018 erteilt.

Zweiter Bürgermeister Christian König bedankte sich in seinem Grußwort, stellvertretend für den Ersten Bürgermeister Hajo Gruber bei der Vereinsführung für die tolle Arbeit. Das Dorfkönigsschießen sei mit über 450 Teilnehmern nach wie vor ein dauerhaft gesellschaftliches Ereignis für die Förderung der Dorfgemeinschaft.

Zweiter Gauschützenmeister Franz Kiesmüller bedankte sich für die Einladung nach Kiefersfelden, der er gerne gefolgt ist, um die Ehrung von langjährigen Mitgliedern vorzunehmen.

Für **25 Jahre** Mitgliedschaft beim Bayerischen Sportschützenbund e.V. erhielten die silberne Anstecknadel überreicht:

Melanie Sivori  
Markus Sivori  
Florian Weißenbacher

Für **40 Jahre** Mitgliedschaft erhielten die goldene Anstecknadel:

Johanna Herfurtner  
Walter Retzer  
Hubert Brachtl

Für **50 Jahre** Mitgliedschaft erhielt die goldene Anstecknadel mit Krone:

Alois Herfurtner



v.l. 1. Schützenmeister Franz Siller, Markus und Melanie Sivori, Alois und Johanna Herfurtner, 2. Gauschützenmeister Franz Kiesmüller, Florian Weißenbacher

Mit einem Blumenstrauß bedankte sich Schriftführer Alois Herfurtner im Namen des Vereins bei Hilde Siller, welche das ganze Jahr über die Preise besorgt und auch die Taschen für die Gesellschaftsmeister wie im Vorjahr selbst genäht hat.

Schützenmeister Franz Siller gab der Versammlung noch bekannt, dass der Schützenverein im Jahre 2021 das 120-jährige Jubiläum feiern kann. In den nächsten Ausschusssitzungen wird darüber beraten, ob zu diesem Jubiläum eine große Veranstaltung oder ein Festabend im Zusammenhang mit der Bierzeltwoche organisiert werden soll.

An 28 Schießabenden hatten die Mitglieder der Schützengesellschaft die Gelegenheit, mindestens fünfzehn 30-Schuss Serien abzugeben, um in seiner jeweiligen Klasse um den Titel des Gesellschaftsmeisters zu kämpfen. 35 Schützinnen und Schützen schafften diese Vorgabe in den einzelnen Disziplinen und Klassen. Folgende Ergebnisse standen am Jahresende fest:

**Damenklasse stehend-frei:**

1. Melanie Sivori 3.648 Ringe
2. Christina Kegler 3.051 Ringe

**Damenklasse stehend -aufgelegt:**

1. Kathrin Weidner 4.287 Ringe
2. Marion Schoner 4.199 Ringe
3. Ulrike Pütz 4.192 Ringe
4. Karin Berndanner 4.184 Ringe
5. Ingrid Schmalz 4.145 Ringe
6. Ottilie Seidl 3.984 Ringe
7. Marion Leidenbauer 3.964 Ringe

**Damenklasse sitzend -aufgelegt:**

1. Katharina Lautner 4.188 Ringe
2. Hilde Herfurtner 3.787 Ringe

**Veteranen sitzend-aufgelegt:**

1. Rudolf Voigt 4.283 Ringe
2. Dieter Klaus 4.267 Ringe
3. Andreas Schoner 4.194 Ringe
4. Sepp Guggenberger 3.978 Ringe

**Senioren stehend-frei:**

1. Franz Siller 3.937 Ringe

**Senioren stehend-aufgelegt:**

1. Georg Fellner 4.442 Ringe
2. Alois Herfurtner 4.399 Ringe
3. Mario Sivori 4.317 Ringe
4. Dieter Berndanner 4.233 Ringe
5. Ernst Leidenbauer 4.038 Ringe
6. Hans Babanek 3.936 Ringe

**Schützenklasse stehend-frei:**

1. Patrick Claus 4.377 Ringe
2. Willi Fechter 4.262 Ringe
3. Markus Sivori 4.149 Ringe
4. Andreas Richter 4.093 Ringe

**Altersklasse stehend-frei:**

1. Heinz Ramm 3.746 Ringe
2. Sepp Angermair 3.658 Ringe
3. Walter Ramm 2.779 Ringe

**Luftpistole bis 55 Jahre:**

1. Tassilo Baumer 4.128 Ringe
2. Florian Weißenbacher 4.098 Ringe
3. Heinz Ramm 4.051 Ringe
4. Stefanie Richter 3.325 Ringe
5. Nicole Hartmann 3.309 Ringe

**Luftpistole ab 56 Jahre:**

1. Alois Herfurtner 3.876 Ringe

**NICHTS FÜR AUSSTEIGER.**

**5 JAHRE GARANTIE**

**SUBARU**  
Confidence in Motion

UNSERE EINSTIEGSMODELLE BEREITEN SERIENMÄSSIG MIT EYESIGHT UND PREISVORTEIL

UNSER HAUSPREIS AB **25990,- EUR<sup>2</sup>**

Unsere sofort verfügbaren Subaru XV mit effizientem 1.6 Liter Boxermotor warten nur darauf, mit Ihnen neue Abenteuer in und außerhalb der Stadt zu erleben. Mit vorbildlicher Sicherheit, modernsten Infotainment- und Kommunikationssystemen sowie jeder Menge Fahrspaß. Worauf warten Sie noch?

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts: 8,5; außerorts: 6,0; kombiniert: 6,9. CO<sub>2</sub>-Emission (g/km) kombiniert: 157. Effizienzklasse: D. Abbildung erfüllt Serienanforderung. \*1 Jahre Vollgarantie bis 140.000 km. Eine gesetzliche Beschränkung des Käufers überträgt darüber hinausgehende Beschränkungen. \*\*Die Funktionsfähigkeit des Systems hängt von vielen Faktoren ab. Details entnehmen Sie bitte unseren entsprechenden Informationsunterlagen.  
\*Subaru XV 1.6i Comfort Line (Motoren: 8400/114PS)

**Hündl-Leitner**  
Inh. Jakob Hündl e.K.  
Kohlstattweg 5  
83229 Aschau i. Chiemgau  
Tel.: 08052/2404

Franz Holzmüller

Weltgrößter Allrad-PKW Hersteller

[www.subaru.de](http://www.subaru.de)

## Jahreshauptversammlung beim Männergesangverein Kiefersfelden

MGV 1895 Kiefersfelden e.V.



Mitte Februar trafen sich die Mitglieder des Männergesangvereins Kiefersfelden zur alljährlichen Hauptversammlung. Als Ehrengast konnten wir Bürgermeister Hajo Gruber begrüßen. Vorstand Sepp Beham berichtete von einem ereignisreichen Jahr mit vielen Auftritten. Dank des fleißigen Probenbesuchs seien die Aufführungen äußerst gut gelungen. Beham bedankte sich bei allen Sängern und Funktionären.

Auch die Regelungen der Datenschutzgrundverordnung konnten mit Modifikationen bei der Datenerhebung und -verarbeitung umgesetzt werden.

Besonders erfreulich sei der Zugang von drei Neumitgliedern im vergangenen Jahr – diesen Zuwachs könne man ohne weiteres jedes Jahr „verkraften“.

Nach den Berichten des Schriftführers, des Kassenwirts und der Revisoren wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Bürgermeister Gruber würdigte unseren Vorstand als richtigen Mann an der richtigen Stelle. Die kulturelle Bereicherung durch den Verein sei bemerkenswert.

Ein äußerst langjähriges Mitglied befand sich in unseren Reihen: Ehrenmitglied Hans Stelzl war unserer Einladung gefolgt und mit einer kleinen Überraschung bedankten wir uns für seine 65-jährige Vereinszugehörigkeit.

Vorstand Beham schloss nun den offiziellen Teil der Versammlung und in geselliger Runde verlief der weitere Abend.

### Nachruf:

In den letzten Monaten mussten wir den Verlust von zwei äußerst beliebten Sängern hinnehmen; nachfolgend erinnern wir an Hans Larcher und Paul Friedl:

**Hans Larcher** hat seit dem Jahr 2000 als wunderbare Ergänzung und Verstärkung im zweiten Bass gesungen. Das Dabeisein bei unserem Chor war für ihn wichtig, es war für ihn Freude und Aufgabe. Das gute Singen, die Qualität des Vortrages, die Auswahl der Lieder, diese Dinge waren unserem Hans immer ein Anliegen.



Als Sänger mit wunderbarem Bass, mit Anregungen für das Gefühl, mit dem unsere Stücke vorgetragen werden müssen, damit sie den besonderen Charakter bekommen, hat er unseren Verein mitgeprägt. Wir erinnern uns vor allem auch an den musikalischen Solovortrag bei der russischen Klosterlegende den „12 Räubern“ - das ist für uns unvergessen.



**Paul Friedl** hat seit 1975 im zweiten Bass gesungen. Er sorgte in seiner stillen und freundlichen Art, mit seinem ganzen Einsatz dafür, dass gerade sein Bass-Register mit einem vollen tiefen Klang für unsere Lieder eine besondere Stütze war. Der Verein und der Innkreissängerbund bedankten sich dafür mit der Verleihung der Ehrenzeichen für seine lange aktive Sängertätigkeit.

Besonders geschätzt haben wir auch die gesellige Art, die Paul oft im Anschluss an den Proben bei einer Schafkopfrunde unter Beweis gestellt hat. Die Erinnerung an Dein Dabeisein, lieber Paul, ist bei uns lebendig.

Es war uns ein großes Bedürfnis, das Requiem für unsere beiden Sänger zu gestalten und so verabschiedeten wir uns mit einem letzten musikalischen Gruß.



Klausfeldweg 18  
83088 Kiefersfelden  
Tel. 08033/64 17

# Diaflora



## Gärtnerei und Integrationsbetrieb

- **Beet- und Balkonpflanzen**
- **Kräuter**
- **Gemüsepflanzen**
- **Stauden**

*und vieles mehr*

Öffnungszeiten:

Mittwoch-Freitag  
8 bis 12 Uhr  
13 bis 17 Uhr

Samstag  
8 bis 12 Uhr

Dienstag  
sind wir für sie unterwegs

Montag  
geschlossen



## Jahreshauptversammlung der Heimatbühne

Zur Jahreshauptversammlung für das Spieljahr 2018 trafen wir uns am 28. März 2019 im Gasthof Zur Post. Nach der Begrüßung und seinem Dank an alle Mitglieder gab Vorstand Robert Böhmer einen kurzen Überblick und Informationen, was sich im regen Vereinsleben im Vorjahr alles getan hatte, sowie viele Termine für Kommandes. Er bedankte sich auch bei drei Theaterern für ihre geleisteten Ausschuss-Tätigkeiten, die bei den folgenden Neuwahlen nicht mehr für ihre Ämter zur Verfügung stehen: bei Joe Schrott (Bühnenmeister), Simon Weißbacher (Beisitzer) und Peter Hampp (2. Vorstand).

Anschließend hatte Bürgermeister Hajo Gruber viele lobende Worte für die Heimatbühne Kiefersfelden. Er brachte zum Ausdruck, dass hier im Verein alles passe, von der hohen Qualität des Theaterspiels bis hin zur sauberen Kinder- und Jugendarbeit. Sehr angetan war er auch von der überdurchschnittlich großen Zahl der zur Versammlung erschienenen Mitglieder. Beim Turnhallenumbau wären die Wünsche und Vorschläge der Heimatbühne, die jahrelang hinter anderen Vereinen zurückstecken musste, von der Gemeinde berücksichtigt worden und es gäbe recht konstruktive Gespräche und Planungen. Die Hoffnung, dass die Umbauten eventuell im Herbst und spätestens zur Wintersaison abgeschlossen sind, sei durchaus vorhanden.

Bei den folgenden Neuaufnahmen begrüßte Vorstand Robert Böhmer zwei Nachwuchstalente aus den Reihen der Kieferer Wichtl. Schon einiges an Bühnenerfahrung hat **Marie Böhmer**, welche die Anstecknadel sowie die Satzung der Heimatbühne und einen Blumenstrauß überreicht bekam. **Lukas Scherlin**, der erst sein 10 jähriges Jubiläum bei den Kieferer Wichtl feiern konnte, wurde in Abwesenheit zum Verein aufgenommen.



Der Bericht der Spielleiter begann mit dem Rückblick sowie einigen Hoppalal zum vergangenen Stück „Die drei Dorfheiligen“, vorgetragen von Florian Kerschbaumer und Anderl Fuchs. Für die Krimi-Komödien-Dinner Truppe hielt Christa Rauscher den Rückblick und berichtete von dem Auswärtseinsatz mit „Mord hat keine Kalorien“ in Bad Feilnbach.

Die Wichtl-Leitung Conny Schrott berichtete im Anschluss vom vergangenen Wichtl-Jahr, bei dem die Aufführungen des „Kaiser Oktavianus“ in der kindgerechten Fassung auf der Bühne der Ritterschauspiele im Mittelpunkt stand.

Dem Bericht der Schriftführerin Tina Rauscher folgte der Kassierbericht von Evi Zaglacher sowie der Kassenprüferbericht von Tina Rauscher und nach der erfolgreichen Entlastung des Kassiers und der kompletten Vorstandschaft leitete Bür-

germeister Gruber die Neuwahlen der Heimatbühne. Die neugewählte Vorstandschaft setzt sich nun wie folgt zusammen: 1. Vorstand Robert Böhmer, 2. Vorstand Christa Rauscher, Spielleiter Florian Kerschbaumer, Kassier Evi Zaglacher, Schriftführer Tina Rauscher, Öffentlichkeitsmitarbeiterin Monika Keiler, Bühnenmeister Andreas Fuchs, Kinder- und Jugendbeauftragte Conny Schrott, Kassenprüferin Tina Rauscher und Karin Scherlin sowie drei Beisitzer Peter Reiter, Anja Birner und Peter Hampp. Nach einigen Wünschen und Anträgen konnte Robert Böhmer die Versammlung beschließen, worauf die gewohnte Bildpräsentation unserer gespielten Stücke im 10-Jahres-Schritt wieder mal viele Fragen aufwarf wie: „Wer is'n des do auf dem Buidl von 1958?“



sucht

**Assistent\***

**Das sind wir und das machen wir:**

Technologie-Startup im Bereich Software-Engineering und Elektronik | Büros in Mühlbach und in Dresden sowie externe Mitarbeiter | viel Remote-Work | nationale und EU-weite Forschungsprojekte | Zusammenarbeit mit großen Firmen aus Automobilbau und Luftfahrt | Patente | baldiger Markteintritt

**Das hast Du:**

Organisationstalent | Gründlichkeit | sehr gute Englischkenntnisse | sehr gute MS Office-Kenntnisse (besonders Excel & Powerpoint)

**Das machst Du:**

Korrespondenz | CRM | Reisekostenabrechnung | vorbereitende Buchhaltung | Vorbereitung, Protokollierung und Nachbereitung von Meetings und Messen | Dokumentenmanagement | Mitarbeit bei Projektverwaltung | Mitarbeit bei Einführung eines QMS

**Das bekommst Du bei uns:**

Verantwortung | Teilzeit bei flexibler Zeiteinteilung | guten Kaffee | nette Atmosphäre

Accemic Technologies GmbH  
Franz-Huber-Str. 39 | 83088 Kiefersfelden  
Dr. Alexander Weiss | [aweiss@accemic.com](mailto:aweiss@accemic.com)

\* Geschlecht/Religionszugehörigkeit/Gesinnung/Behinderung etc. egal. Hauptsache gut.



UI Hausverwaltung UG

Thierseestraße 22a

83088 Kiefersfelden

Tel.: +49 151 144 755 39

www.ui-hausverwaltung.de

oyntzen@ui-hausverwaltung.de



Wir stellen ab September 2019 eine/n  
**Auszubildende/n für den Beruf der/des ZMF**  
(zahnmedizinische/r Fachhelfer/in) ein.

Außerdem suchen wir eine/n  
**ausgebildete/n ZMF**  
(Voll- oder Teilzeit).

Die Zahnarzt-Praxis arbeitet nach den neuesten Erkenntnissen der ganzheitlichen Zahnheilkunde und bietet ein umfassendes Spektrum zahnärztlicher Leistungen: Von gründlicher Aufklärung über Bleaching, chirurgische Maßnahmen, Implantationen für zeitgemäße, metallfreie prothetische Versorgung, Paradontosebehandlung bis hin zur professionellen Zahnreinigung (PZR).

Ein motiviertes Team freut sich auf Ihren Anruf!

**NAM-ZahnHeilkunde**

Dr. Tilman Fritsch und  
Zahnarzt M. A. Bakhshi  
D-83088 Kiefersfelden  
Buchenweg 42  
Tel. 0049-(0)8033-97580



Dr. Tilman Fritsch Zahnarzt M. A. Bakhshi

**Heimatbühne auf Donaukreuzfahrt  
und der Saal platzt fast aus allen Nähten**

Man nehme eine Krimi-Kreuzfahrt in vier Akten aus der Feder von Sabine Kelm, inszeniere diese als bayerische Schiffsreise auf der Donau und garniere dieselbe mit einem herzhaften 4-Gänge-Menü beim Ochsenwirt. Heraus kommen sieben komplett ausverkaufte Vorstellungen und restlos begeistertes Publikum.



Vergnügt verfolgten die Zuschauer die Geschichte um die Crew und einige Gäste an Bord der „Queen of Bavaria“, wo sich Kapitän Hornbläser und seine Chefstewardess Beatrice liebevoll um das Wohl ihrer Gäste kümmerten. Mit dem berühmten Naturforscher Heinz Clooney und seinem pelzigen Begleiter, dem Murmeltier Horst, wurde der Kapitän nicht so recht warm, waren doch seiner Meinung nach Tiere an Bord nur in der Schiffsküche und in gebratenem Zustand erlaubt. Und auch den überschwänglichen Annäherungen der Sexbuch-Autorin Fiona Love wich er sehr gerne aus. Ein Auge dagegen warf der Kapitän auf das junge Fräulein Helene Angler, welche die betagte Herzogin von Tax und Thurnus als Privatsekretärin begleitete. Als geistlicher Beistand der Herzogin war auch ihr Neffe Pfarrer Fridolin Praun mit an Bord. Doch die Ausflugslaune wurde plötzlich brutal gestört: die abendliche Show, bei dem die Crew das Bord-Lied anstimmte und das Publikum gutgelaunt mitsingen konnte, wurde jäh unterbrochen. Heinz Clooney war tot im Maschinenraum aufgefunden worden – ermordet! Wer hatte ein Motiv? War es Fiona Love, die, wie sich herausstellte, früher mit Clooney verheiratet war und jetzt mit ihren mitgebrachten Sexromanen das Publikum erheiterte? Oder war es Beatrice, bei der das gespannte Publikum von einer dunklen Vergangenheit erfuhr? Was hatte die Herzogin damit zu tun, die extra wegen dem späteren Opfer ihre Reisepläne geändert hatte. Auch ihre Sekretärin Helene benahm sich plötzlich seltsam unzuverlässig, und das überfürsorgliche Verhalten ihres Neffen war auch nicht sehr hilfreich. Oder war doch der Kapitän genervt von dem Naturwissenschaftler? Beim Captains-Dinner sollte sich aber alles aufklären und vergnügt verfolgten die Zuschauer die Auflösung des Falls, dem dann noch die Traumschiffparade der Nachspeisen folgte.

**Wir, die Krimi-Komödien Dinner Spieler der Heimatbühne Kiefersfelden, bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich bei unserem Publikum und für die gute Zusammenarbeit beim Ochsenwirt Oberaudorf sowie bei den Tourist-Informationen Kiefersfelden und Oberaudorf für den Kartenverkauf.**



## Kieferer Wichtl sorgen mit „Kalif Storch“ für bezaubernde Momente

Einen gelungenen Start ins 25 jährige Jubiläum hatten die Kieferer Wichtl mit den Aufführungen des orientalischen Märchens „Kalif Storch“ aus der Feder von Florian Dietel. Bedingt durch das traumhafte Frühlingswetter war die Zuschauerzahl anfangs etwas schwach, steigerte sich aber rapide mit den weiteren Vorstellungen.

Mit Begeisterung verfolgte das Publikum die Geschichte des Kalif Kashid, der durch einen bösen Zauber des mächtigen Kaschnur gemeinsam mit seinem Großwesir zu einem Leben als Storch verbannt war. Die Stelle des von seinem Volk sehr geschätzten Kalifen nahm durch einen Trick der etwas trottelige und arrogante Sohn des bösen Zauberers ein, der fortan alle Untergebenen schikanierte.

Der Einblick in ein ganz normales Familienleben bei Familie Storch am Seerosenteich und die Tücke der Futtersuche erheiterte die jungen Zuschauer, glänzend amüsieren konnte sich das ältere Semester über die Ehe-Weisheiten des Großwesirs. Etwas gruselig wurde es dann aber in der schwarzen Ruine, in der Kalif Storch Unterschlupf suchte und dort die ebenfalls verzauberte Eule Lusa traf. Beim Zusammentreffen des bösen Zauberers Kaschnur mit den mächtigsten Zauberern und Hexen der Welt wurde so manchem Kind ein bisschen mulmig zumute, doch mit Hilfe der listigen Lusa erfuhren Kashid und sein Großwesir hier das Wort, mit dem der Zauber gebrochen werden und sowohl ihr als auch den beiden verzauberten Störchen geholfen werden konnte.

Vergnügt beobachteten die gespannten Zuschauer die Auflösung des Stückes und die gerechte Bestrafung des bösen Zauberers und seines Sohnes. In den Pausen konnte sich das Publikum mit kleinen Leckereien und Getränken stärken, und vor dem Heimgehen konnte so manch kleiner Zuschauer recht erleichtert feststellen, dass in allen Theaterkostümen auch nur ganz liebe und harmlose Menschen steckten, die einem eigentlich gar nichts tun können und wollen.



### Nach dem Theater ist vor dem Theater

Nach den erfolgreichen Aufführungen geht es für die Wichtl zur Belohnung gleich Anfang April in den Europapark nach Rust. Nach einer kurzen Pause starten die Gruppenstunden wieder am

**Dienstag, den 7. Mai um 17.30 Uhr.** Auch neue Wichtl ab 8 Jahren sind dazu herzlich willkommen!

Ab sofort werden wieder Anmeldungen entgegengenommen.

Infos bei Conny Schrott, Tel. 7412 (bitte erst ab 17 Uhr) oder Monika Keiler, Tel. 0151-57626910. **Wir freuen uns schon auf die neue Saison!**

### Mach mit bei unserem Malwettbewerb!

Die Kieferer Wichtl gibt es jetzt schon seit 25 Jahren. Sicherlich hast du schon das ein oder andere Theaterstück von uns gesehen, oder du bist zum ersten Mal Zuschauer bei uns? Egal - wir freuen uns auf deine Zeichnung, male einfach, was dir zu unserem Kindertheater einfällt. Irgendeine aufregende Szene, an die du dich erinnern kannst, die Bühne, die Theaterspieler... deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt! Auf die Rückseite deiner Zeichnung schreibst du (zusammen mit deinen Eltern) Name und Vorname, dein Alter, deine Adresse und evtl. E-Mail-Adresse, damit wir wissen von wem das schöne Bild ist. Auch auf die Rückseite sollte noch eine Einverständniserklärung deiner Eltern, damit du zu unseren Bedingungen teilnehmen darfst (Teilnahmebedingungen siehe [www.kiefererwichtl.de](http://www.kiefererwichtl.de))

Das fertige Bild kannst du einfach im Geschäft Tabak-Land Zaglacher abgeben.

**Abgabeschluss ist Freitag, der 20. September 2019.**

Es gibt tolle Preise zu gewinnen und mit den 12 schönsten Bildern gestalten wir einen fantastischen Kalender für nächstes Jahr. Außerdem werden alle Zeichnungen im Rahmen der **Jubiläumsfeier am 12. Oktober 2019** ausgestellt. Also - nichts wie ran an die Stifte!

## Die Alten Herren werden 50

Die Abteilung AH des Fußballvereins feiert ihr 50-jähriges Bestehen mit einem Dorfturnier

Wenn Alte Herrn 50 werden, gibt es ein Fest! In diesem Fall geht es aber nicht um das Jubiläum einer Person, sondern um das Jubiläum der AH Kiefersfelden. Bei den Alten Herren (AH) handelt es sich um eine Gruppe, die sich in der Regel einmal die Woche trifft, um ihre Fußballkarriere in einer gemütlichen Runde ausklingen zu lassen. Es geht dabei nicht ums Ergebnis, sondern darum etwas zu kicken, sich zu bewegen, Spaß zu haben und anschließend noch zusammen zu essen, zu trinken, einfach eine gute Zeit zusammen zu haben.

Und diesen Ansatz würden wir auch gerne auf unsere **50-Jahr-Feier** übertragen und möchten ein **Dorfturnier** veranstalten.

Mitmachen kann jeder, der am **13.7.2019** Zeit hat und die entsprechende Anzahl von Freunden, Kollegen, Nachbarn, Stammtischbrüdern, Familienmitglieder, wen auch immer auftreiben kann, um ein Team zu stellen.

**Los geht es um 13 Uhr** am Sportplatz an der alten Grenze (Kunstrasen-Platz). Dabei steht der Spaß im Vordergrund und den möchten wir dann auch noch hinübertragen und den Tag gemeinsam bei Essen, Trinken, Musik und guter Laune ausklingen lassen.

Genauer zu diesem Turnier können Sie der Infoanzeige rechts entnehmen.

**Anmeldungen bis zum 5.7.2019 unter [ah.kiefersfelden@gmail.com](mailto:ah.kiefersfelden@gmail.com)**

Den Erlös des Ganzen, das soll nicht unerwähnt bleiben, hauen wir nicht selbst auf den Kopf, sondern übergeben diesen an die Jugendabteilung des Vereins. Wir waren auch mal jung und wissen, was hier Tolles geleistet wird!

Und was wir auch nicht vergessen möchten, ist das Werben um „Nachwuchs“. Spielst Du gerne Fußball? Hast Du Spaß an Bewegung? Bist Du etwas älter, aber fühlst Dich noch jung? Dann hätten wir eine Idee, wie Du in Zukunft Deine Mittwochabende verbringen kannst! „Training“ findet jeden Mittwoch um 20 Uhr am Sportplatz an der alten Grenze statt.

Wenn das spannend klingt, dann melde Dich bei uns oder komm am besten einfach gleich vorbei. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer am Dorfturnier und über jeden neuen „alten Herrn“, der in Zukunft Lust hat, etwas mit uns zu kicken und eine gute Zeit zu haben.



## FUßBALL-DORFMEISTERSCHAFT zur 50-Jahr-Feier der AH Kiefersfelden

Sa. 13.07.19, Beginn ab 13 Uhr | ab ca. 18 Uhr Siegerehrung & Party  
Sportplatz Kufsteiner Str. 61 (Kunstrasen-Platz)

Für Essen, Trinken und Musik ist gesorgt!

### TURNIERINFOS:

Kleinfeldturnier mit 5 Feldspielern + Torwart für Vereine, Betriebe und Hobby-Mannschaften aus dem Gemeindebereich Kiefersfelden.

Max. 10 Mannschaften | max. 2 aktive Spieler (1. & 2. Mannschaft) | min. eine weibliche Spielerin während der gesamten Spielzeit auf dem Feld | Spieldauer je Spiel 10 Min. | Startgeld je Mannschaft 30€

### ANMELDUNG:

Anmeldung bis 05.07.2019 per E-Mail an [ah.kiefersfelden@gmail.com](mailto:ah.kiefersfelden@gmail.com) oder telefonisch bei Thomas Reheis unter 0172/8527651

Weitere Infos: [www.ah-kiefersfelden.de](http://www.ah-kiefersfelden.de)



## Selbstbehauptung und Selbstverteidigungskurs für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren!

Motto: **Obacht geben – länger Leben!**

Gefahrensituationen rechtzeitig erkennen und richtig handeln!  
Schlagfertig mit Stimme und Körper!

Der Kurs besteht aus 2 Einheiten zu folgenden Terminen

**Samstag den 4.5.2019, 14 Uhr bis ca. 17 Uhr**  
**Samstag den 18.5.2019, 14 Uhr bis ca. 17 Uhr**

Fordern Sie den Infoflyer an!

Voranmeldungen erbeten an [ju-jutsu-kiefersfelden@gmail.com](mailto:ju-jutsu-kiefersfelden@gmail.com)  
Weitere Infos siehe auch unter <http://www.ju-jutsu-kiefersfelden.de>

## ASV Kiefersfelden Abteilung Tennis



Am 8. März trafen sich die Vereinsmitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung beim Schauenwirt. Erstmals nach der „Armin-Müller-Ära“ begrüßte Jutta Bräuer, als neue Abteilungsleiterin, die anwesenden Mitglieder und den ASV-Vorstand Hannes Mayerl.

Das Hauptaugenmerk, so Jutta Bräuer, liegt derzeit auf dem im letzten Jahr begonnenen Projekt, nämlich der Restaurierung der Terrasse vor dem Tennisheim mit einigen Umbauten. Ein Dankeschön ging an Tim Fertinger, der sich federführend um die Organisation und Durchführung des aufwändigen Projektes kümmert und an seine freiwilligen Helfer, mit denen gemeinsam bereits 2018 ein großer Teil der Bauarbeiten in Eigenleistung durchgeführt wurde.

Anneliese Meyer berichtet anschließend über die sportlichen Aktivitäten rückblickend auf das Jahr 2018 und vorausblickend auf 2019.

Zu den **Verbandsspielen**, die **am 11. Mai** beginnen, sind heuer acht Mannschaften gemeldet, darunter erstmalig nach fünf Jahren Pause wieder eine Damenmannschaft, die Herrenmannschaft (erstmalig nach ihrem Aufstieg nun in der Bezirksklasse 1), die Herren 40 und die Damen 40. Neu hinzugekommen ist eine Damen 50 Mannschaft, die aus einem Stamm vom Tennisland Oberaudorf und einigen unserer Spielerinnen besteht. Ebenso melden konnten wir eine Junioren-Mannschaft, eine Midcourt- und endlich auch wieder eine Bambini-Mannschaft. Erfreulich ist die permanent steigende Anzahl von Kindern, die sowohl im Sommer als auch im Winter motiviert am Tennistraining teilnehmen. Anneliese Meyer bedankt sich an dieser Stelle bei Valentina Schunk und Marco Hahn für die tatkräftige Unterstützung beim Kindertraining.

Mit dem Bericht des Kassenwartes Josef Meyer und der Entlastung der Vorstandschaft endet die Jahreshauptversammlung.

Nun sind wir auf dem Sprung in die neue Saison und wünschen allen Spielern viel Erfolg!

**Im Mai startet auch wieder unser Kindertraining** und neu in dieser Saison bieten wir Gruppentraining für Erwachsene Anfänger/Fortgeschrittene an.

Informationen bei Anneliese Meyer Tel. 0177/6703700

Informationen finden Sie auf unserer Homepage

**[www.tennis-kiefersfelden.de](http://www.tennis-kiefersfelden.de)**



## ASV Faustball Kiefersfelden

Die Faustballabteilung ist neben Fußball die älteste sportliche Abteilung in Kiefersfelden.

Seit über 20 Jahren wird sie von Klaus Zipprich geleitet. Seit fünf Jahre ist auch Gerhard Schenk, als sein Stellvertreter, mit eingebunden.

Mehr als 80 % der Tischtennispieler üben auch Faustball aus. Dies stellt eine große Herausforderung für die einzelnen Akteure dar, zumal der Tischtennisball 2 und der Faustball etwa 300 Gramm wiegt. Der große Gewichtsunterschied der einzelnen Bälle muss erst einmal unter Kontrolle gebracht werden.

**Die Trainingszeiten sind Dienstag von 15.30 bis 17 Uhr, sowie Donnerstag von 16 bis 18 Uhr.**

Leider sind diese Zeiten wenig für Sportler geeignet, die berufliche Verpflichtungen haben. Also wäre an einem Wochentag eine Benützung der neuen Turnhalle von 19 bis 21 Uhr erforderlich.

Herr Georg Stuckenberger, der Jahrzehnte lang Schiedsrichter im Faustballgeschäft war, wäre bereit, ab und zu jungen Akteuren den wirklich interessanten Sport, näher zu bringen.

Während der Jahreshauptversammlung wurde vom Abteilungsleiter angeregt, einige Fußballer zu unterrichten, damit das Reaktionsvermögen erhalten bzw. gesteigert wird.



Auf dem Bild sind zwei komplette Mannschaften zu sehen, wobei weitere Sportler fehlen: Georg Stuckenberger, Sepp Beham, Karl Riedl, Paul Kirnberger, Matthias Reheis Hermann Hager sowie David Menzhausen.



## WSV Kiefersfelden

### Ein kurzer Rückblick der Langlaufgruppe

Nach dem wöchentlichen Hallentraining seit Oktober freuten wir uns sehr im Dezember endlich auf Schnee trainieren zu können. Ab dem ersten Schneetraining, welches noch in Kössen auf der Kunstschnelloipe stattfand, bereiteten sich einige Kinder auf regionale und überregionale Wettkämpfe vor. Die meisten jedoch trainierten ganz fleißig für ihren Saisonhöhepunkt, die Vereinsmeisterschaft. Diese fand am 27.2.2019 bei besten Loipen- und Witterungsbedingungen in der Mühlau statt.

Es wurde auf drei unterschiedlich langen, mit Hindernissen versehenen Strecken um die Ehre der Vereinsmeister/in gekämpft.

Bei den Kindern wurden dies

**Anna Thaurer** und **Jonathan Gräbert**

und bei den Erwachsenen

**Lilly Stuffer** und **Ingemar Mayr**.

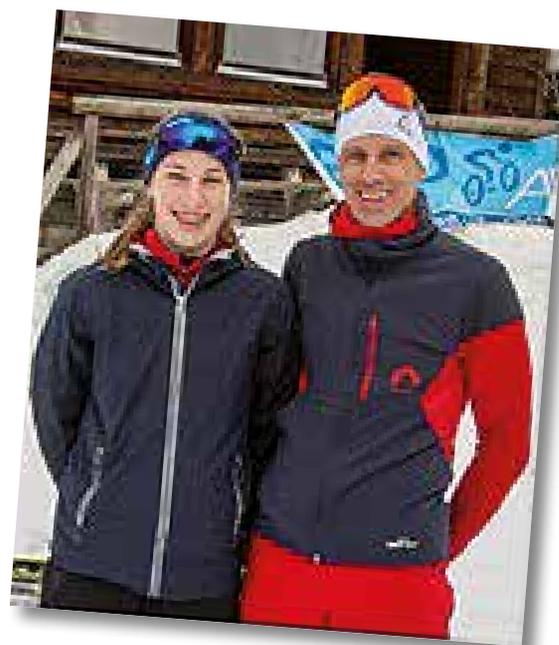
Von Januar bis Mitte März konnte das wöchentliche Training in der Mühlau stattfinden. Es waren zwischen 10 und 22 Kinder mit großem Eifer dabei um das Langlaufen zu erlernen, die bereits erlernte Technik und die vorhandene Kondition zu verbessern und Spaß am schönen Langlaufsport zu haben.

Wie anfangs erwähnt, waren auch einige Kinder bei regionalen Wettkämpfen am Start. Hierbei handelt es sich um die Rennen zur Bioteague Serie. Wer bei drei Wettkämpfen am Start war, kommt in die Gesamtwertung. Dies waren vom WSV Kiefersfelden: Anna Thaurer, gesamt 2.; Timon Lehmann gesamt 14. und Lukas Stuffer gesamt 1.

Lilly und Lukas Stuffer waren zudem bei den Bayerischen Meisterschaften in Neubau. Beide belegten beim Einzelwettkampf in ihrer Altersklasse jeweils den 10. Platz. Beim Stafelwettkampf erlief sich Lilly mit ihrer Staffel den 5. Platz und Lukas belegte mit seinem Partner den 3. Platz.

Lukas war von Dezember bis März zu Wettkämpfen deutschlandweit unterwegs. Leider war seine Saison nicht besonders erfolgreich. Zuerst hatte er immer wieder mit dem Material Pech und dann wurde er krank.

Am Sonntag, den 17.3.2019 war dann das letzte gemeinsame Schneetraining bei optimalen Loipenverhältnissen in der Mühlau. Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde für die Loipenpflege!



**Lilly Stuffer**  
und  
**Ingemar Mayr**





## 5. Kieferer Bike Day der Dienstagsradler am 12. Mai

Am Sonntag den 12. Mai 2019 veranstalten die Dienstagsradler  
zusammen mit ihrem Hauptsponsor Sport Brosig  
die 5. Auflage ihres Bikedays im Kurpark in Kiefersfelden.

Unter dem Motto „Sport, Spaß & Rock 'n Roll“ bietet die Veranstaltung Rennen für groß & klein:

### 1) Teil der Isarcup MTB-Rennserie

Dieses X-Country Rennen für den Nachwuchs mit einem großen Starterfeld aus ganz Oberbayern & Tirol bietet Mountainbike-Sport auf sehr hohem Niveau. Die anspruchsvolle Rennstrecke, die sich vom Sparkassenparkplatz bis zum Mesnerhang erstreckt, verlangt den Fahrern einiges ab und garantiert allen Zuschauern knackige Zweikämpfe und akrobatische Fahrmanöver. Die Siegerehrung findet sofort im Anschluss statt. Anmeldung bitte über die Homepage der Dienstagsradler [www.dienstagsradler.com](http://www.dienstagsradler.com) Dort findet ihr auch weitere Details zum Rennen.

Bitte beachtet, dass die Startaufstellung strikt nach Meldeeingang erfolgt!



### 2) Vereins und Firmen-Staffel-Rennen

Die vierte Auflage dieses sportlichen aber spaßorientierten Staffelrennens mit Le-Mans-Start für Jedermann /-frau verspricht wieder jede Menge Gaudi und Spannung für Teilnehmer und Zuschauer.

Gemischte Mannschaften mit je 3 Teilnehmern absolvieren einen für jeden gut fahrbaren Rundkurs (Dauer 2-3 Minuten) und übergeben in der Wechselzone an den nächsten Starter der Mannschaft.

Staffel 1:

Kinderstaffel (Gesamalter aller 3 Teilnehmer unter 36 Jahre)

Staffel 2:

Jedermann-Staffel (Gesamalter 36 Jahre und älter)



**Das Start- /Zielgelände  
im Kurpark**

**ist ab 10 Uhr geöffnet.**

**Es finden sieben  
Einzelrennen statt.**

**Das erste Rennen startet um 12 Uhr,  
das Staffelrennen ist im Anschluss  
(ca. 15 - 15:30 Uhr).**

Anmeldung bitte über die Homepage  
der Dienstagsradler [www.dienstagsradler.com](http://www.dienstagsradler.com)  
Die Dienstagsradler freuen sich auf Euch!



CAFE  
**SCHNEIDER**  
BÄCKEREI • KONDITOREI

*Osterspezialitäten von Ihrem  
Kieferer Traditionsbäcker*

*Frohe Ostern  
wünscht  
Familie Schneider*



Karfreitag, Ostersonntag und -montag geschlossen  
Karsamstag bis 17 Uhr geöffnet

Kufsteiner Straße 15 - 83088 Kiefersfelden

Tel.: +49 80 33 / 76 76

[www.schneider-kiefersfelden.de](http://www.schneider-kiefersfelden.de)

## Jahreshauptversammlung des Senioren-Sport-Vereins VSG Kiefersfelden

Die Vorstandschaft des Vereins hatte die Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am 25. Februar ins Hotel zur Post in Kiefersfelden geladen. Die Einladung war fristgerecht erfolgt. 26 Mitglieder waren der Einladung gefolgt, unter ihnen der Erste Bürgermeister Hajo Gruber. Der 2. Vorstand Werner Königsberger begrüßte die anwesenden Mitglieder in Vertretung des 1. Vorstandes Horst Dietrich, der auf Grund einer nur wenige Tage zuvor erfolgten Schulteroperation nicht anwesend sein konnte. In einer Gedenkminute wurde der Verstorbenen des Vereins gedacht. Mit seinem Bericht über den Jahresablauf 2018 sparte der 2. Vorsitzende nicht mit Lob über die Organisation der Ausflüge: Kurzausflug zum Achensee und Mehrtagesausflug in die Steiermark, für die der 1. Vorsitzende Horst Dietrich und seine Frau Charlotte die Ideengeber und die Organisatoren waren, über die gute Zusammenarbeit zwischen den Vorsitzenden, dem Kassier Edgar Sperl und dem Schriftführer Otto Hörich und nicht zuletzt über die wieder sehr anspruchsvolle und gelungene Weihnachtsfeier an deren Gelingen Rudi Bachmeier mit der Zither, Edgar Sperl mit der Steirischen, Werner und Peter Königsberger mit Sketchen, Charlotte Dietrich, Sepp Guggenberger und Erika Holleis mit Weihnachtsgeschichten und – verserln, maßgeblich beteiligt waren. Vergessen seien auch in diesem Zusammenhang nicht unsere beiden „Pressefotografinnen“ Gabriele Leonhardt und Rita Beckord, die so manche nette Erinnerung auf die Linse bannten. Stolz und nicht unerwähnt ließ der 2. Vorsitzende, dass im Verlauf des Jahres 2018 14! neue Mitglieder zum Verein gekommen seien. Der 2. Vorstand schloss seine Ausführungen mit dem Ausblick auf die Vereinsfahrten 2019. Horst und Charlotte haben ihre Führer für die Kurzfahrt nach Dießen am Ammersee und für die Mehrtagesfahrt nach Main- Franken bereits ausgestreckt. Der nun folgende Bericht des Schriftführers nahm Bezug auf seine Jahrestätigkeit, die mit der Überarbeitung der über 30

Jahre alten Vereinssatzung begann, über das Stellen der Anträge für die Vereinspauschale beim Landratsamt Rosenheim, der Zuschüsse beim Verband BVS Bayern in München, der weiteren Zuerkennung und Genehmigung der Gemeinnützigkeit des Vereins beim Finanzamt Rosenheim. – Alle Anträge wurden übrigens positiv beschieden. Schriftverkehr mit dem Verband und Meldungen der Neuzugänge, schriftliche Spendensuche an Firmen, Institutionen etc. wurden erledigt. Die Überarbeitung des über 20 Jahre alten Vertrages über die Nutzung des gemeindlichen Hallenbades und nicht zuletzt die schriftlichen Beiträge über das Vereinsleben 2018 in den „Kieferer Nachrichten“ folgten.

Nun war der Kassier aufgerufen seinen Jahresbericht vorzutragen. Unser Kassier Edgar Sperl hat es für das vergangene Jahr durch sein strenges Sparsamkeitsregime verstanden uns eine schwarze Null vorzulegen. Aus den Einnahmen aus den Mitgliederbeiträgen, den Zuschüssen der Institutionen und den Spenden, ist es ihm gelungen uns trotz der hohen Kosten für das Hallenbad in Höhe von 2075 €/Jahr, Gebühren an den Verband und sonstiger Ausgaben eine positive Bilanz zu kreieren. Die erfolgte Kassenprüfung hatte keine Unstimmigkeiten und Beanstandungen ergeben.

Nachfolgend wurden die Mitglieder nun gebeten die Vorstandschaft zu entlasten. Ergebnis: 23 Mitglieder entlasteten die Vorstandschaft, drei Mitglieder enthielten sich der Stimme. Abschließend wurde nochmals auf den Kurzausflug nach Dießen am Ammersee verwiesen, der am 23. Mai. (Do) stattfindet und auf die Mehrtagesfahrt nach Volkach am Main verwiesen, die in der Zeit vom 27. – 30. Aug. stattfindet. Details zu den Fahrten werden noch rechtzeitig bekanntgegeben. Nun wurde vom 2. Vorsitzenden die Hoffnung ausgesprochen, dass man sich gesund und munter zu den Fahrten wieder sieht, damit schloss er die Jahreshauptversammlung 2019.

tel.:+49(0)8033 8435

mobil:+49(0)171 8519714

mail:info@maler-hahn.com



meisterbetrieb

maler-hahn.com

**FARBEN-FACHGESCHÄFT** Lindenweg 6 83088 Kiefersfelden

Maler-,Lackier- u. Tapezierarbeiten Wärmedämmung Fassadengestaltung Raumgestaltung  
Kontaktieren Sie uns,gerne beraten wir Sie vorort



## MTG Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Hauptversammlung der MTG Kiefersfelden fand am 14.3.2019 beim „Kurzenwirt“ in Kiefersfelden mit großer Beteiligung statt. Nach Eröffnung der Versammlung durch den 1. Vorstand, Tino Anker wurde die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt. Begrüßt wurde neben den zahlreichen Anwesenden auch der Erste Bürgermeister, Hajo Gruber, der dankenswerterweise das Amt des Wahlvorstands übernommen hat. Lobende Worte seitens des Gemeindevorstandes galten der MTG Kiefersfelden für das große sportliche, gesellschaftliche und soziale Engagement. Bernhard Holzner legte als Kassier detailliert Rechenschaft über Einnahmen und Ausgaben des Vereins ab. Die Kassenrevisoren Georg Gfäller und Toni Resch bestätigten eine mustergültige Buch- und Kassenführung und es zeigte sich dass der Verein einen soliden Kassenstand vorweisen kann. Die Schriftführerin, Traudi Sandritter berichtete über sämtliche sportlichen, touristischen und gesellschaftlichen Ereignisse des vergangenen Jahres. Der Sportleiter Fahrrad, Roman Zehentner, erfreut sich über regen Mitgliederzuwachs im wöchentlichen Training beim Fahrrad Trial wo er durch ein Trainerteam unterstützt wird und zeigte achtenswerte Erfolge der Lizenzfahrer im Bereich der Süddeutschen Meisterschaften, Deutschen Meisterschaften, und den Weltcups / Weltjugendspielen im letzten Jahr. Im Bereich Motorrad konnte Jonas Widschwendtner tolle Erfolge der Athleten im In- und Ausland präsentieren. Da in der vergangenen Saison zwei Trainingsmotorräder angeschafft wurden (teils gesponsert von der Firma Schick racing) konnte durch ein breites Trainerteam wieder ein regelmäßiges Motorradtraining stattfinden. Nach der Entlastung der Vorstandschaft übernahm der Erste Bürgermeister, Hajo Gruber, die Neuwahlen.



### Es ergab sich folgende Vorstandschaft:

1. Vorstand Tino Anker
  2. Vorstand Martin Wildinger
- Kassier Bernhard Holzner  
Schriftführerin Gertrud Sandritter  
Sportleiter Touristik Sepp Kaffl  
Sportleiter Motorrad Jonas Widschwendtner  
Sportleiter Fahrrad Roman Zehentner  
Pressereferentin Andrea Zeh  
Küchenschefin Margarethe Kaffl  
Vergnügungsreferentin Julia Endres  
Marketingleiterin Christine Resch  
Zeugwart Otto Plattner  
Spartenleiter MCK Christian Löffler  
Jugendreferent Johannes Becker  
Beisitzerin Gisela Reheis

Großteils wurden die Posten wiedergewählt. Neue Unterstützung konnte man mit Johannes Becker als Jugendreferent bekommen.

### Neues vom

## Christlichen Sozialwerk Oberaudorf-Kiefersfelden

Wir freuen uns sehr! Unsere Mitarbeiterin  
**Marlene Felder**

hat die **Ausbildung zur ICW Wundexpertin**  
mit großem Erfolg bestanden.

Somit sind weiterhin unsere Patienten  
mit chronischen Wunden  
in allerbesten Händen.



## SCHLOSSEREI ABENDSTEIN

- Industriemontagen
- Schmiede- und Schlosserarbeiten
- Schweißarbeiten nach DIN 18 800 Klasse B
- Verschleißteilreparatur von Bau und Landwirtschaftlichen Geräten

**FRANZ ABENDSTEIN** Bahnhofplatz 6, 83080 Oberaudorf  
Mobil 0179 / 41 13 440 | Fax (0 80 33) 30 34 41



## Kanu-Club-Kiefersfelden e.V.

Mitte März hielt der Kanu-Club-Kiefersfelden e.V. seine alljährliche Jahreshauptversammlung ab. Dieses Jahr standen auch wieder Neuwahlen auf dem Programm.

Die Neuwahl wurde durch den Zweiten Bürgermeister, Herrn Christian König, geleitet. Die neue Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender: Thorsten Weigelt, 2. Vorsitzender: Ludwig Kotterba, Kassier: Stephan Holzner, Schriftführer: Walter Schuster, Fährwart: Heiner Gläser, Hüttenwart: Franz Binder, Getränkewart: Karlheinz Kaminski.



Zwischenzeitlich wurde Patrick Willecke nachträglich zum Jugendportwart kommissarisch ernannt.

Durch den Vorstand erfolgte zudem ein Rückblick über die Aktivitäten des vergangenen Jahres mit einer Vielzahl von Paddeltouren auf den heimischen Bächen, sowie in Österreich, Slowenien und in der Schweiz.

Auch für das kommende Jahr stehen wieder mehrere interessante Fahrten und Unternehmungen auf dem Programm. Diese sind unter [www.kanu-club-kiefersfelden.de](http://www.kanu-club-kiefersfelden.de) im Internet zu finden. An jedem 1. Freitag im Monat findet im Vereinsheim das Monatstreffen statt bei welchem Gäste und Interessenten gerne willkommen sind.

### Inoffizielles Anpaddeln am Kieferbach am 17. März 2019

Ein kleines Kontingent an Paddlern wagte sich bei schönem Wetter trotz Schnee schon an den Kieferbach. Es war eine coole und actionreiche Fahrt. Vom Kanu Club Kiefersfelden organisiert, fand vom Februar bis März 2019 im Innsola 5-mal sonntags in den frühen Morgenstunden ein Kenterrollentraining statt. Alle Vereinsmitglieder des Kanuclubs Kiefersfelden konnten sich daran beteiligen. 40 Kanuten haben diese prima Möglichkeit genutzt. Die Kajakfahrer trainierten die Eskimorolle, sowie andere „Aufdrehmöglichkeiten“ um bei einem Umkippen des Kajaks wieder sicher die Fahrt fortsetzen zu können. Es war auch eine sehr gute Möglichkeit einige der vielen vielseitigen vereinseigenen Boote zu testen. Es hat sehr viel Spaß gemacht im warmen und klaren Wasser des Innsolas mit den verschiedenen Booten zu trainieren.



## Rolf Sachs zum Ehrenmitglied der Kiefersfeldener Fischer ernannt

Der Fischereiverein Kiefersfelden E.W. Sachs e.V. blickt mittlerweile auf eine nun schon über 56-jährige Vereinsgeschichte zurück.

Namensgeber war bei dessen Gründung im Jahre 1962 Herr Konsul Ernst Wilhelm Sachs, der sich als großzügiger Förderer des Vereins erwies.

Die Aktivität des Vereins ist seitdem ausnahmslos positiv zu bewerten. Seine Mitglieder haben es sich zur Aufgabe gemacht, die Natur zu schützen und gefährdete Fischarten, soweit es in ihrer Macht steht, vor dem Aussterben zu bewahren. So entstand z.B. am Kieferbach im Wachtl eine Fischzuchtanlage, in der infolge von Umweltbelastungen allmählich seltener werdende Fischsetzlinge erbrütet werden.

Der Enkel und Nachfolger von Ernst Wilhelm Sachs, Herr Rolf Sachs, erwies sich all die zurückliegenden Jahre als zuverlässiger Partner und Gönner des Vereins. Im Rahmen einer kleinen Feier wurde er deshalb in dankbarer Würdigung seiner Verdienste durch den Ersten und Zweiten Vorstand Stefan Sporer und Hans Hanusch mit der Goldenen Ehrennadel des Vereins, verbunden mit der Ernennung zum Ehrenmitglied, ausgezeichnet.

Die Feier fand auf dem Familiensitz Gut Rechenau statt, bei der auch Prinzessin Mafalda von Hessen anwesend war, sowie Herr Csaba Horvath, Verwalter der sachsschen Besitzungen und Oberjäger Anderl Hechenberger.



v. links Stefan Sporer, Rolf Sachs, Prinzessin Marfalda, Hans Hanusch



Heim und Garten  
Kiefersfelden e.V.



**Sonderpreise** für Feuerlösch-Neugeräte und Rauchmelder  
Schaumfeuerlöscher 6Liter 100,00 € incl. MwSt.

## An alle Mieter- Hausbesitzer- Gewerbetreibenden

Am Samstag 27.04.2019 findet im **Wertstoffhof Kiefersfelden**  
**Marmorwerkstraße 99**

eine

*Sammelprüfung*

für

## Instandhaltung Feuerlöscher

statt

von 9.00 bis 12.00 Uhr,

Prüfpreis pro Gerät ( incl. Dichtungssatz u. Prüfset )	14,00 € Brutto
Prüfpreis für Dauerdruck-Geräte ( incl. Prüfset )	10,00 € Brutto
Prüfpreis für KFZ Geräte ( incl. Prüfset )	5,00 € Brutto

**!!! Feuer hat meist kleine Ursachen, aber eine verheerende Wirkung !!!**

Die Überprüfung wird von Sachkundigen Außendiensttechniker durchgeführt nach DIN 14406/Teil 4 / EN 3

**Sicherheit und Vorbeugung durch geprüfte Feuerlöscher**



## Nachruf

### Zum Tode von Peter Jungblut

In seinem Vermächtnis hatte Peter Jungblut die AWO Kiefersfelden – Oberaudorf, anstatt Blumen an seinem Grabe, mit Spenden der Trauergäste bedacht. Dies war seine letzte Gute Tat für seine Mitbürger. Peter Jungblut war Ehrenmitglied der AWO. In seinem ganzen Leben hat sich Peter Jungblut für die Arbeiterschaft eingesetzt. So war es nur logisch, dass er sich schon früh an der Arbeit der AWO beteiligt hat. Für seinen Einsatz wurde er 2014, mit einstimmigem Beschluss der Mitglieder, zum Ehrenmitglied ernannt.

Der Tod von Peter reißt eine große Lücke in unseren Verein. Jedoch gibt uns das Leben von Peter auch ein Beispiel für den Einsatz für die Arbeiterschaft, das uns zum Nacheifern auffordert. Allen Spendern anstatt Blumen ein herzliches Dankeschön. Der Erlös wird der Tafel Kiefersfelden zu Gute kommen. Den Enkeln von Peter Jungblut, den beiden Geschäftsführern der itelio GmbH, Peter und Tobias Kurz, danken wir recht herzlich für den



zusätzlichen Scheck über 1.000 €. Lasst uns im Sinne von Peter Jungblut weiterarbeiten.

**Wir werden ihm ein stets ehrendes Andenken bewahren.**

Hans Hanusch

1. Vorsitzender; AWO-Kiefersfelden-Oberaudorf



## Veteranen- und Reservisten-Kameradschaft Kiefersfelden

Das Jahr 2019 hat bereits volle Fahrt aufgenommen und auch die Veteranen- und Reservisten-Kameradschaft hat schon wieder einige Veranstaltungen besucht veranstaltet und organisiert.



### 70. Geburtstag Peter „Paul“ Börger

Am 22. Februar konnten wir zusammen mit unserem Mitglied, Peter „Paul“ Börger, dessen 70. Geburtstag feiern. Wir wünschen unserem „Paul“ weiterhin gute Gesundheit und viel Spaß bei seinen vielfältigen Ambitionen und Aufgaben rund um seine Lieblingsthemen Stockschießen und FC Schalke 04.

### Fischessen am Aschermittwoch

Traditionell fand am Aschermittwoch unser Fischessen in der „Post“ statt. Das Thema für diesen Abend war die Geschichte der „bayerischen Gebirgsschützen“. Unser 2. Vorstand, Kurt Pertl, präsentierte einen kurzweiligen Vortrag von der Entstehung im 16. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Für seinen interessanten Vortrag erhielt unser Kurt viel Applaus aus dem Publikum.



### Jahreshauptversammlung 2019

Knapp eine Woche später fand unsere JHV 2019 in der „Post“ statt. Vorstand Hartl Sunder konnte von einem durchaus erfolgreichen Vereinsjahr 2018 berichten. Neuwahlen standen keine an. Erfreulich war jedoch, dass an diesem Abend gleich 2 Damen ihren Beitritt zu unserer Kameradschaft erklärten. Damit erhöht sich der Damenanteil auf inzwischen 3 weibliche Mitglieder.

### Reservistenschießen in Miesbach

Am 24. März rückten wir mit zwei Mannschaften zum jährlichen Vergleichsschießen (Karabiner und Revolver) der IG Rosenheim in die Schießanlage Miesbach aus. Auch diesmal konnten wir uns im vorderen Mittelfeld platzieren, wobei diesmal die Ergebnisse mit dem Karabiner besser waren als mit dem Revolver.

### Traurige Nachricht



### Oberstabsfeldwebel a.D. Peter Voss am 5. März 2019 verstorben

Beim Fischessen am Aschermittwoch erfuhren wir die traurige Nachricht vom Ableben unseres Mitglieds, Peter Voss. Er musste nach langem Kampf gegen seine schwere Erkrankung am 5. März 2019 leider für immer von uns gehen.

Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

### Ausblick 2. Quartal 2019:

Die beiden wichtigsten Termine für die Zeit vom 1.4. bis 30.6.2019 sind:

- 57. Bezirkstreffen der IG Rosenheim am **2.6.2019** in Stephanskirchen
- Kameradschaftsschießen in der Rechenau am **30.6.2019**

Wir wünschen nun allen Bürgerinnen und Bürgern und allen unseren Mitgliedern ein sonniges und fröhliches Frühjahr 2019 und ein schönes Osterfest und freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Treffen.

## Inntaler Schachfreunde

In der Kreisligasaison 2018/2019 gab es für die 1. Mannschaft zuerst einen guten Start mit einem Sieg gegen die 2. Mannschaft vom SK Pang-Rosenheim. Danach folgten aber knappe Niederlagen am laufenden Band, nur noch zwei Unentschieden mit 4:4 gegen den SC Prien und Schachunion Ebersberg war die geringe Ausbeute. Vor dem letzten Spieltag stehen die Inntaler Schachfreunde auf dem letzten Tabellenplatz und müssen absteigen in die A-Klasse. Von den 12 Mannschaften in der Kreisliga Inn-Chiemgau sind 6 Mannschaften in akuter Abstiegsgefahr. 4 von 12 müssen in die A-Klasse absteigen, weil die Liga auf 10 Mannschaften verkleinert wird. Die Inntaler Schachfreunde haben in den letzten 30 Jahren meistens in der Kreisliga gespielt, die 7 Landkreise in Oberbayern-Ost umfasst. Der Abstieg ist das zweite Mal nach 2012. Damals ist ein Wiederaufstieg im Jahr 2015 gelungen. Die 2. Mannschaft spielt in der B-Klasse. Meistens kommen in der Zweiten die Jugendlichen zum Einsatz. Nach bisher 2:14 Punkten droht auch für die Zweite ein Abstiegsplatz. Die Jugendmannschaft U 16 kann mit einem Mittelplatz in der Jugend-Kreisliga rechnen. Derzeit steht sie auf Platz 7 in der Tabelle.

In der aktuellen Vereinsmeisterschaft der Inntaler Schachfreunde liegt nach 10 Spieltagen von insgesamt 13 Spielen Dieter Schönleben mit 8:2 Punkten in Führung, vor dem Titelverteidiger Thomas Mix und Erwin Homann mit je 7,5: 2,5 Punkten. In der Jugendmeisterschaft der Schachfreunde führen nach 6 von 9 Runden Andreas Schebrak, Leopold Hermannsdorfer und Vitus Schweinsteiger mit je 4 Punkten vor Corbinian Gräbert mit 3,5 Punkten, auf Platz 5 ist Josef Schweinsteiger mit 3 Punkten. Jakob Gruber und Ernest Pana, beide 2,5 Punkte liegen noch vor Leon Bastisch und Moritz Bots.

Das Weihnachtsblitzturnier mit 14 Teilnehmern gewann Georg Karrer vor Thomas Mix und Christian Zaißerer. Dahinter folgten Enrico Sessler und Christian Lehnert. Einen Freundschaftswettkampf vor den Ligaspielen gewannen die Inntaler Schachfreunde gegen den Schachklub Langkampfen mit 6:2.

Die U12 Kreismeisterschaft im Januar 2019 in Dorfen war für Vitus Schweinsteiger, Leopold Weber, Moritz Bots und Eduard Horsky sehr erfolgreich. Mit einem hervorragenden 2. Platz im Gesamtklassament erreichten die Inntaler die bislang beste Platzierung in diesem Wettbewerb.



Bei der Jugend-Einzelmeisterschaft im Kreisverband Inn-Chiemgau hat Andreas Schebrak den 1. Platz in der U 18 erreicht und Leopold Hermannsdorfer den 2. Platz in der U 16. Vitus Schweinsteiger wurde 4. bei der U 10. Fabian Heppel wurde 8. und Eduard Horsky 10. bei der U 10 (unter 10-jährige).



Die Inntaler Schachfreunde spielen jeden Freitag im Pur-Vital-Pflegeheim ab 19 Uhr. Gäste, die eine Partie Schach spielen wollen sind gerne willkommen. Am letzten Freitag im Monat wird ein Blitz-Schachturnier gespielt mit nur 5 Minuten Bedenkzeit. Auch dazu sind Gastspieler gerne willkommen. Die Jugendlichen spielen in Brannenburg, im Montessori-Kinderhaus ihr Vereinsturnier am **Freitag den 12. April und 10. Mai**. Daneben gibt es noch einen Spieltag in der Realschule Brannenburg jeden Donnerstag von 14:45 Uhr bis 16:15 Uhr. In der Schule Oberaudorf finden ebenfalls Kurse für Kinder ab der 1. Klasse statt.

Wer mitspielen will, kann sich beim Jugendleiter, Friedbert Krieg Tel. 08032-8326 melden. Im Ferienprogramm der Gemeinden Kiefersfelden und Oberaudorf wird auch wieder ein Schachkurs für Kinder angeboten werden, voraussichtlich in der letzten Ferienwoche 2019.

## VdK Nachrichten

Durch einen technischen Defekt wurde mein letzter Bericht leider nicht veröffentlicht. Darum möchte ich unseren Mitgliedern für das restliche Jahr Gesundheit und viel Freude wünschen.

Am 22. März hatten wir zu unserer Hauptversammlung geladen. Der Vorsitzende Herr Klaus Muno begrüßte die Vorstandsmitglieder, aus Rosenheim Kreisverbandsvorsitzende Marianne Keuschnig und Kreisgeschäftsführer Dieter Störmann, den Ersten Bürgermeister aus Kiefersfelden Hajo Gruber, sowie alle anwesenden Mitglieder und Gäste.

Als erstes gedachten wir unserer verstorbenen Mitglieder. Dazu erhoben wir uns zu einer Gedenkminute. Dann dankte er der Vorstandschaft für seine Mithilfe. Außer den monatlichen Kaffeekränzchen und der Beteiligung an der jährlichen Gedenkveranstaltung am Totensonntag gab es nichts zu berichten. Für die Einladung zu diesem Gedenktag bedankte er sich bei der Gemeinde Kiefersfelden und dem Veteranenverein. Die spätere Ehrung für langjährige Mitglieder wurde angekündigt. Die heute nicht anwesenden zu Ehrenden, wird der Ortsvorsitzende persönlich aufsuchen. Er stellte die Frage, ob Interesse an einem Vortrag über Patientenverfügung-Betreuungsverfügung besteht. Wenn ja, dann würde er sich beim Kreisverband um einen Referenten bemühen. Bitte Meldungen an die Vorstandschaft. Außerdem wurde nachgefragt, ob ein Tagesausflug mit der Fa. ASTL gemacht werden sollte. Dafür gibt es immer Ja-Stimmen. Nur die Organisation steht in Frage. Auch hierfür brauchen wir Zusagen. Damit gab er das Rednerpult an Herrn Hajo Gruber weiter. Nach der Begrüßung, gab er seiner Überzeugung Ausdruck, dass der VdK einer der wichtigsten Institutionen in unserem Land ist. Aus seiner persönlichen Erfahrung kann er nur jedem empfehlen sich im sozialen Bereich an den VdK zu wenden. Im Verband gibt es die besten Anwälte und Beratungen. Der Kreisverband und der Bundesverband bemühen sich sehr, für die Belange der Menschen zu kämpfen. Auch der Ortsverband wurde gelobt. Es ist schön, dass sich Bürger aus

Kiefersfelden und Oberaudorf treffen und miteinander verbunden sind. Das ist Heimat. Ganz spontan hat er für einen eventuellen Ausflug einen Zuschuss von 300 € zugesagt. Mit einem „weiter so“, wurde Frau Keuschnig ans Rednerpult gebeten. Nach der Begrüßung gab sie einige Zahlen aus München bekannt. Seit 70 Jahren wird das soziale Miteinander gelebt und weitergetragen. Die Ortsverbände sind die Seele des Hauses. Der Kreisverband, die Beratungen, die politische Vertretung, das alles ist sehr wichtig, aber das menschliche findet vor Ort statt. In ganz Bayern haben wir fast 700.000 Mitglieder. Das war im letzten Jahr ein Zuwachs um 25.000. Wir hatten bayernweit 416.475 Beratungen, Anträge wurden 75.596 gestellt, 27.425 Widersprüche eingelegt. Es gab 7.212 Klagen und 162 Berufungsverfahren. Insgesamt konnten wir 47.823.935 € erstreiten. Diese Zahlen sollen einen Eindruck vermitteln, was bayernweit geleistet wird. Außerdem wurden viele Verbesserungen erstritten. Vor allem in der Mütterrente, wo der Endpunkt noch nicht erreicht ist. Für das Landespflegegeld haben wir uns eingesetzt. Informationen über die Altersarmut wurden an die Öffentlichkeit gebracht. Lange Zeit war die Pflege eine Sache der Familie und die Altersarmut gab es nicht. Jetzt konnten wir davon überzeugen, dass in diesen Angelegenheiten sehr viel im Argen liegt. Bei der Altersarmut geht die Politik von Zahlen aus, die nicht zu halten sind. Die Dunkelziffer ist sehr hoch. Die Menschen, die am Limit leben, trauen sich nicht, oder halten aus Scham ihre schlechten Verhältnisse zurück. Man geht davon aus, dass es sich um fünfmal mehr Personen handelt, als bekannt ist. Mit Frau Verena Bentele und Frau Ulrike Mascher haben wir ein sehr starkes Führungsduo. Auch das Thema Rente ist aus ihrem Mund nicht falsch. Was wir heute erreichen, wird auch späteren Generationen zu Gute kommen. Dieses Jahr wollen wir besonders für die Rente kämpfen. Die Grundsicherung ist schon ein guter Ansatz. Aber die 35 Jahresgrenze ist zu hoch. Es gibt so viele Frauen, die nach

dem Krieg Kinder erzogen, für die Familien gesorgt und gepflegt haben, dass die 35 Jahre nicht erreicht werden können. Es muss nochmal nachgebessert werden. Die Pläne, so eine Grundrente aus Steuermitteln zu finanzieren, begrüßen wir ausdrücklich. Das ist gar nicht so schwer. Es braucht nur eine Reform der Steuerpolitik. Wenn Unternehmergewinne angemessen versteuert würden, multinationale Konzerne, die bei uns viel Geld verdienen, Abgaben zahlen müssten. Für bestens Verdienende mit sehr hohen Gehältern und reiche Erben höhere Besteuerung eingeführt würden, käme ein so großer Betrag zusammen, um so viele soziale Leistungen zu finanzieren. Ein anständiger Lohn wurde schon immer gefordert. Es gibt Berechnungen, man müsste 45 Jahre 12,63 € Stundenlohn erarbeiten, um an das Grundsicherungsniveau zu kommen. Damit ist klar, unsere Löhne sind zu niedrig um eine vernünftige Rente zu erwirtschaften. In einer Umfrage sagt jeder 2., auch die Jüngeren, dass er Angst hat, im Alter arm zu sein. Das Rentensystem muss stabilisiert werden und Gerechtigkeit muss hergestellt werden. Es sollen alle in ein System einzahlen. Arbeitnehmer, Arbeitgeber, Selbständige, Politiker und Beamte. Nicht wie jetzt, dass jeder sein eigenes Süppchen kocht. Menschen die eine Erwerbsminderungsrente bekommen können nicht mehr arbeiten. Doch sie müssen immer noch Abschläge bis zu 10,8 % in Kauf nehmen. Das muss geändert werden. Hartz IV braucht eine Reform. 424 € wurden für einen 30-jährigen Mann errechnet. Ältere Menschen können damit nicht auskommen. Kinderarmut, Pflege, Barrierefreiheit sind bei uns tägliche Themen und werden nicht vernachlässigt.

Nun folgt die Begrüßung durch Herrn Störmann. Der Kreisverband Rosenheim hatte im Jahr 2018 einen Zuwachs von ca. 500 Mitgliedern. Das zeigt, dass der soziale Bereich sehr im Argen liegt. Im letzten Jahr hat er 3.632 Beratungsgespräche geführt. Es wurden 559 Anträge gestellt. Der größte Anteil betrifft das Schwerbehindertenrecht. Aber auch mit

Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung müssen wir arbeiten. Es wird immer erst gewartet, ob Widerspruch kommt. Wenn von 100 Anträgen 70 bis 80 abgelehnt werden und dann nur bei ca. 40 ein Widerspruch kommt, dann sparen sie sich eine Menge Geld. Wir haben 243 Widersprüche eingelegt. Es mussten 75 Klagen beim Sozialgericht in München erhoben werden. Auch hier liegen der größten Bereiche bei den Schwerbehindertenrenten, der gesetzliche Krankenversicherung und der gesetzliche nPflegeversicherung. Kuren werden besonders gerne abgelehnt. Erst wenn ambulant alle Möglichkeiten ausgeschöpft sind, kann ein Einspruch zum Erfolg führen. Wir konnten netto 516.000 € an Nachzahlungen erstreiten. Netto, weil wenn eine Versorgung von Krankenkassen oder Arbeitsamt bezahlt wurde, dies bei einer rückwirkenden Rentenzahlung zurückgefordert wird. Bei der Erwerbsminderungsrente hat sich eine Änderung ergeben. Das könnte bis zu 100 € monatlich ausmachen. Diese Regelung ist sehr neu. Da wird noch einiges an Fragen auf uns zukommen. Über die Finanzierung hat Frau Keuschnig schon ausgiebig gesprochen. Wenn Fragen oder Probleme da sind, schauen Sie rein, vereinbaren Sie einen Termin und lassen Sie sich helfen. Wir probieren immer das Beste für Sie zu erreichen. Ich möchte mich verabschieden, denn ich bin heute das letzte Mal bei Ihnen. Ich gehe in Rente. Am 1. Juli übernimmt mein Nachfolger das Amt.

Der Ortsvorsitzende dankte Frau Keuschnig und Herrn Störmann für ihre Ausführungen. Als nächstes sollten die Ehrungen vorgenommen werden. Frau Keuschnig hat mit viel Freude und Anerkennung jeden einzelnen Namen aufgerufen und die Urkunde und die Anstecknadel bereitgehalten. Die Enttäuschung war groß. Von 35 langjährigen Mitgliedern, die geehrt werden sollten, waren nur zwei anwesend. Sie wurden mit einem besonderen Applaus bedacht. Das wird viel Arbeit für unseren Vorstand. Er will die Urkunden und Anstecknadeln jedem persönlich überreichen. Verbunden mit den besten Wünschen von Herrn Muno wurde die Sitzung geschlossen. Wir gingen zum gemütlichen Teil über.

Es bleibt nur noch zu sagen, dass unsere Kaffeekranz jeden 1. Donnerstag im Monat stattfinden. Es gibt immer viel zu erzählen. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied, das mit uns zusammensitzt. Wann und wo ist im OVB zu lesen oder am Infostand gegenüber vom Bergwirt. In Oberaudorf bei den Infos an der Kirchenmauer. Auf bald.



## Ein neues Jahr und neue Aktivitäten beim Radfahrverein Edelweiß Concordia Kiefersfelden 1911 e.V.

Eine außerordentliche Versammlung wurde vom neuen Vorstand Hermann Vallo für Donnerstag 28. Februar 2019 um 17 Uhr im Hotel Gasthof zur Post angekündigt. Auf einer Leinwand waren die Tagesordnungspunkte zu sehen die abgehandelt werden sollten. Also genug Themen zum Diskutieren. Es wurde reichlich davon Gebrauch gemacht. Besonders Ex Vorstand Wünsche Robert wollte genau informiert werden, warum die bestehenden Vereines Satzung geändert werden sollte. Es wurde erklärt, dass die alte Satzung formell nicht dem heutigen Stand entspricht.

Der nächste Punkt war der Verbesserung des Bekanntheitsgrades gewidmet. Der Radfahrverein sollte im Internet eine Homepage erhalten. Dies wurde mit einstimmiger Befürwortung genehmigt.

Der 1. Vorstand Hermann Vallo stellte die sportlichen Aktivitäten vor: Es sind zwei 2-Tagestouren geplant. Die genauen Termine, wann und wohin sowie weitere Informationen werden noch bekannt gegeben. Eine große Überraschung für den ehemaligen Vorstand war die Ehrung für sein 22-jähriges Wirken für den Verein. Es wurde ihm ein „schönes Kuvert“ überreicht und... die Ernennung zum Ehrenvorstand. Aber auch die Sportwartin Renate Wünsche wurde für ihre ebenso 22 – jährigen Verdienste für den Verein geehrt.

Es war aber auch eine schöne Zeit, wenn man mit 30 oder sogar 40 Teilnehmern auf Reisen ging. Wir besuchten z. B. die Trentiner Täler in Südtirol, oder das Altmühltal oder radelten an der Donau entlang. Auch das Salzkammergut war für uns eine Reise wert. Man könnte noch einiges aufzählen, wo wir Radler noch waren. Nicht zu vergessen sind auch die Stammtisch, Abende im Seestüberl sowie die Weihnachtsfeiern und Ausflüge zu verschiedenen Weihnachtsmärkten. Bei vielen unserer Unternehmungen war unser ständiger Begleiter und Ausführender vom Busunternehmen Berr in Bruckmühl, mit Hans und Eliesabeth Berr. Sie sorgten, bei unseren „großen“ Reisen dafür, dass es uns Radlern immer gut ging. Wir waren stets hervorragend versorgt, speziell bei den Pausen zur Mittagszeit war es immer super, wenn wir zum Treffpunkt kamen und dort schon vom Grill-Duft und einem kühlen Bier erwartet wurden.

Wir machten aber auch Tagesausflüge in die nähere Umgebung – wie nach Maria Stein oder rechts und links des Inns den Kaiser entlang, über Ebbs – Kufstein zurück nach Kiefersfelden. Gerne radelten wir in Richtung Feilnbach/Au. Dazu konnten wir auch unseren Bürgermeister zum Mitfahren gewinnen. Es war eine schöne Tour und er wollte gerne wieder mal mitfahren.

Das sind halt so die Erinnerungen, die unauslöschlich im Gedächtnis bleiben. Nach wie vor ist unsere Sportwartin noch voll „in Aktion“, z.B. bei der Gymnastik jeden Freitag in der Turnhalle, sowie dienstags um 9 Uhr, wenn Sie mit ihrer Walking Gruppe bei fast jedem Wetter unermüdlich unterwegs ist. Ganz los lassen kann man halt doch nicht!

Auch Robert Wünsche ist jetzt noch für den Radlverein als Schriftführer tätig.

# „Seinerzeit ...“ - Kiefersfelden vor 1939

## von Martin Sainzl

Unter dieser Überschrift sollen künftig in loser Folge in den „Kieferer Nachrichten“ Aufnahmen aus Kiefersfelden und Umgebung, wie etwa markante Gebäude und Straßenzüge, gesellige Ereignisse und Alltagsszenen aus der Zeit um die Jahrhundertwende, die historische Vergangenheit der Grenzgemeinde wieder lebendig werden lassen.

Kurze erklärende Texte bzw. ein historischer Zeitungsartikel setzen die abgebildeten Aufnahmen in einen geschichtlichen Kontext.

### Folge 28

#### Kiefersfeldner Erinnerungen von Jakob Berger - München

(veröffentlicht im „Tiroler Grenzboten“ -  
Nr. 14 vom 16. Februar 1929)

### Fortsetzung – Teil 2

Weniger erfreut waren die Kieferer über eine andere Industrie, die sich vor ein paar Jahren auftat, obgleich sie ja viel sehr erwünschte Arbeitsgelegenheit in das stille Dörflein brachte; ich meine die **Zementfabrik**. Für das landschaftliche Bild ist jedenfalls dieser staubige Betrieb nicht gerade sehr erwünscht. Sehr interessant sind manche Häuser in der Kiefer und in der Kohlstatt, die zum Teil ein sehr ehrwürdiges Alter haben und meistens ganz aus Holz gebaut sind. In früheren Zeiten mussten in diesen Häusern mehrere Parteien in einer großen Stube zusammenwohnen, und um Streitigkeiten zu vermeiden, wurden die Räumlichkeiten mit Kreidestrichen auf dem Fußboden genau abgegrenzt. Dass es trotzdem zu scharfen Fehden zwischen einzelnen Parteien des Öfteren gekommen ist, nur zu selbstverständlich. Auch diente ein gemeinschaftlicher großer Herd für alle Parteien zusammen, auf welchem die Mahlzeiten beim offenen Feuer zubereitet wurden. Man kann sich heute ein derartiges patriarchalisches Zusammenleben gar nicht mehr vorstellen.

„Bei einem der oben beschriebenen Häusern, die meistens ganz aus Holz gebaut waren, handelt es sich um das sog. „Knappenhaus“ in der Kohlstatt, hier in einer Aufnahme aus der Zeit um 1914“.

Kiefersfelden hat seit ein paar Jahren einen sehr schönen **Friedhof**, einen richtigen **Waldfriedhof** sogar, wie er schöner weitem nicht zu finden ist. Es muss sich gut auf ihm ruhen lassen.

Wie war die frühere Zeit doch so anspruchslos in ihren Vergnügungen! Ich weiß mich z.B. noch sehr gut an den „Kasperl“ zu erinnern, der nun einmal zu der richtigen Kieferer Komedi gehört. Zu Beginn der Vorstellung wurden in damaliger Zeit einige Böllerschüsse gelöst, dann zog der Kasperl in seiner charakteristischen Tracht, mit einem mächtigen, spitzen Hut ausgerüstet und die Trommel schlagend, bis an die ersten Häuser des Ortes, zum Zeichen, dass nunmehr das Spiel beginne. Wie konnten wir Buben uns freuen über den drolligen Aufzug!

Man will es heute gar nicht mehr begreifen, dass es einst eine Zeit gab, wo ein einfacher Radfahrer, oder gar ein Hochradfahrer, wie ein Weltwunder angestaunt wurde, und doch liegt diese Zeit noch gar nicht lange hinter uns. Heute ist der Luftdienst z.B., der zwischen München und Innsbruck verkehrt, für die Bevölkerung eine ganz alltägliche Erscheinung, auf die selten ein Mensch noch schaut. Auf den meisten Gebäuden sind Hochantennen angebracht, die die Neuigkeiten der Welt auf schnellstem Wege in das stille Dörflein tragen. Und dass „Pat und Patachon“, die Kinohelden, in der stillen Kiefer schon lange mit Pauken und Trompeten ihren triumphvollen Einzug gehalten haben, ist eigentlich ganz selbstverständlich.

Noch manches könnte ich erzählen von der glücklichen Jugendzeit und meinen lieben Kieferern. Doch will ich den für diesmal schließen mit dem Wunsche, dass recht viele Leser mir die gleiche freundliche Erinnerung dem schönen Dörflein bewahren!



## Verzauberndes Erlebnis für Jung und Alt

Musical Aufführung mit Künstlern aus der Region:

### „Aladin und die Wunderlampe“

nach einer Fassung und Komposition von Michaela Käsemann-Wilke, im Kursaal Oberaudorf.

Immer wieder ein verzauberndes Erlebnis für Jung und Alt:

Am **Samstag, 1. Juni (17 Uhr) und Sonntag 2. Juni (14 Uhr)** wird das Musiktheater aus tausend und einer Nacht nach Oberaudorf auf die Bühne gebracht. Das „1.000 und Einklang“-Orchester, das „Instrumenten Allerlei“ - Ensemble, die Pustebume (Kinderchor Kiefersfelden), die Windspielkinder (musikal. Früherziehung), der Audorfer Chor, Jürgen Giek am Klavier, Felix Jerger mit Percussion und verschiedenen Tanzensembles aus dem Kieferer Studio von Hannah Köhl gestalten das bunte Konzert unter Leitung von Michaela Käsemann-Wilke.



## 6 Monate Kieferer Studio

Nun ist es sechs Monate her, dass das Kieferer Studio eröffnet hat und wir freuen uns sehr über die große Offenheit und das Interesse an unserem Kursprogramm. Nach unserer Einweihungsfeier sind wir in das Schuljahr mit einem vielseitigen Stundenplan gestartet, den wir seither ständig optimieren und an die Wünsche der TeilnehmerInnen anpassen.

Ein kleiner Rückblick...

Die Einweihungsfeier war der Startschuss für das erste Schuljahr im neuen großzügigen Raum am Kieferbach. Die Kurse beginnen sich zu füllen und es kommt Leben ins Studio. Der Raum füllt sich mit Lachen, Musik und Schweiß, je später der Abend desto größer und älter werden auch die TeilnehmerInnen, hier ist für Jeden was dabei.

Bei unserer Weihnachtsfeier hatten die Schüler dann zum ersten Mal die Chance ihr Gelerntes den anderen Kindern und Jugendlichen zu demonstrieren und obwohl es für viele TänzerInnen eine Premiere war vor anderen aufzutreten, hat man ihnen die Aufregung nicht angesehen und alle hatten riesengroßen Spaß bei unserem Fest.

In der Zuschauerwoche Ende Februar im neuen Jahr 2019 kamen dann auch Eltern, Freunde, Verwandte und Bekannte in den regulären Unterricht und sahen die Fortschritte die die SchülerInnen innerhalb des ersten Halbjahres erreicht haben. Voller Elan geht es jetzt in das zweite Halbjahr mit neuen Übungen und Choreographien für unsere TänzerInnen unter der Woche und unterschiedlichsten Workshops und Specials am Wochenende.

Unser Studio bietet ein buntes Programm, nicht nur für Tanz, sondern auch für Fitness, Pilates und Yoga. Von normalen Fitnessstudios unterscheiden wir uns darin, dass großer Wert auf kleine Gruppen gelegt wird und unsere Trainer die Individualität der TeilnehmerInnen erkennen, fordern und fördern. Besonders attraktiv sind hier unsere Kurse in der Früh und abends, sodass auch Berufstätige eine Chance haben eine Auszeit im Studio zu nehmen und etwas für sich und ihre Ge-



sundheit zu tun. Vielleicht ist das ja ein guter Vorsatz für die Fastenzeit und den Sommer? Übrigens werden viele unserer Präventionskurse von den regulären Krankenkassen bezuschusst. Neu ist auch unser großer Bereich für werdende und gerade gewordene Eltern. Da körperliche Bewegung und Zeit für Dich nie ausbleiben sollte, bietet das Studio vor und nach der Schwangerschaft Pilates und Yoga Kurse, sowie Geburtsvorbereitung und Rückbildung bei unserer studiointernen Hebamme Gudrun an.

Also,.... es gibt keinen Grund still zu stehen!

Komme jederzeit und unverbindlich zu einer Probestunde und informiere Dich über unser aktuelles Programm unter [www.sport-hk.de](http://www.sport-hk.de) oder per Mail an [info@sport-hk.de](mailto:info@sport-hk.de)



**KIEFERER STUDIO**

TANZ | FITNESS  
PILATES | YOGA

Marmorwerkstr. 54 | Kiefersfelden

[www.sport-hk.de](http://www.sport-hk.de) [hkbewegtleben](https://www.instagram.com/hkbewegtleben)

## Vorfreude auf Ostern in St. Peter

Im Caritas-Altenheim St. Peter in Kiefersfelden bereiten sich nun alle auf Ostern vor. Der Frühling erweckt die Natur und das österliche Leben im Haus. Neben dem Osterbasteln und traditionellen Palmbuschen binden im Rahmen der Sozialen Begleitung können sich die Bewohner von St. Peter auch dieses Jahr wieder auf zahlreiche Angebote freuen, die den Heimplatz bereichern und die sozialen Kontakte fördern. Hier die kommenden Termine in der Kapelle:

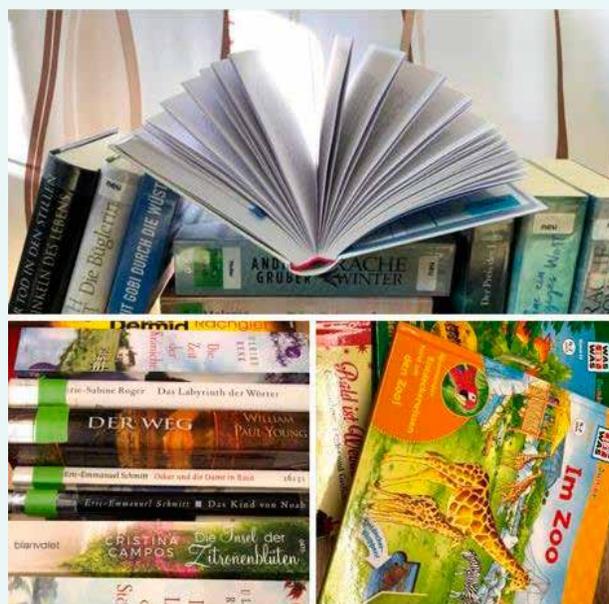
12. April	16.30 Uhr	Gottesdienst mit Palmweihe
16. April	19 Uhr	Gedenkgottesdienst für verstorbene Heimbewohner
18. April	10 Uhr	Gründonnerstag - Agape Feier
19. April	10 Uhr	Karfreitag - Kreuzwegandacht
22. April	16.30 Uhr	Ostergottesdienst

Nach Ostern beginnen bereits die Vorbereitungen für das festliche Galadiner am **30.4.2019**, bei dem die Angestellten des Hauses ihre Bewohner mit einem Festessen im herrlich geschmückten Saal verwöhnen werden.

Weitere Termine für Feiern, Veranstaltungen und Ausflüge können Sie unter [www.caritas-nah-am-naechsten.de/Altenheim/St-Peter](http://www.caritas-nah-am-naechsten.de/Altenheim/St-Peter) einsehen.



## NEUES aus der Bücherkiste



## Pfarr- und Gemeindebücherei Oberaudorf

Ab sofort bietet die Bücherei für Senioren, gesundheitlich eingeschränkte und nicht mobile Personen einen kostenlosen Hol- und Bring-Service an. Die Mitarbeiter der Bücherei stellen eine individuelle „Bücherkiste“ nach Wunsch zusammen und liefern frei Haus.

Falls Sie Interesse an dem Angebot haben, melden Sie sich bitte während der Öffnungszeiten

Dienstag und Donnerstag von 16 - 18 Uhr und  
am Sonntag von 9:30 bis 11 Uhr

in der Bücherei unter 0151/1055 6761 oder  
bei Frau Gasteiger unter 08033/3088 073.

Der Jahresbeitrag für Erwachsene kostet 10,- €, für Kinder 5,- € und eine Familienkarten 14,- €

Caritas

Nah. I. Am Nächsten



### Der Frühling zieht ein in St. Peter

## Caritas-Altenheim St. Peter Kiefersfelden-Mühlbach

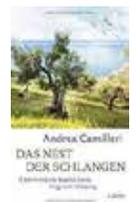
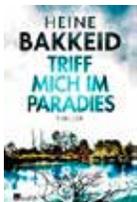
Rosenheimer Str. 138, 83088 Kiefersfelden  
Telefon: 08033 9263-0 Fax: 08033 3978

[www.caritas-altenheim-kiefersfelden.de](http://www.caritas-altenheim-kiefersfelden.de)

E-Mail: [st-peter@caritasmuenchen.de](mailto:st-peter@caritasmuenchen.de)



## Buch-Neuvorstellungen der Pfarr- und Gemeindebücherei Oberaudorf

 <p><b>Anja Jonuleit</b></p>	<p>Diesen »Schmutzigen Donnerstag« wird die 16-jährige Annamaria niemals vergessen: Ein harmloser Faschingsbrauch wird dem jungen Mädchen zum Verhängnis. Doch was Annamaria – die nach dem frühen Tod der Eltern bei einer nachlässigen und lieblosen Pflegemutter lebt – passiert ist, will keiner glauben. Ihr Schicksal scheint sich zu wenden, als sie im »Haus der glücklichen Familie« aufgenommen wird. Sie schöpft neue Hoffnung, denn vom Leben in dieser Bilderbuchfamilie hat sie immer geträumt. Dort herrscht Übermutter Liane, die alles perfekt im Griff zu haben scheint, strenge Regeln vorgibt und eine Karriere als Erziehungsberaterin macht. Doch ist Lianes Familienleben wirklich so makellos?</p> <p style="text-align: right;"><b>Gegenwartsliteratur</b></p>
 <p><b>Jojo Moyes</b></p>	<p>Liza McCullen weiß, dass sie ihrer Vergangenheit nicht entfliehen kann. Doch in dem kleinen beschaulichen Örtchen Silver Bay an der Küste Australiens hat sie ein Zuhause gefunden für sich und ihre Tochter Hannah. Die unberührten Strände, der Zusammenhalt in der kleinen Gemeinde und die majestätischen Wale, die in der Bucht leben, bedeuten ihr alles. Täglich fährt sie mit ihrem Boot raus aufs Meer und bietet Walbeobachtungstouren an für die wenigen Touristen, die sich nach Silver Bay verirren. Als der Engländer Mike Dormer anreist und sich in der Pension von Lizas Tante einquartiert, gerät das beschauliche Leben in Gefahr. Der gutaussehende Fremde in den zu schicken Klamotten passt nicht nach Silver Bay, und niemand ahnt, dass er Pläne schmiedet, die den kleinen Fischerort für immer verändern könnten.</p> <p style="text-align: right;"><b>Gegenwartsliteratur</b></p>
 <p><b>Nicola Förg</b></p>	<p>Bestseller-Autorin Nicola Förg verwebt im 10. Band ihrer erfolgreichen Alpenkrimi-Reihe um die Kommissarinnen Irmi Mangold und Kathi Reindl atmosphärische Landschaftsbeschreibungen, eine spannende Krimihandlung, charmante und lebensechte Charaktere und die aktuelle Diskussion um die Rückkehr der Wölfe zu einer packenden Lektüre. Eigentlich sollte Kommissarin Irmi Mangold abgehärtet sein gegen Tod und Verdammnis, aber drei bizarre Fälle – darunter ein toter Mann gefangen in den Schlageisen einer so genannten »Wolfsgrube« – erschüttern sie tief. Ihr Sabbatical als Almhirtin hin oder her: Sie muss nun doch Tatorte erfühlen, unbequeme Fragen stellen, denn schließlich geht es hier um »ihre« Kühe und »ihre« Alm!</p> <p style="text-align: right;"><b>Alpenkrimi</b></p>
 <p><b>Ellen Sandberg</b></p>	<p>Ein Weingut an der Saar. Ein altes Verbrechen. Und eine Schuld, die nie verjährt ... Als Nane nach zwanzig Jahren Haft aus dem Gefängnis entlassen wird, hat sich vieles verändert. Nicht aber die Schuld, die weiter auf ihr lastet. Nicht die Erinnerung an die Nacht, die ihr Leben zerstörte und schon gar nicht das Verhältnis zu ihrer Schwester Pia. Pia hat es gut getroffen. Die erfolgreiche Restaurateurin lebt mit ihrem Mann auf einem idyllischen Weingut an der Saar. Da lässt es sich gut verdrängen, auf welchem zerbrechlichem Fundament ihr Glück gebaut ist. Doch dann tritt ihre Schwester Nane wieder in ihr Leben und Pia ahnt: Es ist Zeit für die Wahrheit. Und damit Zeit für Rache – oder Vergebung.</p> <p style="text-align: right;"><b>Krimi</b></p>
 <p><b>Andrea Camilleri</b></p>	<p>Ein heftiger Regenschauer reißt Commissario Montalbano aus einem wohligen Traum, in dem er mit seiner Verlobten Livia sorglos durch einen paradiesischen Wald wandelte. Auch im Kommissariat von Vigàta zeigt sich der Tag in aller Nüchternheit: Der angesehene Buchhalter Cosimo Barletta wurde tot in seiner Strandvilla aufgefunden. Die Ermittlungen lassen abgründige Familiengeheimnisse ahnen, und Montalbano fühlt sich schon bald an ein furioses Schlangennest erinnert ...</p> <p style="text-align: right;"><b>Krimi</b></p>
 <p><b>Heine Bakkeid</b></p>	<p>Thorkild Aske, einst Verhörspezialist und interner Ermittler der norwegischen Polizei, wird dazu überredet, die bekannte Krimiautorin Milla Lind bei ihren Recherchen zu unterstützen. Linds ehemaliger Berater, ebenfalls ein Ex-Polizist, kam während der Arbeit an Millas neuestem Projekt ums Leben. Ihr Buch basiert auf realen Vorkommnissen: Zwei junge Mädchen verschwanden auf mysteriöse Weise aus einem Jugendheim. Schon bald begreift Aske, dass nichts so ist, wie es scheint. Weder das Verschwinden der Mädchen, noch Millas Buchprojekt – ebenso wenig der Tod jenes Mannes, dessen Arbeit er übernommen hat. Als sein eigenes Leben in Gefahr gerät, ist Aske bereit, es um jeden Preis zu verteidigen.</p> <p style="text-align: right;"><b>Thriller</b></p>

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Sonntag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

## Kleiner Lieblingsladen

\*\*\*\*\*

Geschenke ♥ Dekoration ♥ Schmuck ♥ und mehr

Wir feiern unseren 5. Geburtstag  
Freitag 03. Mai 10-19 Uhr  
Samstag 04. Mai 10-16 Uhr

Lassen Sie sich verzaubern & überraschen!  
Öffnungszeiten: Mi & Do 15-18, Fr 10-12 & 15-18 Uhr  
Jeden ersten Samstag im Monat 10-13 Uhr

♥ [www.kleiner-lieblingsladen.de](http://www.kleiner-lieblingsladen.de) ♥

### 5 Jahre Kleiner Lieblingsladen

Der Kleine Lieblingsladen hat Geburtstag und das möchten wir gerne feiern. Am liebsten natürlich gemeinsam mit Ihnen unseren treuen Kunden, denn eines ist uns ganz bewusst, unser fünfjähriges Bestehen verdanken wir nicht zuletzt Ihnen, Ihrer Treue und den vielzähligen Weiterempfehlungen. Ein herzliches Dankeschön an jeden einzelnen.

Unsere Freude darüber möchten wir gerne mit Ihnen teilen und laden Sie herzlich dazu ein mit uns anzustoßen.

Wir – das ist das gesamte Team des Kleinen Lieblingsladens.

Kommen Sie zahlreich vorbei mit Freunden, Familie und Bekannten, mit Oma, Opa, Tante und Enkeln, wir freuen uns über jeden einzelnen sehr herzlich.

**Gefeiert wird am Freitag den 3.5. von 10 bis 19 Uhr und  
am Samstag den 4.5. von 10 bis 16 Uhr  
im Schwaighoferweg 10, 83088 Kiefersfelden**

Ob zum Stöbern, Ratschen oder einfach um sich von den neuen Errungenschaften inspirieren zu lassen, es gibt viele Gründe im Kleinen Lieblingsladen vorbeizuschauen.

Wir bieten hochwertige Ledergürtel und -Taschen, saisonale Tücher, bezaubernden Schmuck, stilvolle Wohnaccessoires und vieles mehr. Egal was das Herz begehrt, bei uns im Kleinen Lieblingsladen werden Sie sicher fündig. Ob ein feines Mitbringsel oder ein spezielles Geschenk für einen besonderen Anlass, wir beraten Sie gerne und sind auch ein bisschen stolz darauf, dass unsere Beratung von unseren Kunden so geschätzt wird.

Auch über neue Kunden würden wir uns sehr freuen. Schauen Sie doch mal rein bei uns und überzeugen Sie sich ganz persönlich von unseren Leistungen. Man sagt, dass man die Liebe zum Detail und das Herzblut mit dem wir unseren Laden führen und mit dem wir jedes einzelne Stück für Sie aussuchen, spüren kann.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Jeden Mittwoch + Donnerstag 15 - 18 Uhr, Freitag 10 - 12 Uhr + 15 - 18 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat von 10 - 13 Uhr

Der Kleine Lieblingsladen kann auch Großes umsetzen.

Sie sind auf der Suche nach Geschenken für Ihre Belegschaft oder haben ein besonderes Jubiläum zu feiern und möchten etwas ganz Spezielles schenken? Gerne sind wir Ihnen behilflich.

**Wir freuen uns auf Sie.**

**Das Team vom Kleinen Lieblingsladen**





## Neues bei der VHS Brannenburg

### Meditativer Spaziergang

„Die Natur sehen, schmecken, fühlen, spüren - mit allen Sinnen wahrnehmen“

In diesem Seminar der VHS Brannenburg am Samstag, 4. Mai, werden Sie erfahren, wie es ist, die Natur mit all unseren Sinnen zu erkunden, auch einmal die Stille erfahren und den Weg mit geschlossenen Augen folgen.

So kann sich jeder von uns intensiv mit der Energie der Natur verbinden. Einzige Voraussetzung - lassen Sie sich darauf ein.

**Samstag, 4.5.19, 10:15 - 12:15 Uhr**

Treffpunkt: Tourist Info, Rosenheimer Str. 5, Brannenburg  
Claudia Schindler, 15 €

### Kräuterwanderung im Mai

Veranstaltung der VHS Brannenburg

Die Natur erwacht zu neuem Leben - im Wald, auf dem Feld, wie auch ums Haus und im eigenen Garten. Wir müssen nicht weit gehen, um die Wunder der Natur zu erblicken, wir müssen nur unsere Augen öffnen und unser Bewusstsein dafür schärfen.

In einer Kleingruppe gehen Sie auf Entdeckungsreise und erleben die Vielfalt an heimischen Pflanzen und Wildkräutern, sogar im eigenen Garten.

Den Abschluss macht ein gemeinsames Mittagessen, zubereitet aus den gesammelten Schätzen.

Der Dozent ist zertifizierter Kräuterpädagoge.

Bitte mitbringen: dem Wetter angemessene Kleidung, (findet bei jeder Witterung statt), Korb oder Stofftasche, Getränk, (Stift Block).

Materialkosten: 3-5 € (bitte mitbringen)

**Samstag, 4.5.19, 9:30 - 12 Uhr**

Treffpunkt: Birkenweg 7, Brannenburg,  
Manuel DiSturco, 28 €



### Tiere zeichnen

Für Kinder ab 6 Jahren

Kinder lieben es zu zeichnen. Und Kinder lieben Tiere. In diesem Kurs der VHS Brannenburg lernst du, wie du dein Lieblingstier mit nur wenigen Strichen (und einigen Profitricks) noch schöner zeichnen kannst als bisher.

Bitte mitbringen: Zeichenblock, Bleistifte, Buntstifte.

**Dienstag, 7.5.19, 15 - 17 Uhr**

Kunstschmiede der Künstlerkolonie, Schlossstraße 1,  
Brannenburg, Angela Mayer Spannagel, 10 €

**Ausführliche Informationen und Anmeldung ist möglich bei der VHS Brannenburg unter E-Mail [info@vhs-brannenburg.de](mailto:info@vhs-brannenburg.de) und Telefon 08034/3868.**



Im gewohnten Zweijahresrhythmus veranstalten die Mädels der **D'Hintergruaber Wongbauer e.V.** in diesem Jahr wieder den Audorfer Trachtenmarkt. Stattfinden wird er dieses Jahr bereits im Frühjahr

**am Samstag, 11. Mai, von 10-14 Uhr**

**in der Turnhalle der Grundschule Oberaudorf.**

Schaffen Sie neuen Platz in Ihrem Kleiderschrank und bringen Sie Ihr gebrauchtes Trachtengewand! Angenommen werden Trachtenartikel für Jung und Alt, vom Dirndl bis zur Lederhose und vom Hut bis zum Haferlschuh in sauberem, vollständigem und funktionsfähigem Zustand. Alle Artikel müssen mittels Fadenetikett gut sichtbar mit Verkäufernummer, Warenbeschreibung, Preis und Größe ausgezeichnet sein. Verkäufernummern, die bei den letzten beiden Märkten nicht mehr im Einsatz waren, werden neu vergeben. Auch Stammkunden werden um erneute Anmeldung gebeten.

Ihre Verkäufernummer und weitere Informationen erhalten

Sie täglich ab Montag, 22. April von 19 - 21 Uhr

unter 0160 94 87 00 17 oder auf Facebook per

Nachricht ([www.facebook.de/audorfertrachtenmarkt](http://www.facebook.de/audorfertrachtenmarkt)).

Warenannahme ist am Freitag, 10.5. (15 - 19 Uhr), Abrechnung bzw. Rückgabe der nicht verkauften Ware am Samstag, 11.5. (18 - 19:30 Uhr) jeweils in der Turnhalle Oberaudorf, Oberfeldweg 9.

Neben dem Gebraucht-Trachtenmarkt werden auch wieder Gewerbetreibende aus der Region rund um Brauchtum und Tracht vertreten sein. Für den Hunger zwischendurch gibt es Semmeln, selbstgebackene Kuchen, Kaffee und Kaltgetränke.





**neon** – Prävention und Suchthilfe ist eine 2010 gegründete, gemeinnützige Stiftungsgesellschaft aus Rosenheim. Wir werden vom Bezirk Oberbayern sowie dem Landkreis und der Stadt Rosenheim finanziell gefördert und gehören dem Paritätischen Wohlfahrtsverband Bayern an.

Unser Anliegen ist es, Menschen mit problematischem Suchtmittelkonsum frühzeitig zu erreichen und abhängigen Menschen ein modernes ambulantes Therapieangebot zu machen.

Aktuell zählt unser Team 15 Kolleginnen und Kollegen, jährlich beraten wir ca. 2.500 Personen und halten 40 ambulante Therapieplätze vor.

## Abhängigkeit – die Angehörigen und das Mobile

**Co-Abhängigkeit.** Diesen Begriff kennen wohl die meisten von uns. Damit sind Angehörige von suchtkranken Menschen gemeint, die sich nicht von ihrem Partner trennen. Häufig übernehmen sie sogar viel Verantwortung für den Suchtkranken und helfen, die schlimmsten Folgen abzufedern.

Zunächst wird den beteiligten Angehörigen meist mit Mitleid begegnet und Anerkennung für ihre Loyalität gezeigt. Schnell mischt sich meist jedoch auch Unverständnis darunter, warum der Süchtige nicht schon längst verlassen wurde.

Dabei ist es die ganz normale zwischenmenschliche Sorge um einen Mitmenschen oder die Hoffnung liebgewonnene Personen zu unterstützen.

Nur hat diese Fürsorge auch Grenzen. Nämlich dann, wenn die süchtige Person keine Selbstverantwortung mehr zeigt und damit die Weichen in eine Verschlimmerung der Sucht gestellt sind.

Doch viele Angehörige schämen sich und reiben sich oft über Jahrzehnte auf, um ihrem Partner oder Kind zu helfen. Neben dem menschlichen Leid und der verlorengegangenen Lebensfreude und Harmonie leiden viele früher oder später selbst unter Schlafstörungen, Magenkrankungen, Migräne oder Depressionen.

Dagegen können die Angehörigen häufig gerade dadurch, dass sie mehr auf sich selbst achten den Betroffenen zur Veränderung seines Verhaltens bewegen. In der Arbeit mit Suchtkranken gibt es dazu ein anschauliches Bild: das Familien- und Paarsystem ist mit einem Mobile vergleichbar, bewegt sich ein Mitglied, müssen sich die Anderen auch bewegen.

Darum geht es dann auch häufig in einer ersten Beratung: wie kann ich durch Dinge, die mir selbst gut tun den oder die Betroffene ebenfalls zu einer positiven Veränderung bewegen? Aber auch die Frage, wie lange noch oder unter welchen Umständen will ich mit dem Betroffenen zusammenbleiben?

Eines noch zum Schluss: aus Angst vor einer negativen Entwicklung durch das Unterlassen von Hilfe, wird häufig auch die viel wahrscheinlichere Variante verhindert, dass der oder die Betroffene sein Schicksal und seine Verantwortung wieder selbst in die Hand nimmt und an einer Bewältigung der Sucht arbeitet.

In einer telefonischen Beratung oder im persönlichen Gespräch mit uns können alle wichtige Fragen geklärt werden. Betroffene können sich ambulant bei uns behandeln lassen oder werden von uns an geeignete Stellen weiter vermittelt. Alle Gespräche sind streng vertraulich und kostenlos. Auch gibt es in der Region Selbsthilfegruppen für Angehörige alkoholkranker Menschen.

**neon** Prävention & Suchthilfe

### WIR BIETEN BERATUNG & AMBULANTE THERAPIE

- ▶ Alkohol, Medikamente, Drogen
- ▶ Betroffene und Angehörige
- ▶ kostenlos und unter Wahrung der Schweigepflicht

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:  
08031 30 42 300 • [neon-rosenheim.de](http://neon-rosenheim.de)

Informationen finden Sie im Internet unter [www.neon-rosenheim.de](http://www.neon-rosenheim.de) oder unter **08031-3042300**.

**neon – Prävention und Suchthilfe Rosenheim gGmbH**  
Ludwig Binder  
Suchttherapeut/Geschäftsführer  
Ruedorfferstr. 9  
83022 Rosenheim



## Es gibt Hilfe in einer Selbsthilfegruppe in Kiefersfelden

**WER?**  
Anonyme  
Alkoholiker

**WANN?**  
Donnerstags  
19.30 - 21.30 Uhr

**WO?**  
Haus Sebastian  
Sonnenweg 28-30



## Unerfüllter Herzenswunsch Kind

Mit gemeinschaftlicher Selbsthilfe gegen die große Angst kinderlos zu bleiben



### Welcome - Start für Herzenswunsch Kind durch Impulsvorträge mit Fachexperten

Die Informationsveranstaltung mit Impuls-Fachvorträgen von Experten ist  
am Dienstag, den 23.4.2019 um 19 Uhr.

Die Veranstaltung findet in den Räumen vom Verein Lebensmittel in der Weissachstraße 14, 6330 Kufstein statt. Im Anschluss gibt es dann eine Fragen und Antwortrunde sowie die Gewinner Ermittlung. Im Rahmen der Informationsveranstaltung wird ab Ende März ein Gewinnspiel über Facebook veröffentlicht, wo Kinderwunschpaare die Möglichkeit haben, einmal ein Paar-Fotoshooting zu gewinnen. Anbei das aktuelle Programm.

### Wieso eine Selbsthilfegruppe?

Immer mehr Paare bleiben ungewollt kinderlos, dies kann mehrere Gründe haben. Die Angst, auf ewig kinderlos zu bleiben und sich den ersehnten Wunsch nicht erfüllen zu können, lähmt Paare und birgt die eine oder andere Krise oder soziale Tücke. Manchmal gibt es kein „happy End“. In der Selbsthilfegruppe Herzenswunsch Kind geht es um wichtigen, verständnisvollen fundierten Austausch der Betroffenen, schnelle und erleichternde Hilfe zur Selbsthilfe, Seminar Angebote, nützliches und informatives Netzwerk, naturheilkundliche Hilfestellungen sowie gelegentliche Teilnahme von Fachexperten (Ärzte, Therapeuten, Naturmediziner), die mitunter Vorträge oder Frage- und Antwortrunden halten, sowie hin und wieder an den Gruppentreffen teilnehmen. Genau das runden die wichtigen Unterhaltungen der Betroffenen und die Hilfestellung zur Selbsthilfe in der ersten Selbsthilfegruppe Tirols für unerfüllten Kinderwunsch ab. Die Selbsthilfegruppe Herzenswunsch Kind ist Mitglied beim Dachverband Selbsthilfe Tirol.

### Wann finden die Gruppentreffen statt?

Die kostenlosen und unverbindlichen Gruppentreffen finden in der Regel im zweiwöchigen Rhythmus montags im Verein Lebensmittel im hinteren Seminarraum statt.

Adresse: Weissachstraße 14, 6330 Kufstein. Aktuelle Termine sind bitte der Homepage [www.herzenswunschkind.com](http://www.herzenswunschkind.com) zu entnehmen. Kontakt:

Frau Mariangela Jaunecker ist seit der Ende Februar diesen Jahres gegründeten Selbsthilfegruppe für unerfüllten Kinderwunsch in Tirol.

Mitglied im Dachverband Selbsthilfe Tirol. Gern steht sie Ihnen für weitere Rückfragen oder einem persönlichem Gespräch zur Verfügung. Am besten erreichen Sie sie per E-Mail.

### „Herzenswunsch Kind“

[www.herzenswunschkind.com](http://www.herzenswunschkind.com)

Tel.: +43 660 188 18 48 • E-Mail an H

<https://www.facebook.com/herzens>

<https://www.selbsthilfe-tirol.at>

Bildquelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)



## Ihr Partner für Immobilien!

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen und suchen dafür einen kompetenten Partner?

Wir vermitteln Ihre Immobilie, egal ob Haus, Wohnung oder Grundstück.

- schnell
- sicher
- korrekt
- diskret
- zum besten Preis

Immer gut beraten!

Unsere aktuellen Angebote finden Sie unter [www.rb-oberaudorf.de](http://www.rb-oberaudorf.de)

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns – wir freuen uns auf Sie!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Für Informationen und Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Tel. 0 80 33 / 92 62-0 oder 0171 / 2 65 88 89

E-Mail: [Ihre-Bank@rb-oberaudorf.de](mailto:Ihre-Bank@rb-oberaudorf.de) oder [info@immolimbeck.de](mailto:info@immolimbeck.de)



Immobilien  
Limbeck



Raiffeisenbank  
Oberaudorf eG



Ihr kreativer Partner  
für alle Malerarbeiten im  
Innen- und Außenbereich



- Fassadengestaltung
- Fassadeninstandsetzung
- Holzschutzbeschichtungen
- Kreative Mal- und Spachteltechniken
- Imitationsmalerei
- Korrosionsschutz- und Lackierarbeiten
- Beratung und Planung vor Ort

Sebastian Waller · Malermeister  
Marmorwerkstr. 98 · 83088 Kiefersfelden  
Mobil: +49 173/5 88 51 21  
Telefon: +49 80 33/98 90 555  
E-Mail: [maler-waller@gmx.net](mailto:maler-waller@gmx.net)



Ihr Immobilien und  
Finanzierungs-  
spezialist

Heinz Rettenbacher

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Kiefersfelden 08033 / 3083-30  
Oberaudorf 08033 / 9262-0  
Flintsbach 08034 / 9089-60

Raiffeisenbank  
Oberaudorf eG   
[www.rb-oberaudorf.de](http://www.rb-oberaudorf.de)

©www.term.de

Inh. Sabine März



- ◆ Reparaturen
- ◆ Isolierverglasung
- ◆ Dachverglasung
- ◆ Bau- und Bleiverglasung
- ◆ Bildereinrahmung
- ◆ Spiegel
- ◆ Glasduschen
- ◆ Glas-Schmuck
- ◆ Kerzen

*Wir setzen Ihre Bilder  
in den richtigen Rahmen!*

83080 Oberaudorf Telefon 08033-1516 Jetzt NEU!!! Eingang zum  
Kufsteiner Straße 14 Telefax 08033-4461 Geschäft hinterm Haus!!!

IHREM AUTO SIEHT MAN DIE JAHRE NICHT MEHR AN



den Händen  
unserer Mitarbeiter  
leider schon :-)

www.mariosign.com

UNFALLINSTANDSETZUNG  
& LACKIERUNG

Kaiseraufstieg 26, 6330 Kufstein,  
Tel: +43 5372 63200, [www.auto-krismer.at](http://www.auto-krismer.at)



**KRISMER**  
KAROSSERIETECHNIK